Aktuell · Aktuell · Aktuell

Gutach Schwarzwaldbahn Heimat des Bollenhutes

HAUSACH STADT UNTER DER BURG

STADT HORNBERG Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Amtliches Nachrichtenblatt

23. Jahrgang | Donnerstag, 30. Oktober 2025 | Nr. 44

SCHWARZWÄLDER FREILICHTMUSEUM VOGTSBAUERNHOF

Saisonausklang

Sonntag, 2. November 2025, 11 bis 17 Uhr
Handwerksvorführungen, Herbstferienprogramm u.v.m.

Nähere Informationen zum Programm im Innenteil
unter Gutach „Veranstaltungen“.

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 28,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,
77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr
Freitag, 31.10.2025 Kinzigtal-Apotheke Haslach
Lindenstr. 5, 77716 Haslach im Kinzigtal, Tel.: 07832 - 34 29
Samstag, 01.11.2025 Apotheke am Kurgarten Zell
Hauptstr. 169, 77736 Zell am Harmersbach, Tel.: 07835 - 32 33
Sonntag, 02.11.2025 Kloster-Apotheke Haslach
Klosterstr. 2, 77716 Haslach im Kinzigtal, Tel.: 07832 - 88 89
Montag, 03.11.2025 St. Georgs-Apotheke
Gerwigstr. 27, 78112 St. Georgen im Schwarzwald, Tel.: 07724 - 70 70
Dienstag, 04.11.2025 Apotheke Steinach
Hauptstr. 29, 77790 Steinach, Tel.: 07832 - 9 18 40
Mittwoch, 05.11.2025 Kloster-Apotheke Haslach
Klosterstr. 2, 77716 Haslach im Kinzigtal, Tel.: 07832 - 88 89
Donnerstag, 06.11.2025 Stadt-Apotheke Zell
Nordracher Str. 2, 77736 Zell am Harmersbach, Tel.: 07835 - 50 07

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.
Bereitschaftspraxen gibt es in Offenburg und in Lahr. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereischaftspraxen kommen.
Allgemeine Bereitschaftspraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Mo: 19 – 22 Uhr, Di: 19 – 22 Uhr, Mi: 16 - 22 Uhr, Do: 19 – 22 Uhr,
Fr: 16 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 8 - 22 Uhr.
Kinder Bereitschaftspraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 19 - 22 Uhr, Do 19 - 22 Uhr,
Fr: 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 9 - 21 Uhr.
Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Lahr
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klostenstr. 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: NEU ab 01.11.2025
Sa, So und an Feiertagen: 9 - 19 Uhr
Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu Notfallpraxen auf der Homepage einsehen: https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden
Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de
Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst 0 78 34 / 9 88 31 20
Landratsamt Ortenaukreis
Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach
• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980
Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach
• Ambulante Pflege 07831-9691222
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222
• Tagespflege 07831-969121800
• Hausnotruf 07831-9691222
Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg 07833/96 00 90
Kurzzeit-/Dauerpflege
Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24
Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70
Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079
Arbeiterwohlfahrt
Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige Betreuungen, „Essen auf Rädern“, täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 , Do., 14.00 – 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08
Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf / Demenzagentur
Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0
Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe
Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de
Caritasbüro Wolfach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. : 07834 86703-16
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 07932 99955 300
- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300
- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210
- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211
- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225
- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792
- Teilhabeberatung Kinzgital (EUTB), Tel.: 07832 99955 235
DRK Kreisverband Wolfach, Hausach Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12
Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32
Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Assistenz im Wohn- und Sozialraum (AWS)
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeinde Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Neumayerhäuser**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
Jugendmigrationsdienst 07831- 9669-21
Reha Hausach und Fischerbach
Halt im Leben – ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel. 07831/93389-26
Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V. 0 78 33 / 96 04 295
Telefonseelsorge 08001/110111
Hornberger Tafel
Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996
Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach, Do. 13 – 17 Uhr 07832 / 9 67 86
Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen 0781 / 3 43 11
Weisser Ring e.V. 0781/9666733
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten.
Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht
in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480

NOTRUFE

Rettungsdienst/Notarzt **1 12**
Feuerwehr **1 12**
Polizei **1 10**
Krankentransport **0781 / 1 92 22**
(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)
Polizeiposten Wolfach 0 78 34/ 83570, Fax 8357-29
Polizeirevier Haslach 0 78 32 / 975920, Fax 97592-29
Krankenhaus Wolfach 0 78 34 / 97 00
Gift-Notruf 07 61 / 19240
Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden 078 21/ 2 80-0
Gasversorgung bn Netze: 08002 767767 (kostenfrei)
Badenova AG & Co. KG Service: 08002 838485 (kostenfrei)
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung
EGT Energie GmbH Triberg 08000 861861

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Mitteilungen aus Hausach

Hausacher Wochenmarkt

Aufgrund des Feiertags am 01. November (Allerheiligen)
findet der Wochenmarkt nicht statt!

FREUNDLICH - SYMPATHISCH - OFFEN

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

WIR SUCHEN DICH!

LEITUNG DER BAUVERWALTUNG (M/W/D)

GÄRTNER (M/W/D)

- KRISENSICHER UND ABWECHSLUNGSREICH
- 30 TAGE URLAUB
- HEILIGABEND UND SILVESTER DIENSTFREI
- JAHRESSONDERZAHLUNG
- BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE (ZVK)
- BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT
- JOB-BIKE

JETZT BEWERBEN

WWW.HAUSACH.DE

Neues vom Rathaus

Verabschiedung von Frau Andrea Moser

Nach über 22 Jahren wurde Andrea Moser, Mitarbeiterin im Kultur- und Tourismusbüro, in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Frau Moser war eine sehr bürgernahe und engagierte Mitarbeiterin der Stadt Hausach.

Hauptamtsleiterin Viktoria Malek bedankte sich im Namen von Bürgermeister Wolfgang Hermann bei Frau Moser für die in 22 Jahren geleistete gute Arbeit sowie für ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz. Sie wünschte ihr und ihrem Mann alles Gute, vor allem Gesundheit für ihren neuen Lebensabschnitt und überreichte ihr ein Präsent.

v.l. Kultur- und Tourismusleiterin Melanie Axmann, Hauptamtsleiterin Viktoria Malek, Andrea und Martin Moser

Foto: Stadt Hausach

Kinder gestalten Hausach – Preisverleihung und Ausstellungseröffnung im Rathaus

Am vergangenen Samstag fand im Sitzungssaal des Hausacher Rathauses die feierliche Preisverleihung und Ausstellungseröffnung des Malwettbewerbs „Kinderwünsche für Hausach“ bzw. „Kinder gestalten Hausach“ statt. Der Wettbewerb, initiiert von Bürgermeister Wolfgang Hermann, richtete sich an Kinder und Jugendliche im Alter von zwei bis 15 Jahren – und die Resonanz war beeindruckend: 65 fantasievolle Bilder im DIN-A3-Format wurden eingereicht.

Zur Eröffnung und Preisverleihung kamen rund 45 junge Künstlerinnen und Künstler mit ihren Familien, sodass der Sitzungssaal sehr gut ausgefüllt war. Bürgermeister Hermann zeigte sich begeistert von der Kreativität und den Ideen der Kinder:
„Was da an Wünschen und Visionen für unser Hausach zusammengekommen ist, ist einfach großartig – und zeigt, dass unsere Jüngsten schon ganz genau wissen, wie lebenswert unsere Stadt bleiben soll.“

Die Themenvielfalt der eingereichten Kunstwerke konnte sich sehen lassen: Von der Sanierung der Burg zu einem Märchenschloss, einer Gondelbahn über die Kinzig, einer Eisenbahn auf dem Kreisverkehr – passend zur Eisenbahnerstadt Hausach – über Skaterparks bis hin zu einem Schulgarten im bisher trögen Schulhof war alles dabei. Und das nicht nur ideenreich, sondern auch künstlerisch hervorragend umgesetzt.

Keine leichte Aufgabe also für die Jury, aus den 65 Bildern die acht Gewinnerinnen und Gewinner auszuwählen, die sich über Gutscheine von Stifte & Mohr freuen durften. In der Jury saßen die örtliche Künstlerin Marion Sokol, die bei der Preisverleihung die drei erstplatzierten Werke erläuterte, Aline Baumann vom Kindergarten Sternschnuppe, Sara Latka, Vorsitzende des Elternbeirats der Graf-Heinrich-Schule, Lisa Mohr von Stifte & Mohr sowie Nadine Hermann, Leiterin der Schwimmschule Kinzigtal.

Die ersten drei Plätze gingen an
Hannah Schuler, 10 Jahre, Thema: Gemeinsamer Schulgarten von GMS und RGG mit freilaufenden Hühnern
Jonathan Wagishauser, 12 Jahre, Thema: Innenstadt mit Beerensträuchern und vielen Blumen
Frederik Räpple, 9 Jahre, Thema: Waldtier-Zoo mit Wasserspielplatz

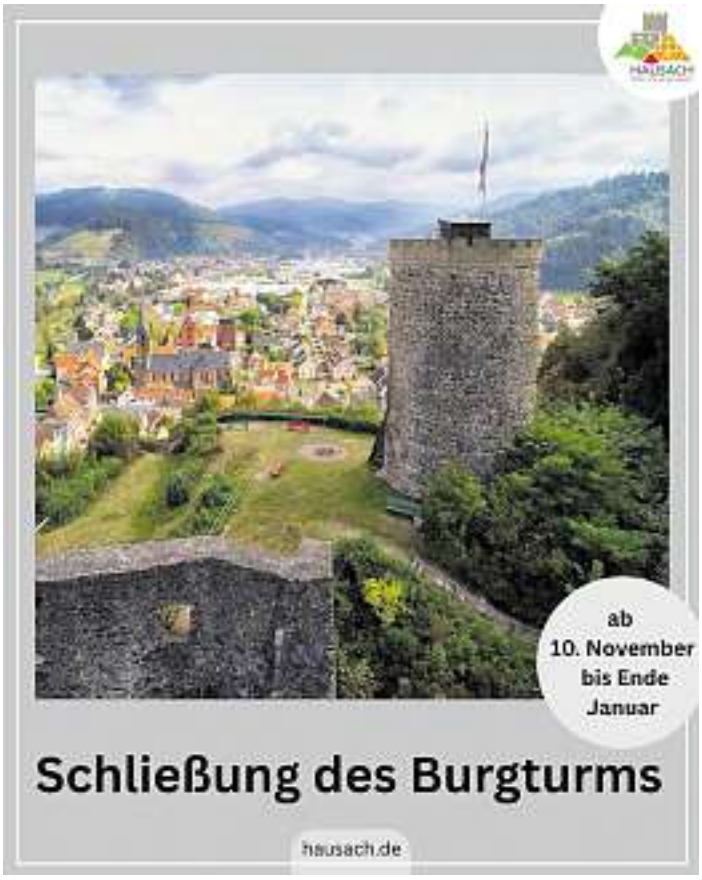
Auch die Plätze 4-8 erhielten Einkaufsgutscheine – diese gingen an Matz Keller, Maja Hofferberg, Paul Armbruster, Ben Schumann und Skadi Seeholzer.

Natürlich ging kein Kind leer aus: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten als Dankeschön einen Eisgutschein vom Eiscafé Espinosa sowie eine kleine Tüte Gummibärchen.
Die farbenfrohen und inspirierenden Werke sind noch bis einschließlich 7. November 2025 im Bürgerbüro des Hausacher Rathauses (Hauptstraße 40) ausgestellt und können während der üblichen Öffnungszeiten im Rahmen einer kleinen Vernissage besichtigt werden.

Und wer weiß – vielleicht wird ja die eine oder andere Idee bald Wirklichkeit.

Beim Thema Schloss auf der Burg musste Bürgermeister Hermann allerdings schmunzeln: "Da müssen wir wohl eher noch ein paar Schatztruhen finden, bevor wir das umsetzen können! Und falls wir das doch bauen, dann bewerbe ich mich gleich als Schlossherr".

Bürgermeister Wolfgang Hermann, Marion Sokol (ganz rechts) und Aline Baumann (ganz links) mit sieben der erstplatzierten jungen Künstlerinnen und Künstler



Das Forstrevier Hausach teilt mit:

In den nächsten Wochen werden **Holzerntearbeiten** im Bereich **Tannenwald/Bierkeller** stattfinden.
Soweit vertretbar, werden die Wege nicht gesperrt, jedoch ist mit Behinderungen durch Äste und Forstmaschinen zu rechnen. Unvermeidbare Wegsperrungen sind unbedingt zu respektieren. Die MTB Trainingsstrecke ist hiervon ebenfalls zeitweise betroffen!
Die Waldbesucher werden um Verständnis für eventuelle Behinderungen gebeten.

gez. Georg Fletschinger, Forstrevierleiter (0175/2230483)

Stadthalle Hausach Veranstaltungen 2025

05.11.2025	Blutspende
07. - 09.11.2025	LeseLenz , Teil 2
11.11.2025	Martinisitzung
15. + 16.11.2025	Kleintierausstellung
29.11.2025	TV- Nikolausfeier

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

Einladung
zur **8. öffentlichen Sitzung** des Gemeinderates
am **Montag, 03. November 2025**
im Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 40, Hausach
Beginn 18:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 06.10.2025 gem. § 38 (2) GemO durch den Gemeinderat
3. Antrag von Herrn Stadtrat Frank Breig auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
4. Nachrücken von Herrn Steffen Stöckle in den Gemeinderat
   Prüfung eventueller Hinderungsgründe
5. Verpflichtung von Herrn Steffen Stöckle als Nachrücker in den Gemeinderat
6. Neubesetzung von Ausschüssen und Arbeitskreisen aufgrund Ausscheiden eines Gemeinderates und Nachrücken eines Nachfolgers
7. Verabschiedung von Herrn Stadtrat Frank Breig aus dem Gemeinderat
8. Aufstellung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften "Kreuzberg II"
   hier: Umstellung des Verfahrens, Abwägungsbeschluss, Entwurfsbilligung und Beschluss der erneuten Veröffentlichung des Planentwurfs gemäß § 4a Abs. 3 BauGB
9. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Hausach-Gutach im Bereich „Kreuzberg II, Hechtsberg, Kinzigvorland und Martinshof“
10. Neukalkulation der Kurtaxe/Anpassung der Kurtaxesatzung
11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung am 06.10.2025 gefassten Beschlüsse
12. Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Hermann
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 7/2025
Montag, 06. Oktober 2025, im Rathaus

Entschuldigt:	Breig Frank
	Kadel Werner

TOP 1.
Frageviertelstunde
Es ergehen keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

TOP 2.
Kenntnisnahme der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 28.07.2025 gem. § 38 (2) GemO durch den Gemeinderat
Die Niederschrift über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates Nr. 5 am 07.07.2025 und die Niederschrift und Nr. 6/2025 am 28.07.2025 waren im Amtlichen Nachrichtenblatt am 31.07.2025 und 07.08.2025 bekanntgemacht und werden gem. § 38 (2) GemO vom Gremium zur Kenntnis genommen. Es gibt hierzu keine Einwendungen, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 3.
Kommunale Wärmeplanung: Grundsatzbeschluss gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 1 Wärmeplanungsgesetz 2025/66
Frau Dr. Lioba Markl-Hummel, Geschäftsführerin der Ortenauer Energieagentur in Offenburg, ist in der Sitzung anwesend und stellt die Thematik vor:

Mit dem „Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze“ (kurz: „Wärmeplanungsgesetz“ - WPG) hat die Bundesregierung die Grundlage für die Einführung einer flächendeckenden Wärmeplanung in Deutschland geschaffen. Das Bundesland Baden-Württemberg hat das Wärmeplanungsgesetz zum 23.07.2025 in Landesrecht überführt. Auch die Stadt Hausach ist damit verpflichtet, bis spätestens 30.06.2028 einen Wärmeplan zu erstellen.
Die Bürgermeister der Städte und Gemeinden Hausach, Wolfach, Hornberg und Gutach haben sich entschieden, gemeinsam die Wärmeplanung in einem sogenannten Planungskonvoi durchzuführen, um möglichst viele Synergieeffekte zu nutzen. Der Planungskonvoi wird durch die Stadt Hornberg koordiniert. Die Entscheidung einer Teilnahme der Gemeinde Oberwolfach ist noch nicht beschlossen.

Für die Erstellung der Wärmeplanung erhält die Stadt Hausach Konnexitätszahlungen vonseiten der Landesregierung.
Gemeinden, in denen zum 1. Januar 2024 weniger als 10 000 Einwohner gemeldet sind, erhalten in den ersten vier Jahren ab dem Jahr 2025 jährlich eine pauschale Zuweisung in Höhe von 10 000 Euro zuzüglich 22 Cent je Einwohnerin und Einwohner zur Finanzierung der durch die Erfüllung der Verpflichtung gemäß § 4 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 WPG entstehenden Kosten. Für die Jahre 2029 und 2030 erfolgt eine Zuweisung in Höhe von jährlich 3 000 Euro zuzüglich 9 Cent je Einwohnerin und Einwohner. Für Hausach sind dies in Summe insgesamt rund 52 200 Euro.

Diese finanziellen Mittel ermöglichen es, mit Unterstützung eines externen Planungsbüros den Wärmeplan, das heißt ein strategisches Konzept für eine sichere, regionale und klimafreundliche Wärmeversorgung, zu erarbeiten. Der Prozess der Wärmeplanung soll bis Ende 2027 abgeschlossen sein. Während des gesamten Wärmeplanungsprozesses wird die Ortenauer Energieagentur alle relevanten Akteurinnen und Akteure (Wirtschaft, Verbände, Öffentlichkeit) beteiligen und regelmäßig über Fortschritte und mögliche Hemmnisse informieren.
Für die Koordination der Wärmeplanung wird innerhalb der Verwaltung eine „Projektleitung für die Wärmeplanung“ ernannt. Diese wird als Hauptansprechperson für wärmeplanungsbezogene Belange fungieren und regelmäßig an den Lenkungskreissitzungen des Planungskonvois teilnehmen. Zudem wird eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe Wärmeplanung eingerichtet.
Der vorliegende Grundsatzbeschluss ist gemäß § 13 Absatz 1 Nummer 1 WPG der Ausgangspunkt für den Wärmeplanungsprozess in Hausach.

Die Kommunale Wärmeplanung stellt eine Planungsgrundlage für eine klimaneutrale Wärmeversorgung vor Ort dar und dient der Orientierung für Investitionsentscheidungen für Kommunen und Private. Dabei werde untersucht,
welche Potenziale gibt es, den Wärmeverbrauch zu senken und erneuerbare Energien zu nutzen?
wo macht eine zentrale Versorgung über Wärmenetze Sinn?
wo braucht es dezentrale Lösungen?
Der Energiebedarf für verschiedene Bereiche ist aus dem Energieatlas der LUBW erkennbar.
Frau Dr. Markl-Hummel stellt den Ablauf der Kommunalen Wärmeplanung dar.

Bürgermeister Hermann führt aus, dass es in Hausach zwei Nahwärmenetze gebe. Laut Frau Dr. Markl-Hummel können diese Gebiete aus der Planung herausgenommen werden. Damit reduziert sich der Aufwand für die Gebiete, die nicht an die Nahwärme angeschlossen sind. Auch die Industrie muss bei der Wärmeplanung beteiligt werden.
Bürgermeister Hermann erinnert, dass für die Stadt Hausach vor ca. 5-6 Jahren ein Energiebericht erstellt wurde, mit dem Ergebnis, dass Hausach bereits auf einem guten Wege sei. Allerdings habe sich der relativ hohe Energiebedarf der Industrie entsprechend darin niedergeschlagen. Frau Dr. Markl-Hummel erklärt, dass es technische Möglichkeiten gebe, wie Betriebe bspw. Abwärme nutzen könnten. Der Fokus der Kommunalen Wärmeplanung liege jedoch konkret auf der Wärme zum Heizen.

Fragen
Auf Frage von Stadträtin Zürn zum konkreten Vorgehen der Ortenauer Energieagentur erklärt Frau Dr. Markl-Hummel, dass typischerweise die Daten von Schornsteinfegern erfasst werden. In einer Informationsveranstaltung werden die Bürger über die Kommunale Wärmeplanung in Kenntnis gesetzt und darüber informiert, wie ggfls. der Verbrauch gesenkt werden kann.

Stadtrat Kohmann erinnert, dass die Stadt Hausach durch zwei Nahwärmenetze schon früh in die Wärmeplanung eingestiegen ist. Weiteres Interesse zum Anschluss an die Nahwärmeversorgung sei durchaus vorhanden, allerdings lt. der Abfrage der Firma Energiedienst, bisher nicht flächendeckend. Daher sei ein weiteres Nahwärmenetz für den Anbieter aktuell nicht wirtschaftlich umzusetzen. Die große Herausforderung sei es, in einem Gebiet ausreichend interessierte Nutzer zusammen zu bringen. Herr Kohmann bemängelt, dass sich das zeitlich recht lange hinziehe wo man in anderen Ländern diebzgl. schon weiter sei.

Frau Markl betont, wenn die Ortenauer Energieagentur eine Wärmeplanung aufstelle, resultiere daraus für die Gebäudeeigentümer kein Zwang, sich für eine bestimmte Heizungsart festzulegen.
Sie berichtet von guten Erfahrungen aus anderen Kommunen. Bei einem Bürger-Informationsabend können neben den interessierten Bürger*innen auch sämtliche weiteren Akteure (bspw. E-Werk, u.a.) beteiligt werden.
Beschlussvorschlag:
1. Die Stadt Hausach führt für das gesamte Gemeindegebiet erstmalig eine Wärmeplanung durch. Die Wärmeplanung wird gemeinsam mit den Städten Wolfach und Hornberg sowie der Gemeinde Gutach in einem sogenannten Planungskonvoi durchgeführt. Möglicherweise schließt sich auch noch die Gemeinde Oberwolfach an.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Vorbereitungen für die Erstellung der Wärmeplanung zu treffen.
3. Für die Erstellung der Wärmeplanung erhält die Stadt Hausach Konnexitätszahlungen vonseiten der Landesregierung.
4. Die Wärmeplanung wird mit fachlicher Unterstützung eines externen Planungsbüros erfolgen.
5. Für die erforderlichen Zuarbeiten für die erstmalige Erstellung der Wärmeplanung sowie für die dauerhafte Begleitung der Umsetzung und Fortschreibung wird eine Projektleitung für die Wärmeplanung ernannt.
6. Die Kosten für die Erstellung der Wärmeplanung sind in den Haushaltsplänen 2026 - 2028 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 4.
Sanierung des Dorfkreisels - Vergabe der Straßenbauarbeiten 2025/82
Das Ingenieurbüro Zink hat die Sanierung des Dorfkreisels am 12. September 2025 beschränkt ausgeschrieben. Insgesamt wurden 10 Firmen angeschrieben.

Geplant ist, dass die Arbeiten vom 13. Oktober bis zum 31. Oktober 2025 ausgeführt werden. Der Kreisel soll jeweils halbseitig gesperrt werden. Die Asphaltarbeiten sollen in den Herbstferien erfolgen. Dies hat den Vorteil, dass man auf den Schülerverkehr keine Rücksicht nehmen muss. Für die Asphaltarbeiten wird eine Vollsperrung notwendig, damit die Fahrbahn bestmöglich asphaltiert werden kann. Außerdem soll der Asphalt, wenn möglich, anschließend 3 Tage ruhen um eine maximale Haltbarkeit zu erreichen.

Zum Submissionstermin am 30.09.2025 lagen dem Bauamt 5 Angebote vor.

Nach sachlicher und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Zink ergaben sich folgende Ergebnisse:

1. Firma Vogel-Bau GmbH, Lahr	185.550,31 € brutto
2. Bieterin	194.417,84 € brutto
3. Bieterin	215.435,96 € brutto
4. Bieterin	228.830,84 € brutto
5. Bieterin	240.174,95 € brutto

Günstigste Bieterin ist die Firma Vogel-Bau GmbH aus Lahr, mit einer Brutto-Angebotssumme von 185.550,31. Das Angebot ist wirtschaftlich.

Die Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis) lag bei brutto 193.860,88 €

Die Verwaltung empfiehlt, der Firma Vogel-Bau GmbH aus Lahr den Auftrag in Höhe von 185.550,31 € brutto zu erteilen.

Bürgermeister Hermann ergänzt, dass der Kreisverkehr zu einem späteren Zeitpunkt mit einer Bepflanzung gestaltet werden soll. Gestaltungsvorschläge hierfür werden noch ausgearbeitet.
Auch die Pflasterrinne um den Kreisel herum wird wieder eingebaut, noch sei aber nicht beschlossen ob ein- oder zweireihig. Die Kostenberechnung werde derzeit erstellt.
Beschlussvorschlag:
Der Gemeinderat beschließt die Arbeiten an die Firma Vogel-Bau GmbH aus Lahr zum Bruttobetrag in Höhe von 185.550,31 € zu vergeben.
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 5.
Grundsatzregelung zu Genehmigungen von Sondernutzungen für Info-Stände von Parteien auf öffentlicher Fläche der Stadt Hausach 2025/79
Das Aufstellen von Informationsständen zur politischen Willensbildung und Wahlwerbung auf öffentlicher Fläche bedarf gemäß § 16 Absätze 1 und 2 in Verbindung mit § 43 Absatz 4 und § 50 Absatz 3 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg (StrG) einer Sondernutzungserlaubnis. Ein rechtlicher Anspruch auf eine Sondernutzungserlaubnis besteht nicht. Die Erteilung der Erlaubnis liegt im pflichtgemäßen Ermessen der zuständigen Straßenbaubehörde.
Insbesondere vor anstehenden Wahlen gehen vermehrt Anträge von Parteien für die Aufstellung eines Informationsstandes, bevorzugt während des samstags stattfindenden Wochenmarktes, ein. Manchmal wird auch gleichzeitig eine größere Anzahl an Terminen beantragt.
Um die verkehrsübliche Nutzung der öffentlichen Flächen der Stadt Hausach und bestehende gesellschaftliche Ereignisse, wie beispielsweise den regelmäßig samstags stattfindenden Wochenmarkt in ihrer eigentlichen Form nicht übermäßig einzuschränken, schlägt die Verwaltung vor, die Anzahl der pro zugelassener Partei genehmigten Informationsstände auf öffentlicher Fläche der Stadt Hausach auf zwei Stände pro Kalenderjahr zu begrenzen. Die Begrenzung soll unabhängig von der Anzahl der im Kalenderjahr stattfinden Wahlen oder anderer politischer Ereignisse erfolgen.

Der Sachverhalt wird intensiv diskutiert.
Stadtrat Schillinger hält die pauschale Reduzierung auf zwei Termine als zu begrenzt. Parteien haben eine besondere Stellung in Bezug auf die politische Willensbildung, daher müsse diesen ermöglicht werden, entsprechend zu informieren. Er sehe in der vorgeschlagenen Regelung keinen Schutz des Wochenmarktes. Außerdem werde mit dieser Begrenzung nicht das mildeste Mittel ergriffen, bspw. könnte die Zeit oder der Standort begrenzt werden.
Auf kommunalpolitischer Ebenes sehe er mit dem Vorschlag der Beschränkung auf Parteien eine Ungleichbehandlung zwischen Parteien und Vereinen bzw. Wählervereinigungen, die Parteien benachteiligen würde.

Auch Stadtrat Welschbach hält die Beschränkung auf zwei Termine für zu pauschal und zu wenig. Er schlägt vor, die Beschränkung auf zwei Termine pro Wahl in einem Zeitraum innerhalb von 6 bis 8 Wochen vor einer Wahl festzulegen. Außerhalb dieser Zeit sehe er keinen Anlass für Infostände.

Stadtrat Schillinger kann diesen Vorschlag mittragen, wenn dieser auf den Wochenmarkt begrenzt wird. Weitere Bereiche außerhalb des Marktes würde er von der Regelung ausnehmen.
Die Sondernutzung basiert auf dem Straßengesetz, welches die Verkehrssicherheit gewährleisten soll.

Stadtrat Kamm hält eine Begrenzung nur auf das Marktgebiet nicht für zielführend, weil damit letztlich Infostände unmittelbar daneben oder auf einer anderen öffentlichen Fläche aufgestellt werden könnten.

Stadträtin Zürn plädiert für 2-3 Termine pro Wahl im Zeitraum innerhalb von 6 Monaten vor der Wahl und bittet darum, den Beschlussvorschlag auf Politische Parteien und Wählervereinigungen auszuweiten.

Stadträtin Schmider erkennt die Notwendigkeit der Regelung, betont aber gleichzeitig, dass demokratischen Parteien und Vereinigungen ausreichend Möglichkeit gewährt werden müsse, sich zu präsentieren.

Dem Hinweis von Stadtrat Schmider, dass bspw. ein Jubiläum einer Partei auch Anlass für einen Infostand sein

kann, hält Bürgermeister Hermann entgegen, dass er diesen Anlass anders betrachte.

Bürgermeister Hermann bestätigt, dass der Grundsatz der Meinungsfreiheit gelte und das Gleichbehandlungsgebot gewährleistet sein müsse. Mit der Begrenzung auf zwei Termine soll der Hausacher Wochenmarkt geschützt werden, der durch zu viele Infostände und politische Werbung an mehreren Terminen durchaus überlastet werden könnte. Bürgermeister Hermann plädiert ausdrücklich dafür, die räumliche Ausdehnung der Regelung auf öffentliche Flächen im gesamten Stadtgebiet zu belassen, um nicht die Aufstellung von Infoständen auf andere Stadtbereiche zu verlagern. Umfragen bei anderen Kommunen ergaben keine einheitliche Regelung bzw. Vorgehensweise diesbezüglich. Zunehmend mehr Kommunen würden aber bspw. Parteien von der Hallennutzung ausschließen.

Stadtrat Schmider schlägt vor, die Entscheidung zu vertagen, damit sich alle Fraktionen nochmal mit der Thematik befassen können und die Sitzungsvorlage entsprechend angepasst werden kann.
Stadtrat Kohmann plädiert dafür, den Beschluss heute zu fassen.

Antrag aus dem Gemeinderat
Stadtrat Schmider stellt den Antrag, die Beschlussfassung auf die nächste Gemeinderatssitzung zu vertagen.
Abstimmung:
Der Antrag wird bei 13 Gegenstimmen zu 4 Ja-Stimmen abgelehnt.

Resultierend aus der Diskussion wird über folgenden geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt:
Beschlussvorschlag:
Der Gemeinderat beschließt, dass auf Antrag zugelassener politischer Parteien und Wählervereinigungen pro Wahl im Zeitraum innerhalb von drei Monaten vor einer Wahl zwei Sondernutzungserlaubnisse je Partei und Wählervereinigung für Info-Stände auf öffentlicher Fläche der Stadt Hausach erteilt werden.
Abstimmungsergebnis:
bei 4 Gegenstimmen zugestimmt

Nach der Beschlussfassung ergänzt Bürgermeister Hermann, dass er das Thema nicht als abgeschlossen betrachte. Der Gemeinderat könne zu jeder Zeit wieder eine Änderung oder Ergänzung vornehmen. Außerdem muss diese Regelung jederzeit mit gültigem Recht abgeglichen werden.

TOP 6.
Vorlage des Geschäftsberichts mit Jahresabschluss 2024 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Hausach 2025/72
Das Rechnungsamt legt den Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung zum
31. Dezember 2024 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Hausach vor.
Kämmerer Groß stellt den Geschäftsbericht vor:

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Verlust in Höhe von 66.215 € ab (Vorjahr: Gewinn in Höhe von 19.180 €). Der Verlust liegt insbesondere darin begründet, dass es im Berichtsjahr überdurchschnittlich viele Rohrbrüche gegeben hat. Hinzu kommt noch eine Erhöhung der Rückstellungen im Bereich der Altersteilzeit in Höhe von 24 T€.

Vom 01.01.2015 bis 31.12.2020 lag der Wasserpreis bei 1,90 € je cbm. Seit dem 01.01.2021 beträgt der Wasserpreis 1,96 € zzgl. MwSt. je cbm.

Insgesamt wurden einschließlich des städtischen Verbrauchs 318.883 cbm Wasser (Vorjahr: 315.481 cbm) abgegeben. Von der Wasserversorgung „Kleine Kinzig“ wurden 398.711 cbm Wasser (Vorjahr: 346.651 cbm) bezogen. Die Wasserbezugskosten beliefen sich auf insgesamt 273.273 € (Vorjahr: 237.890 €) bzw. 0,69 € je cbm (Vorjahr: 0,69 €). Auf die Wasserlieferung entfielen 183.407 €. Der Bezugspreis je cbm belief sich auf 0,46 € (Vorjahr 0,43 €). Bei einem Bezugsrecht von 26,98 l/s und einem Bezugspreis in Höhe von 3.300 € je l/s lag die Festkostenumlage bei 89.866 €.
Insbesondere aufgrund verhältnismäßig vielen Rohrbrüchen im Jahr 2024 lag der Aufwand für die Rohrnetzunterhaltung bei 124.624 € (Vorjahr: 63.226 €).
Der rechnerische Wasserverlust lag somit bei 20,02 % (Vorjahr: 8,99 %).

Für die Abrechnung diverser Kanalarbeiten im Bereich Dietersbach / Hauserbach (aus früheren Jahren) wurden Rechnungen in Höhe von 126.039 € verbucht. Für Hausanschlussarbeiten wurden insgesamt 12.773 € verausgabt. Für den Umbau von Zählerschächten fielen insgesamt 16.002 € an.

Bereits im Jahr 2023 wurde durch die Fa. Aquavilla GmbH aus St. Georgen der Bereitschaftsdienst sowie die Urlaubsvertretung des Wassermeisters übernommen. Mit dem Eintritt des Wassermeisters in die Freizeitphase der Altersteilzeit zum 01.02.2024 wurde die technische Betreuung des Wassernetzes der Stadt Hausach komplett durch die Fa. Aquavilla GmbH übernommen.

Aus dem Rückgabe-Pool der Wasserbezugsrechte wurden 1,22 l/s an den Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig zum Weiterverkauf zurückgegeben. Hierfür wurden dem Wasserwerk 30.500 € gutgeschrieben. Das Bezugsrecht lag zum 31.12.2024 bei 26,98 l/s.

Im Jahr 2024 wurden keine neuen Kredite aufgenommen; getilgt wurden 35.888 €.
Die Darlehensschulden haben sich zum 31.12.2024 auf 506.530 € verringert.

Das Eigenkapital belief sich zum 31.12.2024 auf 574.439 € (= 44,66 %) und liegt somit noch deutlich über der von der Finanzverwaltung vorgegebenen Zielgröße von mindestens 30%.

Herr Gaus von der Firma Aquavilla ist in der Sitzung anwesend und nimmt insbesondere zu den Rohrnetzschäden Stellung. Mit insgesamt 14 Rohrbrüchen, aus welchen auch die hohen Wasserverluste (20 %) resultieren, wurde in 2024 ein überdurchschnittlicher Wert erreicht. Dabei sind auch immer wieder einige Rohrbrüche schwierig zu orten und zu reparieren. Im Zuge der Reparaturarbeiten wurden u.a. auch verschiedene Armaturen bzw. Schieber ausgetauscht, damit das Netz für einen möglichst langen Zeitraum nachhaltig wiederhergestellt ist und sich die Wasserverluste hoffentlich im Lauf der nächsten Jahre wieder auf einem tieferen Niveau einpendeln werden. Vor zwei Wochen wurden hierfür die erste Tranche der Datenlogger geliefert und größtenteils bereits eingebaut.
Auf den Hinweis von Stadtrat Kohmann, dass insbesondere die Hauptstraße von vielen Schäden betroffen sei, bestätigt Herr Gaus, dass man diese im Blick habe. Es wurden bereits zwei Rohrstücke herausgeschnitten und im Labor auf ihren Zustand untersucht, mit dem Ergebnis, dass die Rohre voraussichtlich noch 30 Jahre halten werden. Im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt schlägt die Firma Aquavilla vor, marode Hausanschlüsse aus dem frisch asphaltierten Bereich herauszunehmen. Insgesamt liegen in Hausach ca. 40 km Rohrleitungen. Auf einen Zeitraum von 100 Jahren betrachtet, müssten jährlich rechnerisch 400 Meter erneuert werden, was nicht unerheblich wäre. Wenn das Netz jedoch langfristig gut erhalten werden solle, komme man nicht umher, das Rohrnetz sukzessive zu erneuern.

Auf Frage von Stadtrat Schmider erklärt Herr Gaus, dass das Netzt nicht pauschal mit anderen Kommunen verglichen werden könne. Einige Bereiche seien sehr gut, der überwiegende Teil ist in Ordnung und es gebe Hotspots, die angegangen werden müssen.

Er bestätigt – wie von Stadtrat Kamm erwähnt – dass eine Untersuchung mit Inlinern ab einer gewissen Dimension durchaus sinnvoll sei. Hierfür muss die Leitung für den Untersuchungszeitrum komplett außer Betrieb genommen und die Haushalte ersatzversorgt werden. Daher sei diese Methode nicht unbedingt günstiger, er nehme die Anregung aber mit auf.
Die Hausanschlüsse in der Hauptstraße werden nicht pauschal erneuert, sie würden zunächst geprüft und werden ggfls. in den Gehweg verlegt. Die entsprechenden Problemstellen seien bekannt.

Bürgermeister Hermann dankt für die Ausführungen und nimmt das Angebot, dass sich die Firma Aquavilla in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen detaillierter vorstellen wird, gerne auf

Beschlussvorschlag:
Gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.01.1992 (Ges.Bl. S. 22) stellt der Gemeinderat das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2024 (vom 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024) unter Einschluss der Angaben nach Anlage 9 zur Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (Ges.Bl. S.776) fest und beschließt den **Jahresfehlbetrag 2024 in Höhe von - 66.215,35 Euro** auf das nächste Wirtschaftsjahr vorzutragen.
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig festgestellt

TOP 7.
Annahme/Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen 2025/77
Dem Gemeinderat liegen folgende Unterlagen vor:
1. Spendenauflistung (nicht öffentlich)
2. Spendenauflistung Kleinspenden (nicht öffentlich)

Bürgermeister Hermann erläutert den Sachverhalt:
Gemäß § 78 Absatz 4 GemO dürfen der Stadt angebotene Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen nur vom Gemeinderat angenommen werden.

Die detaillierte Spendenauflistung liegt den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten als Anlage 1 und 2 (nicht öffentlich) vor. Zur Wahrung der Interessen von Spendern werden diese nicht der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Im Zeitraum vom 14.02.2025 bis einschließlich 18.09.2025 hat die Stadt Hausach die in der Anlage 1 aufgeführten Spendenangebote erhalten (Summe 88.898,66 €). Über die Spendenangebote muss einzeln entschieden werden.

Über die Annahme von Kleinspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen unter 100 € (Anlage 2) für den gleichen Zeitraum, ist in zusammengefasster Form pauschal zu entscheiden (Summe: 134,50 €).

Beschlussvorschlag:
Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in den Anlagen aufgeführten Spenden.
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt

TOP 8.
Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung am 28.07.2025 gefassten Beschlüsse
In der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.07.2025 wurden keine Beschlüsse gefasst

TOP 9.
Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates
Es ergehen keine Bekanntgaben des Bürgermeisters.

TOP 9.1
Anfragen der Gemeinderäte

TOP 9.1.1
Gefahrenstelle Gehweg zwischen Rathaus und Bäckerei Waidele
Stadträtin Schmider wurde aus der Bürgerschaft auf eine Gefahrenstelle im Bereich zwischen der Bäckerei Waidele und dem Rathaus aufmerksam gemacht. Bei Regen bzw. bei Nässe entwickle sich dort eine sehr glatte Oberfläche, die für Radfahrer und Fußgänger eine erhöhte Sturzgefahr darstelle. Bürgermeister Hermann nimmt den Hinweis auf und verweist darauf, dass es sich an besagter Stelle um einen kalten, schattigen Bereich handle. Stadtrat Kamm empfiehlt, den Bereich mit einem Hochdruckreiniger zu reinigen um evtl. Abhilfe zu schaffen.

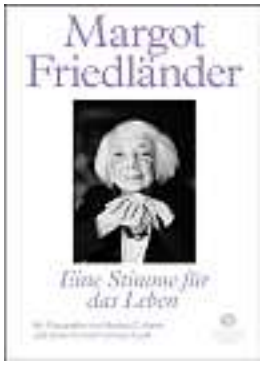
mediathek hausach

Homepage: mediathek-hausach.de
Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:

Mo	**15 – 19 Uhr**
Di	**9 – 12 Uhr**
Mi + Fr	**15 – 18 Uhr**
Do	**12 – 14 Uhr**
Sa	**10 – 12 Uhr**

Tipp der Woche

Margot Friedländer
Eine Stimme für das Leben
Sandmann Verlag



Margot Friedländer: Eine Stimme für das Leben ist eine kraftvolle und berührende Hommage an eine der bedeutendsten Zeitzeuginnen des Holocaust. Mit Fotografien von Markus C. Hurek und Zitaten von Margot Friedländer, die ihre Botschaft für Menschlichkeit und Toleranz mit einem Appell an Wachsamkeit und Aufbegehren verbindet. Es ist ein Appell, die Erinnerung zu bewahren und für eine gerechtere, menschlichere Zukunft einzutreten. Margot Friedländers Leben und Engagement sind nicht nur ein eindrucksvolles Zeugnis für Resilienz und Vergebung, sondern auch dafür, dass ein Neubeginn im Leben jederzeit möglich ist.

Wie immer **kostenlos** zu entleihen in der Mediathek. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fundsachen

2 Brillen
Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

Kirchen

Diakonie Hausach

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich 14-tägig, das nächste Mal am Mittwoch, den 5.11.2025 von
18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.
Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Assistenz im Wohn- und Sozialraum (AWS)
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Lorena Agostini 07831- 9669- 13

• **Allgemeinde Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831- 9669-16

• **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12

• **Neumayerhäuser**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
Jugendmigrationsdienst 07831- 9669-21

Müllabfuhr

	Bezirk 1	Bezirk 2
Graue Tonne	Do., 06.11.2025	Do., 06.11.2025
	Do., 20.11.2025	Do., 20.11.2025
Grüne Tonne	Fr., 31.10.2025	Mi., 05.11.2025
	Fr., 21.11.2025	Mi., 26.11.2025
Gelber Sack	Mo., 03.11.2025	Mo., 03.11.2025
	Mo., 17.11.2025	Mo., 17.11.2025
Sperrmüll	Mi., 05.11.2025	Di., 04.11.2025

Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht´s.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781/805-9600
Fax 0781/805-1213
Internet: **www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de**

Das Servicetelefon ist von Montag bis Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt. Außerhalb der Servicezeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Partnerschaft Arbois

Forum Hausach

Fortbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

VHS – Herbst-/ Winterprogramm
Hier sehen Sie die Kurse, in denen noch Plätze frei sind. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.vhs-ortenau.de**, bei Ihrer VHS-Geschäftsstelle oder Außenstelle unter: 07831 – 9695486 oder per Mail an hausach@vhs-ortenau.de

Hula Hoop
3.02306 HA Z0
5 Abende, 04.11.2025 - 02.12.2025, Dienstag, wöchentlich, 20:00 - 20:45 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, 77756 Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Petra Lehmann, 24,00 €.

Töpfer-Workshop Ton & Pfoten - Gestalten individueller Näpfe
Sie möchten Ihrem Haustier einen ganz persönlichen Napf gestalten und dabei nette Menschen mit ähnlichen Interessen kennenlernen? Dann sind Sie hier genau richtig! Gemeinsam entwerfen und gestalten wir individuelle Näpfe – kreativ, entspannt und mit viel Spaß. Ich zeige Ihnen verschiedene Techniken, damit Sie einen Napf ganz nach Ihren Vorstellungen gestalten können. Vorkenntnisse sind nicht nötig – jeder ist herzlich eingeladen, mitzumachen! Nach max. 3 Wochen können die gebrannten Stücke abgeholt werden. Gerne können Sie Ihre eigenen Ideen mitbringen, diese werden wir gemeinsam umsetzen. Den Unkostenbeitrag für Material, Brennen, Getränk und Snack sammelt die Dozentin vor Ort ein.
2.1005 HA
1 Tag, 08.11.2025, Samstag, 10:00 - 13:00 Uhr, Keramik-Atelier, Inselstraße 4 a, 77756 Hausach, Lea Krämer, 23,00 € zzgl. ca. 15,00 € - 20,00 € für Material, Brennen, Getränk und Snack.

Kräuterwerkstatt - Räuchern mit heimischen Kräutern
Dieser Kurs ist für alle geeignet, die sich mit der Kunst des Räucherns vertraut machen wollen. Wir lernen Traditionen und Räucherarten kennen, stellen eine ganz individuelle Räuchermischung und Räucherpralinen für uns und unser Zuhause her. Am Ende des Kurses wissen alle, wie man mit Räucherstövchen und Räucherkohle umgeht. Sie erfahren auch einiges über heimische Kräuter.
Für einen kleinen Kräutersnack, Material und ein Skript bitte 25,00 € direkt an die Dozentin bezahlen.
3.0313 HA
1 Vormittag, 09.11.2025, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, 77756 Hausach, Svenja Schmitz, 20,00 € zzgl. ca. 25,00 € für Material, Kräutersnack und Skript.

Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder
Für die meisten Eltern ist ein Notfall ihres Kindes eine Schrecksituation. Da heißt es Ruhe bewahren. Damit das gelingt, lernen Sie alle wichtigen Maßnahmen der Ersten Hilfe, speziell auf Säuglinge und Kleinkinder zugeschnitten, kennen. Sie üben das Verhalten in Notsituationen - auch anhand von Puppen, verschiedenen Alters. Nach dem Kurs wissen Sie, wie Sie in Notfallsituationen richtig reagieren. Themenfelder: Kreislauf- und Atemstörungen, Wiederbelebung, Verletzungen, Verbrennungen, Unterkühlung, Sonnenstich, Krampfanfälle usw.

3.0405 HA
1 Tag, 18.11.2025, Dienstag, 17:30 - 20:30 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, 77756 Hausach, Raum 114, EG, Jutta Eisenblätter, 19,00 €.

Starke Mädchen! Seminar für Mädchen von 8 bis 14 Jahren
Stärke zeigen heißt, sicher und selbstbewusst aufzutreten. Ziel des Kurses ist, das Selbstbewusstsein und Vertrauen der Mädchen zu stärken und damit zu einer positiven Entwicklung der psychischen Gesundheit beizutragen. Die Teilnehmerinnen werden dazu ermutigt, für ihre Bedürfnisse und Interessen einzustehen. Ein positives Selbstwertgefühl ermöglicht den Teilnehmerinnen Probleme erfolgreich zu lösen und gute Entscheidungen zu treffen. Spaß und Freude stehen im Kurs im Vordergrund. Die Übungen werden spielerisch erlernt.
1.0505 HA
1 Nachmittag, 21.11.2025, Freitag, 14:30 - 17:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, 77756 Hausach, Jennifer Schmid, 24,00 €.

Die Kräuterwerkstatt - Gewürze und Samen - Gesundheitsbringer in der kalten Jahreszeit
Die Kräuterwerkstatt - Gewürze und Samen sind Gesundheitsbringer in der kalten Jahreszeit. Der Winter bringt Stille und Ruhe, doch in der Küche kündigen Gewürze ein wärmendes Fest der Sinne an. Reich an ätherischen Ölen und natürlicher Wärme, schenken Sie uns nicht nur in dampfenden Töpfen das gewisse Etwas. Heute mit dabei: Fenchelsamen, Ceylon Zimt, Vanille, Gewürznelke und echter Sternanis. Einfach zu nutzen, wohltuend und voller Kraft. Wir machen gemeinsam einen kleinen Ausflug in die Gewürzschublade und verarbeiten sie zu Weihnachtsgeschenken der besonderen Art. Bitte mitbringen: 3 Schraubgläser.
Für einen kleinen Kräutersnack, Material und ein Skript bitte 25,00 € direkt an die Dozentin bezahlen.
3.0318 HA Z0
1 Vormittag, 07.12.2025, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, 77756 Hausach, Svenja Schmitz, 20,00 € zzgl. ca. 25,00 € für Material, Kräutersnack und Skript.

Raunächte - Alte Bräuche zwischen den Jahren
Wir wärmen uns am Lagerfeuer und beschäftigen uns mit der Mystik der Raunächte, zwischen Weihnachten und den Heiligen Drei Königen. Was oder wer waren die 'Wilde Jagd' und die anderen 'Geister', die diese Tage so furchterregend werden ließen? Auch heute hält sich noch ein gewisser Aberglaube über diese Zeit. Zum Beispiel wusch man keine Wäsche und hing sie nicht auf, da man daran glaubte, dass sich böse Geister darin verfingen und sich dann in dieser Familie aufhielten. Zudem hatten Raunächte eine weissagende Funktion. Was man in diesen Nächten träumte, sollte im kommenden Jahr eintreten. Bei dieser Veranstaltung wird eine Suppe und ein Tee gereicht, deshalb bitte eine Schüssel, einen Löffel und eine Tasse mitbringen. Bitte wetterangepasste Kleidung mitbringen.
1.0108 HA
1 Abend, 29.12.2025, Montag, 18:00 - 20:15 Uhr, Laßgrund Naturfreundehaus, Einbacher Straße 71, 77756 Hausach, Andrea-Lorene Hänßler, 18,00 € zzgl. ca. 10,00 € für Lebensmittel.

bodyART
3.02135 HA
8 Nachmittage, 07.01.2026 - 04.03.2026, Mittwoch, 16:55 - 17:55 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, 77756 Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Annette Götz, 51,00 €.

Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene
3.02137 HA
8 Abende, 07.01.2026 - 04.03.2026, Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, 77756 Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Annette Götz, 51,00 €.

Bewegen und (frei) tanzen
2.0520 HA
5 Abende, 08.01.2026 - 05.02.2026, Donnerstag, wöchentlich, 19:00 - 20:00 Uhr, Aula, Graf-Heinrich-Schule, EG, Hauptstraße 7, 77756 Hausach, Susanne Maria Klausmann, 29,00 €.

„Raus aus dem Kopf, rein in den Körper" - Bewegung, Achtsamkeit und innere Verbindung
Spüren Sie den Wunsch, dem Alltag zu entfliehen, durchzuatmen und sich selbst bewusster wahrzunehmen? In diesem Workshop bringen wir Körper und Geist durch fließende Bewegungen, Atemübungen und achtsames Spüren wieder in Einklang. Es erwartet Sie ein sanftes Ankommen, dynamische Impulse zur Erdung, bewusste Atmung zur Entspannung und bewegte Meditation zur Selbstregulation. Egal ob mit oder ohne Vorerfahrung – dieser Kurs ist offen für alle, die sich lebendiger, entspannter und verbundener fühlen möchten. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine Yogamatte und ggf. ein Sitzkissen mit.
3.01176 HA
6 Abende, 12.01.2026 - 23.02.2026, Montag, 19:00 - 20:00 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Pfarrer-Brunner-Straße 11, 77756 Hausach, großer Saal, 1. OG, Diana Seidel, 53,00 €.

Prüfungsangst - ab sofort Geschichte
Die Prüfungsangst hat viele Gesichter: Es können sowohl körperliche als auch seelische Symptome auftreten. Häufig gehen Kopf- und Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Schweißausbruch damit einher. Auf der seelischen Ebene kann es zu Unruhe, Konzentrationsmangel, Blackout und Schlafstörungen kommen. In diesem Seminar erhalten Schüler:innen ab der 9. Klasse, Auszubildende, Studenten und interessierte Erwachsene, hilfreiche Tipps zur Bewältigung von Prüfungssituationen. Neben vielen praktischen Übungen werden Methoden zum Lernen auf mündliche und schriftliche Prüfungen und Mentaltraining vermittelt und es werden naturheilkundliche Unterstützungsvorschläge aufgezeigt. Bitte Stift und Block mitbringen.
1.0615 HA
1 Tag, 16.01.2026, Freitag, 16:00 - 19:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, 77756 Hausach, Raum 112, EG, Rosemarie Fehrenbacher, 23,00 € inkl. Skript.

Kräuterwerkstatt - Pflanzen die Kraft geben
Sie sind gestresst und möchten mit natürlichen Mitteln entspannen? Dann sind Sie in diesem Workshop richtig. Viele Pflanzen helfen uns, wieder Kraft zu bekommen und unsere Akkus aufzuladen. Es werden einzelne Kräuter und Pflanzen besprochen, welche bei Burnout, Erschöpfung und Überlastung helfen, die Balance wieder herzustellen. Gemeinsam werden wir 3 Hausmittel herstellen, welche richtig gut wirken und dazu noch einfach zubereitet werden können. Für einen kleinen Kräutersnack, Material und ein Skript bitte 25,00 € direkt an die Dozentin bezahlen.
3.0315 HA
1 Vormittag, 18.01.2026, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, 77756 Hausach, Svenja Schmitz, 20,00 € zzgl. ca. 25,00 € für Material, Kräutersnack und Skript.

Schmeichelndes Make-up für jede Frau
Es braucht wahrhaftig nicht viel, um gut auszusehen - es kommt eben nur auf die richtige Technik an! Genau diese bekommen Sie in diesem Kurs gezeigt. Mit Hilfe meiner Anleitung sind Sie nach dem Kurs in der Lage, das pas-

sende Make-up bei sich anzuwenden, welches Sie (noch) jünger, attraktiver und vitaler aussehen lässt. Sie werden überrascht sein, wie einfach es ist, mit wenig Aufwand und kleinen Tricks Ihr Gesicht zum Strahlen zu bringen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Alle Schminkutensilien werden gestellt. Bitte ungeschminkt zum Kurs kommen. Falls vorhanden bitte mitbringen: Standspiegel (eventuell mit Vergrößerung), Haarband und Schminkpinsel. Die Pinsel können im Kurs auch geliehen werden und sind bei Bedarf auch käuflich zu erwerben.
2.0007 HA
1 Tag, 04.02.2026, Mittwoch, 17:00 - 20:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, 77756 Hausach, Raum 114, EG, Heike Weigold, 23,00 € zzgl. ca. 9,00 € für Schminkutensilien.

Sonstiges

Kleiderkammer

Wo: Im Kindergarten "Sternschnuppe"
77756 Hausach
In den Reben 38
Wann: mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien

Bitte geben Sie Kleiderspenden NUR IN SAUBEREN Zustand ab, bitte NICHT IN GELBE Säcke stopfen.
Ab jetzt nehmen wir Wintersachen entgegen.
Außerdem benötigen wir:
- Kinderfahrräder
- Kinderroller
- Hand- u. Duschtücher
- Kinderkleidung ab Gr. 116
- Sport- u. Winterstiefel für Kinder, alle Größen
- Regenschirme

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Das Kleiderkammer-Team

Ökumenischer Seniorentreff Hausach

1969 -2025

Ausflug am 12. November 2025

Traditionell führt uns die letzte Ausfahrt am **12.11.2025** in eine besondere Kirche. Dieses Mal führt es uns in die Wallfahrtskirche nach Oberkirch Lautenbach.
Die Kirche besticht durch die besondere Bauform und exzellente Beleuchtung. Die Führung übernimmt eine Fachkraft der Kirchengemeinde.
Zuvor besuchen wir gegenüber der Kirche das Mesner Haus zu einem Kaffeeplausch.

Anmeldung beim Kath. Pfarramt Tel. Nr. 966 990
Anmeldeschluß: **11.11.2025**, **11:00 Uhr**
Abfahrt Dorf: 12:45 Uhr
Post: 12:50 Uhr
Schule: 13:00 Uhr

Die Schlusseinkehr mit Rückblick findet in etwas anderem Rahmen statt.
Lasst Euch überraschen.

Ausflug nach Ludwigsburg

Wir waren bei herrlichem Herbstwetter in Ludwigsburg. Hierbei erlebten die Teilnehmer der Fahrt ein besonderes Erlebnis in der weltgrößten Kürbisausstellung im Schloßpark. Das Motto „Filmstars“ wurde eindrucksvoll mit Kürbisinstallationen dargestellt. Von Superman bis King Kong war alles vertreten. Auch die Gastronomie hat sich mit Kürbisgerichten und Waffeln sowie gerösteten Kürbiskernen der Ausstellung angepasst. Aber auch der Schlossgarten wurde bewundert und mit Sicherheit wurden einige Anregungen mit nach Hause genommen. Zufrieden mit dem Erlebten wurde der Heimweg angetreten.

Text: Rolf Holderer

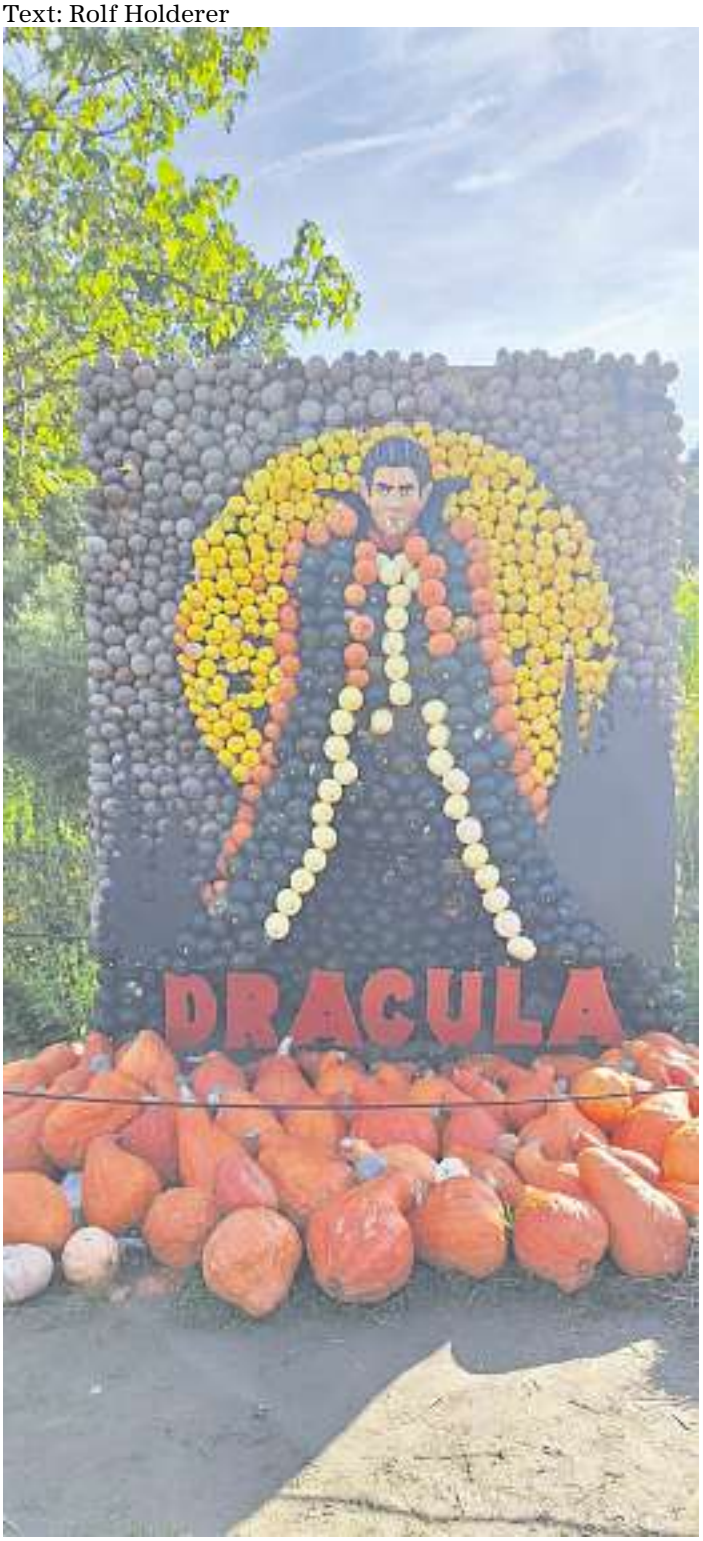


Foto: Heike Kötz

Thilo Krapp

© Jens Feierabend

Poetik-Dozent des Hausacher LeseLenzes und der PH Karlsruhe

wurde in Herdecke geboren und studierte in Wuppertal Kommunikationsdesign mit Schwerpunkt Illustration. Das 19. Jahrhundert mit all seinen Ereignissen und Stilen interessiert ihn schon von Kindesbeinen an. Krapp schreibt und zeichnet Sachbücher, illustriert Kinderbücher ab sechs Jahren und setzt Klassiker der Weltliteratur in Comics um (*DER KRIEG DER WELTEN / 20.000 MEILEN UNTER DEM MEER*). Er lebt zusammen mit seinem Mann in Berlin..

Stadthalle Hausach, 20 Uhr

LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur 2025: Sarah Jäger

Am Flügel: George Bailey, Stuttgart

© Anna-Lisa Konrad

Sarah Jäger lebt und arbeitet im Ruhrgebiet, zuerst als Call Center Agentin, später dann als freiberufliche Theaterpädagogin. Seit 2016 ist sie Buchhändlerin. Für ihren Roman *Nach vorn, nach Süden* (Rowohlt Rotfuchs) erhielt sie u.a. den „Luchs des Monats" der ZEIT sowie das renommierte Kranichsteiner Jugendliteraturstipendium und stand auf der Shortlist des Literaturpreises Ruhr. 2024 war *Nach vorn, nach Süden* Prüfungslektüre für Haupt- und Realschulprüfungen im Fach Deutsch (Baden-Württemberg). Ihr zweiter Roman *Die Nacht so groß wie wir* war für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2022 nominiert und wurde bereits an mehreren Theatern aufgeführt. Mit ihrem vierten Roman *Und die Welt, sie fliegt hoch* ist Sarah Jäger erneut für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.

„Schon mit ihrem Debütroman *Nach vorn, nach Süden*, der im Hinterhof eines Penny-Marktes beginnt, zeigte Sarah Jäger ihr großes Talent für ungewöhnliche Orte und eigenwillige Charaktere, ihren Humor und ihren empathischen Blick auf die Lebens- und Gedankenwelt junger Menschen. Wie ein roter Faden ziehen sich diese Milieu- und Charakterstudien seither durch ihr Werk. Auch formal beschreitet Sarah Jäger die ungewöhnlicheren Wege und überzeugt mit Intensität, Tiefgang, sprachlicher Lebendigkeit und Figuren, die einem nicht mehr aus dem Kopf gehen." (Aus der Begründung der Jury)

George Bailey

© Roman Novitzky

wurde 1944 in eine Musikerfamilie in Denver geboren. 1972 holte ihn der legendäre Choreograf John Cranko an das Stuttgarter Ballett. Bailey wurde zum Liebling der Kompanie. Weltbekannte Choreografen wie John Neumeier und Maurice Béjart wollten nur mit ihm als Pianisten arbeiten.

Sonntag, 9. November 2025

Matinee, Rathaus Hausach, 11 Uhr

Verabschiedung der Gastsprache Niederländisch

Thomas Möhlmann

Moderation: **Christoph Wenzel** und **Stefan Wieczorek**

Thomas Möhlmann

© Greenaway

wurde 1975 in den Niederlanden geboren und studierte moderne niederländische Literatur an der Universität Amsterdam. Sein jüngster Gedichtband erschien 2021: *Grateful Body*. Eine Liebesgeschichte in Gedichten. Seine Verse wurden in dreizehn Sprachen übersetzt. 2025 erscheint sein erster Gedichtband in deutscher Sprache: *Ich war ein Hund* (Parasitenpresse). Möhlmann wurde in den Niederlanden und Belgien mehrfach ausgezeichnet. Derzeit ist er Herausgeber des Lyrikmagazins *Awater* und Lyrikredakteur beim Literaturverlag *De Arbeiderspers* in Amsterdam.

Wir danken unseren

Spender*innen und Sponsor*innen und Premium-Spender*innen und Premium-Sponsor*innen

(siehe: www.leselenz.eu)

Veranstalter: Stadt Hausach
Idee & Konzept: José F.A. Oliver
Gestaltung, Layout und Grafik:
Youcef Djaariri
Verantwortlich i.S.d.P.: José F.A. Oliver
In Zusammenarbeit mit
Melanie Axmann
(Kultur- und Tourismusbüro Hausach: 07831-7975)
Robert Renk (stellvertretende Festival-Leitung)
Youcef Djaariri, Ulrika Wöhrle, Ulrike Tippmann
Gabi Schmider, Christiane Agüera Oliver,
Victoria Agüera Oliver de Stahl, Anna Teresa Schmid
und dem Verein zur Förderung des Hausacher LeseLenzes e.V.

Alle Veranstaltungen, wenn nicht anders vermerkt: Eintritt frei
www.leselenz.eu

HAUSACH
HAUSACHER LESE LENZ
NEUMAYER STIFTUNG

Verein zur Förderung des Hausacher LeseLenzes e.V.

28. Hausacher LeseLenz

„Poet(h)ische Visionen"

Gastsprache Niederländisch

Teil 2

HerbstLenz

7. – 9. November 2025

Nach dem ersten Teil des LeseLenzes im Juli 2025, dem SommerLenz, laden wir Sie zu Teil 2 ein: unserem HerbstLenz.

Was Sie erwartet: „LeseLenz trifft Musicafé" und wir eröffnen heuer den Astrid-Lindgren-Weg, die zweite Ausgabe des Kinder- und Jugendliteraturpfades. Außerdem begrüßen wir die neuen Stadtschreiberinnen und Stadtschreiber und verleihen den LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur.

Lassen Sie sich überraschen, was die Schaufenster-Galerie in der Hausacher Hauptstraße zeigen wird und verabschieden Sie mit uns die diesjährige Gastsprache Niederländisch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freitag, 7. November 2025

Stadthalle Hausach, 15:30 Uhr

Astrid-Lindgren-Weg

Eröffnung der zweiten Ausgabe des Kinder- und Jugendliteraturpfades

© Frieder Haser

Astrid Lindgren (1907-2002), die große skandinavische Schriftstellerin, kam vor allem durch ihre Literatur für Kinder zu Weltruhm. Die Schwedin veröffentlichte über 30 Bücher, die in 106 Sprachen übersetzt wurden. *Pippi Langstrumpf, Ronja Räubertochter* und *Die Brüder Löwenherz* sind ihre beliebtesten Werke. Lindgrens Geschichten zeichnen sich durch starke, unabhängige Charaktere und aufregende Abenteuer aus. Zeitlebens unterstrich sie die immense Bedeutung der Kindheit, setzte sich stets für Gerechtigkeit ein, wurde aber auch durch ihr Engagement für den Tierschutz bekannt.

GCS Glückauf Clara Stiftung
Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG

Aula Robert-Gerwig-Gymnasium, 20 Uhr

LeseLenz trifft Musicafé
Un:Stimmigkeiten

Eintritt: 2,50 Euro

Ein Abend mit Witz, Tiefgang und Überraschungen

Die Autorin **Miedya Mahmod** bringt poetische Kraft und gesellschaftliche Schärfe auf die Bühne. Ihre Texte sind ebenso tiefsinnig wie rebellisch. Das Autorinnen-Kollektiv **JULIANNA** bestehend aus **Julia Knaß** und **Anna Neuwirth**, verbindet kluge Beobachtungen mit feinem Humor und einem Hauch literarischer Anarchie. Musikalisch ergänzt der Klavierkabarettist **Nils Brunschede** den Abend mit Texten und Liedern zwischen Boshaftigkeit und Virtuosität und serviert mit einem charmanten Lächeln die bittersten Wahrheiten.

© Jerome Hoffmeister

© Nadine Nebel

© Nils Brunschede

Samstag, 8. November 2025

Rathaus Hausach, 11 Uhr

Literarisches Wiedersehen

Lesung mit dem ehemaligen Hausacher Stadtschreiber Timo Brandt

Timo Brandt

© Dilan Tas

wuchs in Hamburg auf und studierte später Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Neben seinem Studium war er als Rezensent und Berichterstatter für mehrere Medien und Zeitschriften tätig und war Mitherausgeber der JENNY, der Jahresanthologie des Instituts für Sprachkunst. 2017 erschien sein erster Gedichtband *Enterhilfe fürs Universum*. 2019 folgte der zweite Band *Ab hier nur Schriften*. Seit 2022 verantwortet er bei der österreichischen Tageszeitung *Der Standard* die Lyrik-Auswahl in der Wochenendbeilage Album. Zusammen mit anderen Bloggern gründete er 2022 die Instagram-Initiative *Lyristix*. 2018 war Timo Brandt Gisela-Scherer-Stipendiat des Hausacher LeseLenzes und Hausacher Stadtschreiber. 2025 erschien sein erster Roman *Oder die Löwengrube*.

Stadthalle Hausach, 13 Uhr

Führung Astrid-Lindgren-Weg

Mit **Victoria Agüera Oliver de Stahl** und **Anna Teresa Schmid**

© Frieder Haser

Rathaus Hausach, 15 Uhr

Begrüßung der Hausacher Stadtschreiberinnen und Stadtschreiber 2025/26 und des Poetik-Dozenten des Hausacher LeseLenzes und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

Kathrin Tordasi, Daniela Seel, Anna Kim und **Thilo Krapp**

Kathrin Tordasi (Amanda-Neumayer-Stipendium)

© Olga Blackbird

lebt als freischaffende Autorin und Übersetzerin in Berlin. Nach ihrem Literaturstudium in Wales wäre sie beinahe nach London gezogen, entschied sich jedoch für ein Zugvogel-Dasein zwischen Themse und Spree. Mehrere Jahre lang unterrichtete sie englische Literatur an der Humboldt-Universität, machte sich danach selbstständig und bietet mittlerweile interaktive Lesungen für Kinder und Jugendliche sowie Schreibworkshops zu unterschiedlichen Themen an. Ihr Debütroman *Brombeerfuchs. Das Geheimnis von Weltende* wurde 2021 mit dem Goldenen Bücherpirat und der Fürther Leselupe ausgezeichnet.

Daniela Seel (Gisela-Scherer-Stipendium)

© Dirk Skiba

geboren 1974 in Frankfurt/M., lebt als Autorin, Übersetzerin und Verlegerin von kookbooks in Berlin und unterrichtet bisweilen. Zahlreiche internationale Auftritte und Kollaborationen, u.a. mit dem Illustrator Andreas Töpfer, dem Tänzer David Bloom und den Musiker:innen Roland Dahinden und Hildegard Keeb. Daniela Seel veröffentlichte vier Gedichtbände und ein Radiofeature, zuletzt *Nach Eden*. Gedicht (Suhrkamp Verlag 2024). 2016 gab sie gemeinsam mit Anja Bayer die wegweisende Anthologie *All dies hier, Majestät, ist deins. Lyrik im Anthropozän*, kookbooks und Deutsches Museum München, heraus. Sie übersetzte u.a. Bücher von Robert Macfarlane, Anne Boyer, Amanda Gorman und Alexis Pauline Gumbs. Zuletzt wurden ihre Arbeiten mit einem Stipendium des Deutschen Literaturfonds, dem Heimrad-Bäcker-Preis 2023 und dem Alfred-Kolleritsch-Würdigungspreis 2024 ausgezeichnet. 2025 erhält sie den Kleist-Preis. Ihre Gedichte wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Daniela Seel ist Mitglied im PEN Berlin.

Anna Kim (Stipendium für Prosa)

© EJ van Lanen

geboren 1977 in Daejeon, Südkorea. Studium der Philosophie und Theaterwissenschaft an der Universität Wien. Veröffentlichungen (Auswahl): *Anatomie einer Nacht, Die große Heimkehr, Geschichte eines Kindes* (alle Suhrkamp Verlag). Für ihre Werke erhielt sie zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen, u.a. den Veza-Canetti-Preis und den Literaturpreis der Europäischen Union.

Termine Sprechtage

Beratung im Sozialrecht:
Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in Hausach** mit Harry Krellmann findet am **Mittwoch, den 5. November von 9 bis 11 Uhr** im Rathaus (Trauzimmer), Hauptstraße 40 statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Veranstaltungen

LeseLenz trifft Musicafé

Un:Stimmigkeiten - ein Abend mit Witz, Tiefgang und Überraschungen

Am Freitag, 7. November 2025, 20 Uhr, im Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach, Eintritt: 2,50 Euro

Die Autorin **Miedya Mahmod** bringt poetische Kraft und gesellschaftliche Schärfe auf die Bühne. Ihre Texte sind ebenso tiefgründig wie rebellisch. Das Autorinnen-Kollektiv **JULIANNA**, bestehend aus Julia Knaß und Anna Neuwirth, verbindet kluge Beobachtungen mit feinem Humor und einem Hauch literarischer Anarchie. Musikalisch ergänzt der Klavierkabarettist **Nils Brunschede** den Abend mit Texten und Liedern zwischen Boshaftigkeit und Virtuosität. Er serviert mit einem charmanten Lächeln die bittersten Wahrheiten.

NEUMAYER HÄUSER

Jeden Montag von 15 – 16 Uhr
NEUMAYER HÄUSER
Inselstr. 26a
77756 Hausach

www.neumayer-stiftung.de | www.lesewelt-ortenau.org

Hausacher Kinder- und Jugendtag

Samstag, 15. November 2025 in der Graf-Heinrich-Schule

Hallo Kinder,
am Samstag, **15. November 2025**, findet wieder der Kindertag in der Graf-Heinrich-Schule Hausach (Bauteil D, zwischen Altbau und Telekomgebäude) statt. Es gibt viele tolle Angebote und ihr findet sicherlich etwas, was euch gefällt. Bitte meldet euch zu den Arbeitskreisen beim Kultur- und Tourismusbüro der Stadt Hausach an und bezahlt dort den Kostenbeitrag. Die Kosten setzen sich aus den Materialkosten und einer kleinen Spende zugunsten der **Hausacher Kindergärten St. Anna, St. Barbara und Sternschnuppe** zusammen.

Da es nicht immer leicht ist, abzuschätzen, wie lange ein Arbeitskreis dauert, bitten wir die Eltern, in der Aula auf ihre Kinder zu warten. Es werden dort Kaffee und Kuchen, Waffeln und Grillwürste sowie kalte Getränke angeboten. Außerdem bieten wir auch dieses Jahr wieder ein buntes Rahmenprogramm, um die Wartezeit zu verkürzen.

Wir freuen uns auf Euch,
das Team des Fördervereines *Hausacher Kindergärten e.V.*

Arbeitskreis 1 - ***AUSGEBUCHT*** -
Sternbäumchen
Wir basteln gemeinsam aus Holzsternen, die zunächst bemalt werden, einen kleinen Tannenbaum zum Aufstellen. Perfekt als Weihnachtsdekoration oder zum Verschenken.
Organisation: Nadine Buchholz & Sandra Buchholz
Uhrzeit: 09:30 – 10:30 Uhr
Alter: 3 – 6 Jahre
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 6 €

Arbeitskreis 2
Sternbäumchen
Wir basteln gemeinsam aus Holzsternen, die zunächst bemalt werden, einen kleinen Tannenbaum zum Aufstellen. Perfekt als Weihnachtsdekoration oder zum Verschenken.
Organisation: Nadine Buchholz & Sandra Buchholz
Uhrzeit: 13:30 - 14:30 Uhr
Alter: 3 - 6 Jahre
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 6 €

Arbeitskreis 3
Weihnachtsbaumanhänger gestalten
Wir bemalen, bekleben, gestalten Holzanhänger für den Weihnachtsbaum oder so zum Aufhängen.
Organisation: Andrea Armbruster, Julia Armbruster & Jacinta Klausmann
Uhrzeit: 14:00 - 15:00 Uhr
Alter: ab 3 Jahren
Anzahl: 9 Kinder
Mitzubringen: -
Kosten/Spende: 2,50 €

Arbeitskreis 4
Weihnachten auf der Leinwand
Wir werden einen Weihnachtsbaum auf die Leinwand zaubern. Zum Schluss wird er noch beleuchtet.
Organisation: Martina Hanke
Uhrzeit: 14:00 - 15:00 Uhr
Alter: 4 - 7 Jahre
Anzahl: 12 Kinder
Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf.
Kosten/Spende: 13 €

Arbeitskreis 5
Cooler Instrumenten-Sound: Wir basteln eine Gartenschlauchtrompete
Zusammen mit Musikern der Stadtkapelle Hausach wird ein besonderes Instrument hergestellt, mit dem auch zusammen musiziert werden kann.
Organisation: Stadtkapelle Hausach
Uhrzeit: 14:00 - 15:00 Uhr
Alter: 4 - 6 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: -
Kosten/Spende: 1 €

Arbeitskreis 6
Rallye durch Huse
Wir begeben uns auf eine abenteuerliche Tour durch Huse. Mit Spielstationen, Rätseln und Hinweisen bahnen wir uns unseren „Kinderweg“ zurück zur Schule. Seid gespannt!
Organisation: Dayen und Jaron Hötling & Elisabeth und David Schmider
Uhrzeit: 09:30 - 11:00 Uhr
Alter: 5 - 10 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Rucksack, Trinkflasche, wetterfeste Kleidung
Kosten/Spende: 4 €

Arbeitskreis 7
Krachinstrumente für Fasnacht
Wir fertigen mit euch Blechtrommeln und Rasseln für die Kinderkatzenmusik am Schmutzigen Donnerstag.
Organisation: Tanja Wöhrle & Narrensamenteam der Narrenzunft Hausach
Uhrzeit: 9:30 - 11:00 Uhr
Alter: ab 5 Jahren
Anzahl: 20 Kinder
Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf.
Kosten/Spende: 5 €

Arbeitskreis 8 - ***AUSGEBUCHT*** -
Ton & Fantasie. Kreatives Töpfern für Kinder
Kinder können bei uns kreativ werden: Zuerst formen sie frei aus Ton. Anschließend dürfen Sie mit Engoben anmalen. Danach nehmen wir die Arbeiten mit nach Hause in unsere Keramikwerkstatt. Dort lassen wir sie etwa eine Woche trocknen, glasieren sie und brennen sie im Ofen, so dass sie spülmaschinenfest werden.
Organisation: Lea Krämer & Florian van Dalen
Uhrzeit: 09:30 - 11:00 Uhr
Alter: ab 5 Jahren
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf. Etwas zu Trinken.
Kosten/Spende: 21 € pro Werkstück (inkl. Material, Glasur, Engobe & Brennen)

Arbeitskreis 9 - ***AUSGEBUCHT*** -
Ton & Fantasie. Kreatives Töpfern für Kinder
Kinder können bei uns kreativ werden: Zuerst formen sie frei aus Ton. Anschließend dürfen Sie mit Engoben anmalen. Danach nehmen wir die Arbeiten mit nach Hause in unsere Keramikwerkstatt. Dort lassen wir sie etwa eine Woche trocknen, glasieren sie und brennen sie im Ofen, so dass sie spülmaschinenfest werden.
Organisation: Lea Krämer & Florian van Dalen
Uhrzeit: 12:30 - 14:00 Uhr
Alter: ab 5 Jahren
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf. Etwas zu Trinken.

Kosten/Spende: 21 € pro Werkstück (inkl. Material, Glasur, Engobe & Brennen)

Arbeitskreis 10
Flugdrachen gestalten
Wir bemalen und gestalten einen Flugdrachen.
Organisation: Laura & Hannah Neumaier
Uhrzeit: 09:30 – 11:00 Uhr
Alter: ab 5 Jahren
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 7 €

Arbeitskreis 11
Lasst uns tanzen!
In unserem fröhlichen Tanzworkshop entdeckt ihr Kinder die Freude an Bewegung und Musik. Ihr tanzt euch quer durch verschiedene Tanzrichtungen.
Organisation: Jennifer Greiner & Jana
Uhrzeit: 11:30 – 12:30 Uhr
Alter: 5 - 7 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Warme Socken, Trinken und Sportkleidung
Kosten/Spende: 1 €

Arbeitskreis 12 - ***AUSGEBUCHT*** -
Fluffiger Wolkenschleim
Wir stellen miteinander einen fluffy Schleim her, der bis zu einem Monat haltbar ist.
Organisation: Amelie Schmider & Marley Hötling
Uhrzeit: 09:30 – 10:15 Uhr
Alter: 6 - 9 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Schüssel, Malerkittel oder alte Kleidung, Haargummi, Löffel, Teigschaber
Kosten/Spende: 6,50 €

Arbeitskreis 13 - ***AUSGEBUCHT*** -
Weihnachtsengel aus Styropor und Gips
Styroporkörper werden mit Gipsbinden umwickelt, danach gefärbt und zur Engelsfigur zusammengesetzt, mit Heißkleber fixiert und verziert.
Organisation: Daniela Schumann
Uhrzeit: 11:00 – 12:00 Uhr
Alter: ab 6 Jahren
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 7 €

Arbeitskreis 14
Cooler Instrumenten-Sound: Wir basteln ein Gartenschlauchhorn
Zusammen mit Musikern der Stadtkapelle Hausach wird ein besonderes Instrument hergestellt, mit dem auch zusammen musiziert werden kann.
Organisation: Stadtkapelle Hausach
Uhrzeit: 12:30 – 14:00 Uhr
Alter: 6 - 10 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 1 €

Arbeitskreis 15
Weihnachtskrippe im Schuhkarton
Zuerst bemalen wir einen Schuhkarton. Dann gestalten wir das Innere und die Figuren für deine eigene Weihnachtskrippe. Damit du sie auch bei Dunkelheit bewundern kannst, bringen wir noch Lichter an.
Organisation: Tanja, Jana und Lara Wöhrle & Bianca und Janina Tamborriello
Uhrzeit: 12:30 – 14:00 Uhr
Alter: ab 6 Jahren
Anzahl: 12 Kinder
Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf.
Kosten/Spende: 6 €

Arbeitskreis 16 - ***AUSGEBUCHT*** -
Winterwichtel
Wir gestalten Winterwichtel auf Holz.
Organisation: Ida Schmid
Uhrzeit: 13:30 – 15:00 Uhr
Alter: ab 6 Jahren
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 5 €

Arbeitskreis 17
Beleuchtetes Nagelbild
Wir nageln ein Bild, beleuchten und verzieren dies weihnachtlich.
Organisation: Diana Schmid
Uhrzeit: 11:00 - 12:30 Uhr
Alter: ab 8 Jahren
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Wenn möglich, einen Hammer
Kosten/Spende: 5 €

Arbeitskreis 18 - ***AUSGEBUCHT*** -
Nähen
Wir nähen ein Schlüsselband.
Organisation: Irmtraud Braun
Uhrzeit: 11:00 – 12:30 Uhr
Alter: 8 – 10 Jahre
Anzahl: 6 Kinder
Mitzubringen: Schere, Stecknadeln, einen Filzstift
Kosten/Spende: 6 €

Arbeitskreis 19
Taschentücherbox aus Holz - Serviettentechnik
Schnupfnasen gibt es immer, aber besonders in dieser Jahreszeit. Wir kleben mit Serviettentechnik eine Box aus Holz für Taschentücher, damit ihr sie immer hübsch griffbereit habt.
Organisation: Julia Armbruster & Jacinta Klausmann
Uhrzeit: 12:30 – 14:00 Uhr
Alter: ab 8 Jahren
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: Schere, evtl. Wunschservietten, Pinsel
Kosten/Spende: 6 €

Arbeitskreis 20
Lasst uns tanzen!
In unserem fröhlichen Tanzworkshop entdeckt ihr die Freude an Bewegung und Musik. Ihr lernt coole Moves zu den aktuellen TikTok-Videos und studiert trendige Choreos ein.
Organisation: Jennifer Greiner & Jana
Uhrzeit: 12:45 – 14:00 Uhr
Alter: 8 – 12 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Warme Socken, Trinken und Sportkleidung
Kosten/Spende: 1 €

Arbeitskreis 21
Tischventilator mit zwei Geschwindigkeitsstufen
Wir basteln einen Tischventilator mit zwei Geschwindigkeitsstufen, kann auch als Weihnachtsgeschenk verwendet werden. Es wird gesägt, gebohrt und geschraubt.
Organisation: Michaela & Jürgen Neumaier
Uhrzeit: 09:30 – 12:30 Uhr
Alter: ab 9 Jahren
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Zwei Mignon AA Batterien
Kosten/Spende: 7 €

Arbeitskreis 22
Entspannungs-Mandalas
Wir gestalten in gemütlicher Atmosphäre mit Musik und warmen Tee unsere eigenen Mandalas. In geselliger Runde darf jeder sein Mandala noch ausmalen.
Organisation: Stifte und Mohr
Uhrzeit: 09:30 – 11:00 Uhr
Alter: 9 – 14 Jahre
Anzahl: 6 Kinder
Mitzubringen: Mäppchen mit Bleistift und Buntstifte, eine Teetasse
Kosten/Spende: 5 €

Arbeitskreis 23
Entspannungs-Mandalas
Wir gestalten in gemütlicher Atmosphäre mit Musik und warmen Tee unsere eigenen Mandalas. In geselliger Runde darf jeder sein Mandala noch ausmalen.
Organisation: Stifte und Mohr
Uhrzeit: 11:00 – 12:00 Uhr
Alter: 9 – 14 Jahre
Anzahl: 6 Kinder
Mitzubringen: Mäppchen mit Bleistift und Buntstifte, eine Teetasse
Kosten/Spende: 5 €

Arbeitskreis 24
Fluffiger Wolkenschleim
Wir stellen miteinander einen fluffy Schleim her, der bis zu einem Monat haltbar ist.
Organisation: Amelie Schmider & Marley Hötling
Uhrzeit: 10:45 – 11:30 Uhr
Alter: 10 - 14 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Schüssel, Malerkittel oder alte Kleidung, Haargummi, Löffel, Teigschaber
Kosten/Spende: 6,50 €

Arbeitskreis 25
Perlenarmband klöppeln
Wir klöppeln ein Armband.
Organisation: Anita Klumpp
Uhrzeit: 09:30 – 11:30 Uhr
Alter: ab 10 Jahren
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 5 €

Arbeitskreis 26
Perlenarmband klöppeln
Wir klöppeln ein Armband.
Organisation: Anita Klumpp
Uhrzeit: 13:00 – 15:00 Uhr
Alter: ab 10 Jahren
Anzahl: 8 Kinder
Mitzubringen: --
Kosten/Spende: 5 €

Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gGmbH

Das DRK ruft zur guten Tat auf: Blutspenden werden täglich gebraucht

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu reservieren.

Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen - denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Pieks, der viel bewirken kann - auch für die Spender*innen selbst: Denn Blut spenden rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie als Blutspender*in infrage kommt, der kann online vorab den Spendecheck machen. Nora Löhlein, Presseprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen ermutigt: „Blut spenden dürfen im Prinzip alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Männer können alle zwei Monate spenden, Frauen alle drei. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht mehr. Wer unsicher ist, nimmt am besten einen Freund oder Freundin mit. Zusammen Gutes tun, ist doppelt schön."

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern.

NÄCHSTER TERMIN in 77756 Hausach

Mittwoch, dem 05.11.2025

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Evangelisches Gemeindehaus Hausach

Buß- und Bettag

Wieviel Strafe muss sein? Erfahrungen aus der Gefängnisseelsorge

ökumenische Andacht und Gespräch

Mittwoch, 19. November 2025, **19 Uhr Andacht**

mit Pfr. Jürgen Grabetz und Pfr. Hans-Michael Uhl, Musik: Frank Obert

und nach einer Pause um **19.45 Uhr** ein **Podiumsgespräch** mit

Gefängnispfarrer Igor Lindner, JVA Offenburg

Vorsitzender der Evangelischen Konferenz für Gefängnisseelsorge in Deutschland

Die Gesprächsleitung hat Pfarrer Hans-Michael Uhl

Vereine

Kleintierzuchtverein C 71 Hausach e.V.

Vereinsversammlung

Die Mitglieder treffen sich zur Monatsversammlung am Freitag, 31. Oktober um 20 Uhr im Vereinshaus.
Es werden die bevorstehende Lokalschau sowie die Ortenauschau besprochen mit den entsprechenden Arbeitsplänen.
Es werden die Meldepapiere für Lokalschau, Ortenauschau und Baden-Württembergschau ausgegeben.
Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

LandFrauen Hausach

Schlachtfest – Wir sagen Danke!
Danke an alle Helfer und an die vielen fleißigen Kuchen Bäcker!!
Danke auch an alle, die unserer Einladung so zahlreich gefolgt sind!

Geschenkeverkauf auf dem Wochenmarkt
Am Samstag, 29.11.25 haben wir wieder einen Stand auf dem Wochenmarkt. Der Erlös kommt, wie in den Vorjahren, den neuen Bärenkindern Alessandro und Musa zu Gute. Vielleicht will und kann der ein oder andere in der nächsten Zeit schon mal aktiv werden.

Weihnachtsfeier
Am Freitag, 5. Dezember findet um 19 Uhr unsere Weihnachtsfeier im Naturfreundehaus Lassgrund statt. Billy Sum-Herrmann liest Geschichten „Z`Licht gehen" vor. Des Weiteren wollen wir unsere „Brötle-Tausch-Party" wiederholen. Dazu kommst du einfach mit einer vollgepackten Dose/Schüssel selbstgebackener Weihnachtsbrötle und tauscht diese einfach durch eine bunte Auswahl der anderen. (Bitte noch eine zweite leere Schüssel mitbringen). Wir freuen uns auf eine schönen gemeinsamen Abend mit vielen Teilnehmern. Anmeldung wie immer über die WhatsApp Gruppe oder bei Nadine.
Anmeldeschluss ist der 24. November.

Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Gruppe: „bleib fit, lauf mit"
Einladung der Gruppe „bleib fit, lauf mit"
Hallo liebe Wanderfreunde, herzliche Einladung zu unserer letzten Wanderung in diesem Jahr. Elvira hat sich bereit erklärt, diese zu übernehmen. Die Wegstrecke wird durch die Reben in Richtung Schwimmbad sein Dort eine kleine Rast, bevor es auf dem Radweg wieder zurück in das Städtle geht. Die Schlusseinkehr erfolgt im Gasthaus Löwen in Hausach. Elvira würde sich freuen, wenn eine große Schar sie begleitet.

Treffpunkt: Narrensteg
Wann: Donnerstag, 06.11.2025
Uhrzeit: 14 Uhr

Ski-Club Hausach e.V.

Mountainbike-Training für Kinder und Jugendliche noch bis Ende Oktober
Immer donnerstags: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre,
17:00 bis 18:30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach
Immer samstags: Schülerinnen/Schüler von 7 – 14 Jahre ebenfalls noch bis Ende Oktober, 10:30 bis 12:00 Uhr.
Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Information/Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oder aklausmann@gmx.de
Es besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter

Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter" auch in diesem Jahr wieder wöchentlich für alle Altersgruppen zwei Abende mit
Konditionstraining, Gymnastik, Spiel und Spaß in der Tannenwaldhalle an.

Die Termine sind:

Montag für Erwachsene
ab 14. Oktober 2024
19:30 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Ede Wölfle und Michael Bessei.

Dienstag für Jugend und Erwachsene
ab 22. Oktober 2024
19:00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Hans Kugel.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

HAUSACH STADTKAPELLE

Unsere nächsten Proben:
DO 30.10.2025, 20.00 Uhr Gesamtprobe
DO 06.11.2025, 20.00 Uhr Gesamtprobe
DO 13.11.2025, 19.30 Uhr Holz, 20.30 Uhr Tutti
DO 20.11.2025, 19.30 Uhr Hoch, 20.30 Uhr Tutti
DO 27.11.2025, 19.30 Uhr Tief, 20.30 Uhr Tutti

Termine / Auftritte 2025:
DI 11.11.2025, 20.11 Uhr, Martinisitzung der Narrenzunft, Stadthalle
SO 16.11.2025, Volkstrauertag, Klosterplatz Hausach
SA 22.11.2025, 18.30 Uhr, 60er Charly, Stadthalle Hausach
SA 06.12.2025, Eröffnung Weihnachtsmarkt, Klosterplatz
DO 18.12.2025, 19.00 Uhr, Weihnachtskonzert, Stadthalle Hausach

Musik und Spaß beim Familienhock der Stadtkapelle
Am Sonntag 19.10.2025 lud die Stadtkapelle zum fast schon traditionellen Familienhock ein und zahlreiche Besucher folgten der Einladung. Unter dem Motto *„Musik und Spaß“* standen Gemeinschaft, Freude und natürlich die Musik im Mittelpunkt. Vor allem Familien mit Kindern kamen auf ihre Kosten: Bei der Notenjagd, einer kreativen Schnitzeljagd quer durch die Räumlichkeiten der Stadthalle, konnten die jungen Gäste an verschiedenen Stationen ihr Wissen, Geschick und ihre Musikalität unter Beweis stellen. Begeistert sammelten sie Notenpunkte und entdeckten dabei spielerisch die Welt der Blasmusik. Musikalisch sorgten das Kinderblasorchester der Musikschule unter der Leitung von Johannes Thoma sowie das Jugendorchester Hausach-Fischerbach unter der Leitung von Raphael Janz für beste Unterhaltung. Ihre mitreißenden Auftritte zeigten, wie viel Spaß gemeinsames Musizieren machen kann – und weckten bei manchem Kind vielleicht schon den Wunsch, selbst einmal ein Instrument zu lernen.

Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen genossen die Besucher den Nachmittag in geselliger Atmosphäre. An den Informationsständen der Stadtkapelle konnten Interessierte zudem alles über das Jugendorchester und die Instrumentalausbildung erfahren. Mit großem Zuspruch und vielen positiven Rückmeldungen war der Familienhock ein voller Erfolg. Die Stadtkapelle freut sich über das rege Interesse und hofft, bald neue junge Musikerinnen und Musiker in ihren Reihen begrüßen zu dürfen.

Foto: Ralf Keil

Foto: Ralf Keil

SV HAUSACH 1927 E.V.

www.svhausach.de

Ergebnisse Aktive vom vergangenen Wochenende:

SV Ortenberg 1 - SV Hausach 1 1:3
Torschützen für Hausach: Manuel Buchholz, Johannes Fuchs, Kevin Mayer

SV Ortenberg 2 - SV Hausach 2 3:2
Torschützen für Hausach: Luca Kartes, Michael Schäfer

Spiele „Aktive“ am kommenden Wochenende:

Sonntag, 02. November 2025 (11. Spieltag)

Kreisliga B, Staffel V
SV Hausach 2 - SV Berghaupten 2 12:30 Uhr

Kreisliga A, Staffel Süd
SV Hausach 1 - SV Berghaupten 1 14:30 Uhr

Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach e.V.

Auszeichnungen für ehrenamtliche Verdienste um die Heimatpflege an Hildegard Welle und Waltraud Schoch in Elzach vergeben

Der Arbeitskreis Alemannische Heimat hat am Dienstagabend in Elzach-Yach (Landkreis Emmendingen) Ehrennadeln für Verdienste auf dem Gebiet der Heimatpflege verliehen. Bei einer Feierstunde im Dorfgemeinschaftshaus zeichnete Regierungspräsident Carsten Gabbert gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Arbeitskreises, Bernhard Fehrenbach auch Hildegard Welle aus Hausach und Waltraud Schoch aus Wolfach aus.

Die Geehrten sind im Trachtenwesen und dem Trachtentanz aktiv. Anlässlich der Verleihung der Ehrennadeln kamen aus dem gesamten Regierungsbezirk Freiburg Vertreterinnen und Vertreter von Verbänden und Vereinen, die sich mit der Brauchtums- und Heimatpflege befassen, nach Elzach.

„Der ehrenamtliche Einsatz für die Heimatpflege stärkt das gesellschaftliche Miteinander und leistet einen wichtigen Beitrag zur Entstehung eines Heimatgefühls und damit auch zur Identifikation mit der Region“, hob Regierungspräsident Gabbert in seiner Ansprache hervor. Er dankte den Geehrten im Namen des Landes für ihr langjähriges und umfangreiches Engagement.

„Heimat ist sehr vielseitig“ und das komme bei den diesjährigen Auszeichnungen besonders zum Ausdruck, erklärte Bernhard Fehrenbach. Das reiche vom Trachtentragen über die Ausstellungen in Heimatmuseen bis hin zur Landschaftspflege, die im Elzacher Ortsteil Yach voll

zur Geltung komme. Bürgermeister Roland Tibi betonte die Bedeutung des Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach als wichtigen Bestandteil der Vereinslandschaft der gesamten Stadt Elzach.

Anlass für die Auszeichnung sind folgende Verdienste der Geehrten:

Hildegard Welle aus Hausach erhielt die Ehrennadel für ihre langjährigen ehrenamtlichen Verdienste im Trachtenwesen. Sie ist seit mehr als 40 Jahren mit viel Begeisterung aktives Mitglied der Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach e.V. 1980 war sie Gründungsmitglied der damals neu etablierten Jugendgruppe des Vereins, seit 1984 ist sie aktive Tänzerin und seit 1992 Tanzleiterin der Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach 2017 rief sie zusammen mit Gleichgesinnten die Vogtsbauernhof-Tanzgruppe ins Leben. Als Trachtenwartin ist Welle auch die Spezialistin für die Einbacher Tracht.

Waltraud Schoch aus Wolfach ist wie Hildegard Welle Mitglied der Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach e.V. Sie wurde ebenfalls für ihre Verdienste im Trachtenwesen mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Schoch kümmert sich, nachdem sie 1979 als aktive Tänzerin begonnen hatte, seit 1998 um alle Kinder- und Jugendgruppen des Vereins. Dass dort aktuell rund 70 Kinder und Jugendliche aktiv sind, ist maßgeblich ihrem Engagement zu verdanken. Zudem ist sie Jugendleiterin in der Trachtenjugend im Bund Heimat- und Volksleben, wo sie auch für die Finanzen zuständig ist.

Foto (von links): Hinrich Ohlenroth (Erster Landesbeamter Kreis Emmendingen), Regierungspräsident Carsten Gabbert, Claus-Michael Hoch, Ursula Hülse, Hildegard Welle, Josef Ritter, Bernhard Fehrenbach (Vorsitzender Arbeitskreis Alemannische Heimat), Waltraud Schoch und Uschi Isele (Vorstand Alemannische Heimat / Muettersproch Gsellschaft)

Foto: Regierungspräsidium Freiburg

Montag, 03.11.:
Gruppenstunde der 4–7-Jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im Einbacher Rathaus/Gruppenraum

Dienstag, 04.11.:
Gruppenstunde der 8-12-Jährigen von 18 bis 19 Uhr

Mittwoch, 05.11.:
Jugendgruppenstunde um 19 Uhr

Mittwoch, 05.11.:
Aktive (Erwachsenengruppe) um 20 Uhr in der Graf-Heinrich-Schule

Imkerverein Hausach

Am 03.11.2025 findet unser Stammtisch wieder im Akropolis statt. Um 19:00 Uhr geht`s los.
Imker, welche noch die Völkerzahl melden müssen, oder eine Veränderung in der Völkerzahl haben, bitte dies bei Bernd Streit anzeigen.

Der Vorstand

Wir trauern um unseren Turnfreund

Bernhard Gebert

Sein kameradschaftliches Wirken und seine positive Ausstrahlung vermissen wir.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Brigitte.

In Dankbarkeit
Männerriege TV Hausach

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Mitteilungen aus Hornberg

Neues vom Rathaus

BÜRGERSTIFTUNG HORNBERG
GEMEINSAM FÜR UNSERE STADT.

Die Bürgerstiftung Hornberg informiert

Fa. Reutter GmbH aus Hornberg feiert das 185-jährige Firmenjubiläum

Text: Petra Epting
Hornberg. "Ja, es gibt uns noch", sagte Kristina Reutter-Hopp, die mit ihrem Mann Roland Hopp im Beisein von Franz Kook von der Bürgerstiftung Hornberg und Bürgermeister Marc Winzer am Dienstag auf die lange Geschichte des Familienunternehmens blickte.
"Viele Firmen werden nicht einmal 100 Jahre alt", beleuchtete sie die durchaus wechselvolle Geschichte der nun 185-jährigen Firma, die von Gutach Ende 2023 wieder an den einstigen Hornberger Standort in der Werderstraße zog. Noch immer sind die Reutters mit rund 15 Mitarbeitern im Textil-Geschäft tätig, haben Niederlassungen in Rumänien und in der Ukraine. Kristina Reutter Hopp und ihr Mann beschrieben allerdings auch die schwierige Situation ihrer hart umkämpften Branche, wie es immer wieder ums Überleben ging und geht, und wie sie sich an den Märkten behaupten: Mit nach wie vor selbst gefertigten Entwürfen und Schnitten und mit Passformgarantie. "Hosen für die Frau ab 40 bis zum Lebensende", so Kristina Reutter-Hopp. Zum 185. Geburtstag hängte das Ehepaar einfach eine Null dran und übergab 1850 Euro an die Bürgerstiftung Hornberg.
Und es gibt noch eine schöne Anekdote: Zum 100-Jährigen wurde im Rathaus eine Rechnung vom 21. November 1840 für den Gehrock eines Polizisten gefunden, die damals von Bürgermeister und Gemeinderat unterschrieben wurde. Das mittlerweile etwas verblichene Dokument bewahrt die Familie Reutter seither in einem Safe auf.
"Ein schönes Zeichen und ein klares Ja zu Hornberg", stellte Bürgermeister Marc Winzer fest, der gleichzeitig Kuratoriums-Vorsitzender ist – er hoffe auf Nachahmer. So sieht das auch Franz Kook, Vorstands-Vorsitzender der Bürgerstiftung Hornberg. Er informierte, dass die Bürgerstiftung Spendenbriefe an die hiesigen Unternehmen verschickt habe, die Resonanz allerdings noch gering sei.

Von links: Bürgermeister Marc Winzer, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Franz Kook, Leiterin Geschäftsstelle Bürgerstiftung Elke Weis, Roland Hopp und Kristina Reutter-Hopp
Foto: Petra Epting

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag bis Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Benötigen Sie noch eine Geschenkidee? – Wir haben welche für Sie ...

Besondere Geschenkideen im November 2025 bei Reservix:
Tickets für das „**Musical Dinner Show**“ im Hotel Schloss Hornberg
Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

HeimatKärtle Gutschein-Karte
Das HeimatKärtle für unsere Region. Schenken Sie vielfältig.

Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene	14,00 Euro
Schüler, Studenten, Rentner	12,00 Euro
Kinder und Jugendliche (3 – 14 Jahre)	10,00 Euro

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.

Magnete mit verschiedenen Motiven
Button
Preis: 2,00 Euro

Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk

SchwarzwaldCard
Die SchwarzwaldCard ist Ihre persönliche Karte für einen erlebnisintensiven Urlaub im Schwarzwald. Mit der Karte erleben Sie die ganze Ferienregion Schwarzwald zum Sparpreis. Sie haben die Wahl zwischen 200 Attraktionen. Auf Wunsch gerne auch mit dem Europa-Park. Die SchwarzwaldCard bietet an drei frei wählbaren Tagen innerhalb eines Jahres ab Aktivierungsdatum einmalig freien Eintritt bei den SchwarzwaldCard-Partnern. Zusätzlich gibt es noch unsere Bonus-Partner. Diese können sie auch einmalig außerhalb dieser drei Tage erleben.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	35,00 EUR	89,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	51,00 EUR	105,00 EUR
Familien	149,00 EUR	355,00 EUR

(2 Erwachsene und 3 Kinder bis max. 17 Jahre)

Neues vom Bürgerforum Stadtmarketing

„Hornberger Bärenmarkt“

am Freitag, 07. November 2025 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Der Bärenmarkt – unser monatlicher Wochenmarkt geht 2025 in die letzte Runde. Auch im Monat November laden wir Sie herzlich ein, am Freitag, den 07. November 2025, von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, den Hornberger Bärenmarkt in unserer Stadt zu besuchen.

Freuen Sie sich auf eine vielseitige Auswahl regionaler Spezialitäten, direkt von den Produzenten, ergänzt durch Südtiroler Leckereien. Ein besonderer Mittelpunkt des Marktes bleibt unser beliebtes Dinkelbrot – knusprig, aromatisch und ideal für gemütliche Herbstabende. Außerdem erwartet Sie Ziegenkäse aus Lauterbach, der feines Aroma bietet und zu Käseplatten, Pasta- und Brotzeitvariationen passt.

Hinweis zu den Stempelkarten: die vollen Stempelkarten können noch bis zum 01. Dezember 2025 in der Tourist-Information abgegeben werden.

Musikschule

Musikschule Offenburg

Blockflötenkurs für Erwachsene
Ein Projekt mit Musik, Gemeinschaft und einem Abschlusskonzert

Haben Sie Lust, wieder die Blockflöte in die Hand zu nehmen?
In diesem Kompaktkurs für Erwachsene erarbeiten wir gemeinsam ein kleines Konzertprogramm – mit Freude am Musizieren und ohne Leistungsdruck.
Wir spielen Werke von J.S. Bach, Dowland, Doppelbauer u.v.m.

Kursleitung: Kathrin Krichel
Ort: Musikschule Wolfach, Bahnhofstraße 7; Raum 1
Termine: Freitags, 07., 14., 21. und 28. November
Uhrzeit: 16:30 – 17:15 Uhr

Abschluss: Teilnahme am Adventskonzert am So. 30. November um 16 Uhr, kath. Stadtkirche Hausach

Alle sind herzlich willkommen: sowohl aktive Spieler:innen als auch solche, die die Flöte länger nicht mehr in die Hand genommen haben. Tiefe Instrumente sind vorhanden und können verliehen werden.

Kosten: 52€

Anmeldung & Informationen: Kathrin Krichel Mail: k.krichel@musikschule-offenburg.de Telefon: 07834 4948

Amtliche Bekanntmachung

Regierungspräsidium Freiburg legt Managementplan für das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ vom 17. November 2025 bis 09. Januar 2026 öffentlich aus

Stellungnahmen können bis zum Ende der Offenlage eingebracht werden / Unterlagen stehen im Internet zum Download bereit

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur Sicherung der biologischen Vielfalt im europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000 wird derzeit ein Managementplan für das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ erarbeitet. In diesem Plan werden die Bestände der geschützten Vogelarten erfasst und zusammen mit Maßnahmenempfehlungen sowohl textlich als auch kartografisch dargestellt. Der Managementplan wird gemäß den geltenden naturschutzrechtlichen Vorgaben erstellt – unabhängig davon, ob es laufende oder geplante Projekte gibt. Er dient ausschließlich der Erfassung, Bewertung und weiteren Entwicklung des Vogelschutzes im Gebiet, auch ohne Bezug zu konkreten Projekten im Energiebereich.

Der Entwurf des Plans wird in der Zeit vom **17.11.2025 bis 09.01.2026** öffentlich ausgelegt.
Die Unterlagen stehen in diesem Zeitraum auf der Internetseite des Regierungspräsidiums, www.rp-freiburg.de unter „Aktuelles“ oder unter https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung zum Download bereit. Sofern Sie über keinen oder für den Download nicht ausreichenden Internetzugang verfügen, wenden Sie sich bitte an die unten genannten Personen.

Für Fragen stehen Ihnen folgende **Ansprechpartnerinnen** des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege, zur Verfügung:

Verfahrensbeauftragte für den **Natura 2000-Managementplan**:
Ina Hartmann, Ina.Hartmann@rpf.bwl.de, Tel. 0761/208-4144
Carolin Greiner, Carolin.Greiner@rpf.bwl.de, Tel. 0761/208-4127

Sie haben für die Dauer der Planauslegung, also vom **17.11.2025 bis 09.01.2026**, die Möglichkeit zum Managementplan Stellung zu nehmen.

Bitte richten Sie Ihre Stellungnahme an das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 5, Verfahrensmanagement,

Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder per E-Mail mit dem Betreff „Stellungnahme MaP Mittlerer Schwarzwald“ an Abt5.Verfahrensmanagement@rpf.bwl.de.

Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Flächen im Vogelschutzgebiet Sie sich beziehen. Hilfreich ist hierbei die Angabe der Flurstücksnummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt.

Bekanntmachung: Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am

Mittwoch, 05.11.2025, 17:00 Uhr

wird im **Sitzungssaal, Bahnhofstraße 1, 78132 Hornberg** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** mit folgender *Tagesordnung*
abgehalten:

1.	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2.	Vorstellung und Genehmigung des Natural- und Finanzplanes des Stadtwaldes Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2026
3.	Forst: Beschaffung Durchzugsentaster
4.	Auftragsvergabe Waldwegebau: Steuerwand
5.	Vergabe neue Kassensoftware für den Eigenbetrieb Freibad Hornberg
6.	Budget Stadtfest 2026
7.	Umschuldung eines Kredites im Kernhaushalt
8.	Kreditaufnahme für den städtischen Haushalt
9.	Umbau Erweiterung "Evang. Kindertagesstätte Arche Noah" / Vergabe Ausstattung Einbauküche, Hauswarnanlage, Zimmererarbeiten Holzschuppen
10.	Bekanntgaben und Anfragen
11.	Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 28.10.2025
Bürgermeisteramt

Fritz Wöhrle
Bürgermeister-Stellvertreter

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

1 Handy
1 Anhänger mit 2 Schlüsseln

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg

Wochenspruch ab Sonntag, 02.November 2025:
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Freitag, 31.10.2025 Reformationstag
19.00 Uhr „Die Reformationszeit und ich heute“ Gottesdienst in der Ev. Kirche mit Lobpreis, Orgel, Andacht und Luthertheater
20.30 Uhr „freuen, tanzen und feiern“ in der Ev. Kirche

Sonntag, 02.11.2025
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Reinhard Lehmann

Montag, 03.11.2025
19.30 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 04.11.2025
19.00 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 15-16 Jahren

Mittwoch, 05.11.2025
19.00 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 13-15 Jahren
19.00 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 16-20 Jahren

Donnerstag, 06.11.2025
10.00 Uhr Krabbel-Gruppe Glühwürmchen im Gemeindesaal

Freitag, 07.11 2025
16.15 Uhr Kleine Jungschar für Kinder von 5-8 Jahren im Gemeindesaal
17.30 Uhr Jungschar Lollipop für Kinder von 8-13 Jahren im Gemeindesaal

Sonntag, 09.11.2025
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmandenvorstellung, Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Bürozeiten Pfarramt:
Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Pfr. Thomas Krenz nach Vereinbarung
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Aus dem Kindergarten

arche noah
evangelische kindertagesstätte
hornberg

Stadthallenplatz 3
78132 Hornberg
Tel.: 07833-6251

Treffpunkt Arche – spielend die neue Welt entdecken -

Wie laden alle interessierten Eltern mit ihren Kindern herzlich ein unsere Einrichtung kennenzulernen oder einfach mal wieder zu besuchen. Hier können nicht nur die Räumlichkeiten nach Herzenslust erkundet werden, sondern auch die vielseitigen Spielbereiche und Materialien. So wird die Kita spielend zu einem vertrauten und spannenden Ort. Gerne können die Kinder unseren Arche-Treff auch mit einer anderen erwachsenen Bezugsperson entdecken. Bei Fragen und Anliegen sind wir auch gerne für Sie da.

Der nächste Arche-Treff findet statt am ***Donnerstag, 6.11.2025 von 14:00 Uhr-16:00 Uhr.***

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Familiengottesdienst mit Superhelden-Thema in Hornberg

Hornberg – „Gott ist stark. Gott ist stärker als Superman." Unter diesem Motto fand in der evangelischen Kirche ein Familiengottesdienst statt, gestaltet von den Kindern der evangelischen Kita *Arche Noah*.
Die Kinder hatten sich im Vorfeld mit verschiedenen Superhelden wie Batman beschäftigt und stellten die Frage: *Ist Jesus eigentlich auch so ein Held wie Batman?* Pfarrer Thomas Krenz griff diese Frage auf und erklärte, warum Jesus ein noch größerer Held ist.
Die Kinder hatten viele Ideen selbst eingebracht und auch die Rollenverteilung eigenständig übernommen. Mit viel Einsatz und Freude waren sie bei der Gestaltung des Gottesdienstes dabei. Musikalisch wurden sie vom Lobpreisteam unterstützt.
Am Ende gab es großen Applaus für alle Mitwirkenden.

Kita Don Bosco
Kath. Kindertagesstätte

Reichenbacherstr. 9, 78132 Hornberg
Tel: 07833 – 8401
Email: kiga.donbosco@gmx.de

Schauen und Spielen in der Kita Don Bosco Hornberg
Alle interessierten Eltern, deren Kinder im Laufe des Kitajahres 2024/2025 in der Kita Don Bosco aufgenommen werden, sind herzlich eingeladen am Montag, den 03.11.2025 gemeinsam mit ihrem Kind bei uns zu schauen und zu spielen.
Jeweils von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr kann die Einrichtung erkundet werden. Die Krippengruppe wird von 14:00 bis 15:45 Uhr geöffnet sein.
Die Erzieherinnen stehen an diesem Nachmittag bei Fragen gerne zur Verfügung.
Der nächste Termin findet am Montag, den 01.12.2025 statt.

Müllabfuhr

Abfalltermine November 2025
Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag, 03.11.2025	Graue Tonne
Montag, 03.11.2025	Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

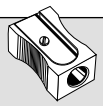
Mülldeponie „Vulkan", Haslach
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.
Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel. 07832 96886
„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan", Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann".

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax. 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Gelbe Säcke für Firmen Gaststätten und sonstige Gewerbebetriebe:
Firmen, Gaststätten und sonstige Gewerbebetriebe werden gebeten, die gelbe Säcke direkt bei der Firma Merb zu bestellen.
Die Ansprechpartnerin ist Frau Kuch, Tel. 07841/68795 / info@merb.de



Fortbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Stressbewältigung mit systemischem Ansatz und integrierter Muskelentspannung
In diesem Kurs lernen Sie effektive Methoden zur Stressbewältigung kennen. Der erste Teil basiert auf einem systemischen Ansatz. Wir beleuchten stressverstärkende Gedankenmuster und entwickeln individuelle Strategien um Belastungen anders zu begegnen. Im zweiten Teil wird Ihnen die Technik der integrierten Muskelentspannung gezeigt. Sie lernen, wie Sie mit gezielten Körperübungen Anspannungen reduzieren und langfristig mehr Ruhe in Ihren Alltag bringen können. Das Ziel ist, dass Sie die erlernten Methoden selbstständig anwenden können. Wichtig: Falls Sie unter schweren psychischen oder körperlichen Erkrankungen leiden, besprechen Sie bitte vorher mit Ihrem Arzt oder Therapeuten, ob die Teilnahme für Sie geeignet ist.
3.01505 HO
4 Abende, 04.11.2025 - 25.11.2025, Dienstag, wöchentlich, 19:00 - 20:30 Uhr, Wilhelm-Hausenstein-Schule (Grundschule), Hauptstraße 28, 78132 Hornberg, Raum MR6, Nina-Sarah Paniagua Jiménez, 61,00 €.

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahre
Im Kurs lernen Sie: Frühzeitiges Erkennen von Gefahrensituationen, Maßnahmen zur Vermeidung solcher Gefahrensituationen und gefahrenbewältigende Maßnahmen. Außerdem trainieren Sie Kondition, Verteidigungs- und Angriffsübungen, Grundübungen zur Gefahrenabwehr und machen Balance- und Atemübungen. Es wird auch in Partnerarbeit geübt, um die oben genannten Maßnahmen im Miteinander zu trainieren. Gegebenenfalls werden die Übungen mit Hilfsmaterialien ergänzt, um Abwehr- und Angriffsmaßnahmen zu verstärken. Bitte mitbringen: Trainingskleidung und ein Getränk.
3.02901 HO
6 Abende, 07.11.2025 - 12.12.2025, Freitag, wöchentlich, 18:00 - 20:00 Uhr, Sporthalle, Gustav-Fimpel-Straße 2, 78132 Hornberg, Don Turin Jayakody, 76,00 €.

Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder
Für die meisten Eltern ist ein Notfall ihres Kindes eine Schrecksituation. Da heißt es Ruhe bewahren. Damit das gelingt, lernen Sie alle wichtigen Maßnahmen der Ersten Hilfe kennen - speziell auf Säuglinge und Kleinkinder zugeschnitten. Sie üben das Verhalten in Notsituationen - auch anhand von Puppen unterschiedlicher Größe. Nach dem Kurs wissen Sie, wie Sie in Notfallsituationen richtig reagieren. Themenfelder sind u.a. Kreislauf- und Atemstörungen, Wiederbelebung, Verletzungen, Verbrennungen, Unterkühlung, Sonnenstich und Krampfanfälle.
3.0402 HO
1 Abend, 07.11.2025, Freitag, 18:00 - 21:30 Uhr, Villa Schoffer, Am Schofferpark 7, 78132 Hornberg, Jutta Eisenblätter, 22,00 €.

Starker Rücken, starke Haltung - Rückentraining und Ausgleichsgymnastik für Männer
Auch die Männer betrifft es, das 'Kreuz mit dem Kreuz' und andere Beschwerden, die durch einseitige Belastungen und Bewegungsmangel auftreten. In diesem Kurs kann 'Mann' durch gezielte Übungen diesen Beschwerden vorbeugen und bereits vorhandene Beschwerden lindern. Durch spezifische Lockerungs-, Dehn-, Kräftigungs- und Mobilisationsübungen werden Verspannungen gelöst und die Bauch-, Rücken- und Rumpfmuskulatur gestärkt. Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk.
3.02550 HO
10 Tage, 12.01.2026 - 23.03.2026, Montag, 17:30 - 18:30 Uhr, Wilhelm-Hausenstein-Schule, Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 63,00 €.

Wirbelsäulengymnastik
Geeignet ist dieser Kurs für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun wollen. Durch gezielte Übungen wird die für die Wirbelsäule wichtige Muskulatur aufgebaut und verspannte Muskulatur sanft gedehnt und gelockert. Danach wird rückengerechtes Verhalten vermittelt und gemeinsam geübt. Entspannende Übungen runden den Kurs ab. Bitte mitbringen: eigene Gymnastikmatte, Handtuch und Getränk.
3.02561 HO
10 Abende, 15.01.2026 - 26.03.2026, Donnerstag, 18:15 - 19:15 Uhr, Wilhelm-Hausenstein-Schule, Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 63,00 €.

Hormone und weiblicher Zyklus - Tante Rosa verstehen und beschwerdefreier leben
Online-Vortrag
Hormone - ein echtes Power-Netzwerk. Sie treiben uns an und machen uns glücklich oder entspannt. Doch wenn uns die kleinen, unsichtbaren Hormon-Tsunamis Monat für Monat beinahe überrollen, braucht es einen guten Plan: PMS, Krämpfe, Migräne und viele andere Beschwerden während der Periode müssen nicht sein. Mit leicht anwendbaren Tipps zeigt Tabea Krause, wie Sie ihren weiblichen Zyklus für sich zurückgewinnen können und Ihren Alltag beschwerdefreier erleben dürfen.
Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss und möglichst eine Webcam mit Mikrofon. Sie erhalten rechtzeitig vor Kursbeginn einen Link, mit dem Sie dem Online-Konferenzraum beitreten können.
3.0308 HO-O
1 Abend, 19.01.2026, Montag, 20:00 - 21:45 Uhr, Virtuell, Tabea Krause, 8,00 €.

Historische Barockschanzen in und um Hornberg
Vortrag
Schanzen und Linien gehörten zu einem großen Verteidigungssystem des 17. und 18. Jahrhunderts und wurden gegen die immer wieder ins Reich einfallenden französischen Truppen angelegt. Im Rahmen der Heimatpflege beschäftigt sich der Schwarzwaldverein mit ihrem Erhalt (Freilegung) und ihrer Aufwertung. Jean-Philippe Naudet, erster Vorsitzender des Schwarzwaldvereins Gutach, Fachwart für Kultur und Heimatpflege in Gutach und im Bezirk Kinzigtal und ehrenamtlicher Beauftragter beim Landesamt für Denkmalpflege, forscht seit Jahren über die Schanzen in unserer Gegend. Im Vortrag geht es um die Geschichte und Geografie zahlreicher Schanzen und Verteidigungslinien im Dreieck Sankt Roman - Karlstein – Hausach.
1.0110 HO
1 Abend, 23.01.2026, Freitag, 19:00 - 20:30 Uhr, Rathaus, Bahnhofstraße 1 - 3, 78132 Hornberg, Sitzungssaal, 2. OG, Jean-Philippe Naudet, 8,00 € Schüler/Studierende 4,00 €.

Anmeldungen unter:
www.vhs-ortenau.de
oder bei Deborah Wolff, VHS-Außenstellenleitung
hornberg@vhs-ortenau.de

Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Kostenlose Rentenberatungen

Für allgemeine Beratungen zu Rententhemen können Sie sich jederzeit an die Deutsche Rentenversicherung, Außenstelle Offenburg wenden.
Kontakt: Telefon 0781 639150 oder E-Mail: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Oder Sie vereinbaren einen Termin zur Videoberatung mit einem Berater der Deutschen Rentenversicherung. Termine können vereinbart werden unter: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Beratung-und-Kontakt/Videoberatung/videoberatung_node.html Sie können hierfür einen Termin in einer beliebigen Region vereinbaren und sind hier nicht an die Region Offenburg gebunden.

Für Antragstellungen dürfen Sie sich gerne an die Ansprechpartnerin zu Rententhemen der Stadt Hornberg, Frau Bächle wenden unter Telefon 07833 793-46.

Veranstaltungen

Veranstaltungen

Sonntag, 02.11.2025
Keiner weiß wohin ???
Organisation: Else und Peter Reeb
Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstalter:
Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Mittwoch, 05.11.2025
13:00 Uhr
Wochentagswanderung
Informationen bei Wolfgang Faißt und Rita Wörner, Tel. 07833/7573
Veranstaltungsort:
Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter:
Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

17:00 Uhr
Gemeinderatssitzung
Öffentliche Sitzung des Hornberger Gemeinderates
Veranstaltungsort:
Sitzungssaal Rathaus Hornberg
Veranstalter:
Stadt Hornberg

Freitag, 07.11.2025
13:00 - 17:00 Uhr
Hornberger Bärenmarkt
Das Bürgerforum Stadtmarketing Hornberg freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass der beliebte Hornberger Bärenmarkt auch im Jahr 2025 fortgeführt wird!
Die Besucher erwartet eine Vielfalt an regionalen und internationalen Produkten an Nahrungsmitteln. Das umfangreiche Angebot reicht von Wurst, Brot und Käse bis zu internationalen Produkten.
Veranstaltungsort:
Bärenplatz
Veranstalter:
Stadt Hornberg

19:00 Uhr
Wandertreff/Spieleabend
Geselliger Abend für Jung und Alt.
Anmeldungen und nähere Informationen bei Beate Effinger,
Tel. 07833/959435 oder Monika Schemel, Tel. 07833/7589
Veranstaltungsort:
Ort wird kurzfristig, je nach Anmeldungen entschieden
Veranstalter:
Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Samstag, 08.11.2025
Bezirks-Herbstkonferenz
Konferenz in Bräunlingen
Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstalter:
Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

18:00 Uhr
Dracula - Gruseldinner 2025
Dracula - Ein Abend mit Biss
Herzlich willkommen in der Gruft von Graf Dracula! Begleitet von seinem verrückten Gehilfen Renfield, werden Sie Zeuge, wie der Fürst der Finsternis von seinem Schloss in den Karpaten aus nach London reist, um sich nach vielen Jahren der Einsamkeit eine neue Braut zu suchen.
Erleben Sie einen unvergesslichen Abend mit dem Original
Gruseldinner! Genießen Sie schaurig-schöne Stunden und gönnen Sie sich ein Theatererlebnis der besonderen Art. Zwischen den Szenen werden Sie mit einem delikaten Vier-Gang-Menü verwöhnt. Es erwartet Sie eine unheimlich humorvolle Mischung aus Dinner und Theater. Auch für schwache Nerven bestens geeignet
Saaleinlass: 17:30 Uhr / Programm-Beginn: 18:00 Uhr
Tickets/Preise:
99,00 Euro pro Person
Veranstaltungsort:
Hotel Schloss Hornberg
Veranstalter:
Hotel Schloss Hornberg

Sonntag, 09.11.2025
10:00 Uhr
Herbstwanderung
Führung: Beate und Otto Effinger,
Tel. 07833/959435
Wanderung: spontane Tour,
ca. 4 Stunden Wanderzeit
Veranstaltungsort:
Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter:
Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Liebe Zunftmitglieder,
wir möchten Euch recht herzlich zu unserer Hauptversammlung am Samstag, den 22. November 2025 um 19:30 Uhr im Gasthaus Krokodil einladen.

TOP 01	Begrüßung durch den Vorstand
TOP 02	Totengedenken
TOP 03	Protokoll der Hauptversammlung des Jahres 2024 (Protokoll liegt aus; Möglichkeit für Fragen und Diskussion)
TOP 04	Bericht des Zunftmeisters über das Geschäftsjahr 2024 sowie für das aktuelle Jahr 2025, dazu die Presseberichte. Stellungnahme zu Wünschen und Anregungen aus den Reihen der Mitglieder.
TOP 05	Bericht des Kassierers: Kassenbericht über das Geschäftsjahr 2024
TOP 06	Bericht der Rechnungsprüfer über das Geschäftsjahr 2024
TOP 07	Entlastung der Vorstandschaft
TOP 08	Wahlen: Vizezunftmeister für 2 Jahre; Kassierer für 2 Jahre; Maskenträgerobmann für 2 Jahre; Beisitzer für 2 Jahre
TOP 09	Neuaufnahmen, Verabschiedungen, Ehrungen
TOP 10	Vorschau / Bekanntgabe der Termine für das laufende Jahr sowie die geplanten Aktivitäten „Fasnet 2026“
TOP 11	Verschiedenes: Anträge; Anfragen

Wir bitten etwaige Anträge für Punkt 11 bis zum 01.11.2025 an die Vorstandschaft zu richten.
Es wäre erfreulich, wenn sich viele zu dieser Versammlung einfinden, um sich über das Vereinsleben zu informieren und sich aktiv zu anstehenden Punkten zu äußern.
Eure Vorstandschaft

Miriam Walendowski
- Schriftführerin -

Narrenzunft Hornberg e.V.

Vereine

AV Germania Hornberg e.V.

Wöchentliche Trainingszeiten
Jugend:
Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Aktive:
Dienstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr

Keiner weiß wohin ????
Unter diesem Motto führen die NaturFreunde Hornberg die schon traditionelle Busfahrt durch. Die Fahrt findet am Sonntag, 02. November 2025 statt und die Teilnehmer dürfen sich auf eine interessante und kurzweilige Busfahrt mit Besichtigung freuen. Sie ist für alle geeignet und unterwegs gibt es Kaffee und Zopf aus der Bordküche
Abfahrt: 10:00 Uhr am Viadukt-Parkplatz
Auskunft und Anmeldung bei Else und Peter Reeb,
Franz-Schiele-Straße 15, 78132 Hornberg, Tel. 0 78 33 – 67 81
oder: peter-reeb@t-online.de

Wochentagswanderung im Sulzbachtal
Die Naturfreunde unternehmen am Mittwoch, 05. November 2025 eine kleine Rundwanderung im Sulzbachtal bei Lauterbach. Wir wandern auf dem Yoga-Natur-Pfad mit herrlichen Ausblicken auf das Landschafts-schutzgebiet Sulzbachtal und umrunden den kleinen Berg mit dem Namen Boschel. Abschließend ist eine Einkehr geplant.
Auskunft und Führung: Wolfgang Faißt und Rita Wörner
Tel: 0 78 33 – 75 73
Gäste sind herzlich willkommen.
Treffpunkt: 13.00 Uhr Viadukt-Parkplatz

Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Herbstliches Wanderwochenende in Todtnauberg
Der Schwarzwaldverein Hornberg verbrachte ein abwechslungsreiches Wochenende im Wandergebiet rund um Todtnauberg. Gut eingepackt startete die Gruppe nach der Anreise direkt von der Unterkunft Richtung Feldberg. Nach knapp zwei Stunden Wanderzeit wurde zur Mittagsrast die St. Wilhelmer Hütte erreicht, dort konnten sich die Wanderfreunde stärken und aufwärmen. Weiter ging es dann entlang des Westweges bis zum Notschrei. Von dort aus war die kurze Rückfahrt nach Todtnauberg mit dem Bus vorgesehen. Dort angekommen wurde noch kurzfristig der Gang über die Hängebrücke gewagt. Dabei meinte es der Wettergott mit den Hornbergern doch noch gut und lies die herbstlich verfärbte Landschaft kurzzeitig in der Sonne leuchten.

Am zweiten Wandertag wurde die Tour dem Wetter etwas angepasst. Die Route verlief zunächst im Nebel vom Notschrei auf den Schauinsland. Unterwegs gab es immer wieder Sturmböen. Die Bergstation der Schauinslandbahn. konnte aber gerade noch trocken erreicht werden. Nach dem Einkehrschwung ging es weiter Richtung Steinwasenpark, wobei die letzten drei Kilometer mit dem Bus zurückgelegt wurden. Im Freizeitpark angekommen, wurden alle Fahrgeschäfte von den 7 Hornbergern getestet, dabei hatte die Gruppe eine Menge Spaß. Nach knapp zwei Stunden Aufenthalt wurde die Wanderung bis zum Notschrei hinauf fortgesetzt.
Am letzten Wandertag führte die Tour zunächst über die wasserreichen Todtnauer Wasserfälle hinunter nach Todtnau. Da sich das Wetter danach etwas stabilisiert hatte, beschloss man kurzfristig mit dem Bus auf den Feldberg zu fahren und von dort aus über die Gisibodenalm zum Hasenhorn Coaster zu wandern. Highlight und Abschluss der Wandertage war dann die 2,4 km lange Rodelfahrt ins Tal. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass trotz des nicht optimalen Wetters, es ein sehr schönes und abwechslungsreiches Wanderwochenende war und der Ausflug auch im nächsten Jahr wieder mit ins Programm genommen werden sollte.

Fr. 07. November	**Wandertreff/Spieleabend**
Start/Treffpunkt:	19:00 Uhr, Ort wird kurzfristig, je nach Anmeldungen entschieden. Geselliger Abend für Jung und Alt. Anmeldungen und nähere Infos bei Beate Effinger, Tel. 959435 oder Moni Schemel, Tel. 7589
So. 09. November:	**Herbstwanderung** Start/Treffpunkt: 10.00 Uhr Viadukt-Parkplatz Wanderung: herbstliche Überraschungswanderung mit Einkehr, Wanderzeit 3-4 Stunden Führung: Beate und Otto Effinger, Tel. 07833 959435
Sa. 15. November:	**Abendspaziergang und Wanderabschluss** Start/Treffpunkt: 17.00 Uhr Duravit Parkplatz Kleine Wanderung über das Schloss zum *Gasthaus* Rose, jeder Teilnehmer sollte eine Lichtquelle mitbringen. *Im Anschluss findet ab ca. 18.30 Uhr der Wanderabschluss im Gasthaus Rose statt. Es erfolgt ein Jahresrückblick mit Bildern und geselligem Beisammensein.* *Die beiden Vorstände Roger Birk und Otto Effinger freuen sich auf viele Teilnehmer.* *Gäste sind gerne willkommen.* Führung: Otto Effinger, Tel. 07833 959435

SG HLT - Mannschaftsübersicht Saison 2024/2025

A-Jugend männlich (2006/2007)
Bezirksoberliga
Montag, 20:00 - 21:30 Uhr in Hornberg

B-Jugend männlich (2008/2009)
Oberliga Südbaden
Montag, 18:30 - 20:00 Uhr in Hornberg

(JSG Mittlerer Schw.)
Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr in Gutach

C-Jugend männlich (2010/2011)
Bezirksoberliga
Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr in Hornberg
Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr in Triberg

D-Jugend männlich (2012/2013)
Bezirksklasse
Donnerstag, 17:30 - 19:00 Uhr in Hornberg

E-Jugend männlich (2014/2015)
Kreisklasse
Donnerstag, 16:30 - 18:00 Uhr in Hornberg

Minis Lauterbach (2016-2018)
Dienstag, 15:00 - 16:00 Uhr in Lauterbach

Minis Triberg (2016-2018)
Freitag, 14:30 - 15:30 Uhr in Triberg

Minis Hornberg 1 (4-6 J.) (2018-2020)
Mittwoch, 15:00 - 16:00 Uhr in Hornberg

Minis Hornberg 2 (6-8 J.) (2016-2018)
Mittwoch, 16:15 - 17:15 Uhr in Hornberg

A-Jugend weiblich (2006/2007)
Bezirksoberliga
Dienstag, 19:30 - 20:00 Uhr in Hornberg
Donnerstag, 19:00 - 20:30 in Hornberg

C-Jugend weiblich (2010/2011)
Bezirksoberliga
Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr in Hornberg
Freitag, 17:30 - 19:30 Uhr in Triberg

D-Jugend weiblich (2012/2013)
Bezirksklasse
Dienstag, 17:00 - 18:30 Uhr in Hornberg

Herren 1
Landesliga
Dienstag, 20:00 - 22:00 Uhr in Triberg
Donnerstag, 20:30 - 22:00 Uhr in Hornberg

Herren 2
Bezirksliga
Mittwoch, 20:15 - 22:00 Uhr in Hornberg
Freitag, 20:00 - 22:00 Uhr in Triberg

Herren 3
Bezirksklasse 1
Freitag, 20:00 - 22:00 Uhr in Triberg

Damen
Bezirksoberliga
Dienstag, 19:30 - 20:00 Uhr in Hornberg
Donnerstag, 19:00 - 20:30 Uhr in Hornberg

am **Sonntag, 02.11.2025** haben die Aktiven folgende Heimspiele:

12:30 Uhr VfR Hornberg 2 - SG Gengenbach/Reichenbach 2
14:30 Uhr VfR Hornberg - SG Gengenbach/Reichenbach

Wir hoffen wieder auf eine große Unterstützung zu diesem Spitzenspiel. Es ist wie immer für eine gute Bewirtung gesorgt.

Liebe Vereinsmitglieder,
wir laden Euch herzlich ein zur Generalversammlung 2025 des VfR Hornberg am
Freitag, den 28.11.2025 um 19.00 Uhr im Clubhaus in der Frombachstraße

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Jugendabteilung
5. Bericht Trainer Aktive
6. Kassenbericht
7. Bericht Revisoren und Entlastung des Kassiers
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
(Durchführung durch BGM Marc Winzer oder Vertreter der Stadt Hornberg)
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes
12. Anträge und Wünsche (- können bis Versammlungsbeginn beim 1. Vorsitzenden
Stefan Röck, Leimattenstr. 15, 78132 Hornberg, schriftlich eingereicht werden)

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

Stefan Röck	Carlos Sanchez	Sebastian Klöble
1. Vorstand	2. Vorstand	1. Schriftführer
VfR Hornberg	VfR Hornberg	VfR Hornberg

Ihr Kontakt für private **KLEINANZEIGEN**
07 81 / 504 - 14 65
anb.anzeigen@reiff.de
reiff anb.

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Claudia Ramsteiner

Thomas Hafen

Wendelinus Wurth

Kolumnistenlesung im Krämerhus

Donnerstag, 30. Oktober

19:30 Uhr im Kunstmuseum Gutach

Eintritt frei

Anschließend Neuer Wein und Zwiebelkuchen

Veranstalter: Offenburger Tageblatt, Kunstverein Hasemann-Liebich, Gemeinde Gutach

Neues vom Rathaus

Gutach-Collage zum Jubiläum

Bürgermeister Eckert erhielt kürzlich Besuch von der Gutacherin, Frau Barbara Oettinger.
Frau Oettinger brachte zur großen Überraschung ein liebevoll gestaltetes Bild mit ins Rathaus, auf dem zahlreiche „Gutacher Momente“ in einzelnen Fotos festgehalten waren. Frau Oettinger ist Hobbyfotografin und ihre Liebe zum Detail ist auf der gelungenen Gutach-Collage klar erkennbar. Anlässlich des 750-jährigen Jubiläums der Gemeinde Gutach hatte sie sich dazu inspirieren lassen, die Gutacher Fotomotive, die ihr besonders gut gefallen, im Bild festzuhalten. Bei ihrer Auswahl bewies sie ein gutes Auge und ein ausgeprägtes Gespür für Ihre Motivwahl.

Hocherfreut nahm Bürgermeister Eckert das „Jubiläumsgeschenk“ in Empfang und versprach dieses im Bürgersaal des Rathauses aufzuhängen, damit sich auch andere Besucher daran erfreuen können.

Vielen Dank an Frau Oettinger für dieses außergewöhnliche Geschenk!

Hobbyfotografin Barbara Oettinger überreichte Bürgermeister Eckert eine selbst erstellte Foto-Collage zum 750-jährigen Jubiläum der Gemeinde Gutach.

Foto: Gemeinde Gutach

Gutach wächst weiter

Zwölf Bauplätze entstehen in der Gutacher Lindenmatte. Nach dem Spatenstich am Montag, 20.10.2025 soll es noch in derselben Woche mit der Erschließung losgehen und auch die Preise stehen fest.

Im gesamten Kinzigtal ist der Wohnraum knapp, leitete Bürgermeister Siegfried Eckert den Pressetermin am Montagnachmittag, 20. Oktober 2025 im neuen Baugebiet Lindenmatte ein. Deswegen freue er sich mit den Gemeinderäten umso mehr, dass mit dem Spatenstich nun der Grundstein für die zwölf Bauplätze gelegt wurde.

"Gutach wächst weiter", erklärte er, das neue Baugebiet sei ein weiterer Meilenstein für die Gemeinde. Auf einer Fläche von rund 7500 Quadratmetern sollen in zwei Reihen vier Doppelhäuser und acht Einfamilienhäuser entstehen.

Bereits in der KW 43 werde die Firma Schöpf mit den Tiefbauarbeiten beginnen. Die Vergabe der Bauplätze ist für Ende des Jahres anvisiert. Gemeldet hatten sich bei der Gemeinde 19 Bewerber, entschieden werde mit einem Kriterienkatalog, der zum Beispiel die Ortsansässigkeit berücksichtigt. Einziehen werden laut Eckert "ausschließlich Familien".
Nun ist auch der Preis für den Bauplatz entschieden: Alle Bauplätze sind jeweils rund 500 Quadratmeter groß und werden erschlossen 310 Euro pro Quadratmeter kosten, also rund 155.000 Euro.

In Gutach haben die Gemeinderäte mit Bürgermeister Siegfried Eckert (links) den Spatenstich für das neue Wohngebiet Lindenmatte gesetzt.

2026 fertig erschlossen
Geplant ist, die Erschließung auch mit Telekommunikation, Strom und Glasfaser bis September 2026 fertig zu haben, sodass ab dann die Häuser gebaut werden können. Die Lindenmatte ist "in der näheren Zukunft eines der letzten Baugebiete in unserer Gemeinde, denn Wachstum ist – auch aus Verantwortung für zukünftige Generationen, nicht unendlich", so Eckert. Mit dem Bauplatz bekämen die Familien "ein exzellentes, ebenes Grundstück", das nicht weit vom Kurpark und dem bald neu renovierten Gasthaus "Neue Linde" entfernt sei.

Bis zum Spatenstich der Lindenmatte war es allerdings ein jahrelanger Weg: Alles begann mit dem Kauf des Grundstücks des alten Gasthauses "Linde" vor neun Jahren, bei dem die große Wiese mit dem jetzigen Baugebiet dabei war. 2019 folgten die Planungen für den Bebauungsplan und 2021 ging es in die Feinplanung.

"Das war kein einfacher Weg, denn der Paragraf 13 b des Baugesetzbuches hat dem Bau im vereinfachten Verfahren erstmal einen Strich durch die Rechnung gemacht und das Vorhaben auf Eis gelegt", erklärte Philipp Sackmann vom Büro Zink Ingenieure. Ende vergangenen Jahres hat der Gemeinderat schließlich einen Beschluss für das Baugebiet gefasst (wir berichteten). Auch einen Namen hat der Gemeinderat festgelegt: Die zwölf neuen Häuser werden am Curt-Liebich-Weg stehen.

Für die Anwohner drumherum werden sich laut Eckert natürlich Beeinträchtigungen durch Baulärm und Baufahrzeuge ergeben, aber auch Vorteile: "Die verkehrliche Erschließung auf 230 Metern Länge wird einen Ringschluss an zwei Äste des Ramsbachwegs vollziehen", so

Sackmann. Ebenfalls im Ringschluss werde die Wasserversorgung auf etwa 170 Metern Leitungslänge gebaut, die Entwässerung bestehe aus Regen- und Schmutzwasserkanälen mit etwa 520 Metern Kanalbau in Kunststoffbauweise. Der bestehende Graben, der noch quer durch das Gebiet verläuft, werde an den östlichen Rand des Baugebiets verlegt. "Im Ort herrscht ein florierendes Zusammenleben und Gutach steht sehr gut da – das erweiterte Angebot an Baugrundstücken wird die Attraktivität für den Ort weiter erhöhen", beglückwünschte Sackmann die Gemeinde beim Spatenstich.

Text und Foto: Aline Fischer, Offenburger Tageblatt

Kinzigtalsteig: Tour der Superlative

153 Kilometer auf zehn Etappen: Der Mehretappenweg soll im Schwarzwald zum Besuchermagneten werden. In Gutach fiel nun der offizielle Startschuss für die Beschilderung. Die neue Markierung mit dem Bollenhutsymbol kam gut an.

„Es ist alles andere als ein gewöhnlicher Wanderweg", sagte Wolfachs Bürgermeister Thomas Geppert zur Begrüßung im Gutacher Kurpark. Der Verein Schwarzwald Tourismus Kinzigtal hatte gemeinsam mit den 13 Städten und Gemeinden Steinach, Haslach, Mühlenbach, Hofstetten, Fischerbach, Hausach, Wolfach, Gutach, Hornberg, Schramberg, Lauterbach, Schenkenzell und Schiltach nach Gutach eingeladen, um den Startschuss für die Montage der Beschilderung am Kinzigtalsteig zu feiern und über den aktuellen Projektstand zu informieren. Gepperts Gutacher Kollege Siegfried Eckert merkte an, die Eröffnung hätte zwar auch an einem anderen Ort stattfinden können, doch eigne sich der Startpunkt am noch nicht fertiggestellten Lindengarten besonders gut.

Trotzdem: Der Kinzigtalsteig ist laut Geppert ein Gemeinschaftsprojekt „von 13 großartigen Kommunen, die alle viel zu bieten haben und Lust darauf, ein solches Großprojekt auf die Beine zu stellen." So soll der neue Kinzigtalsteig ein Mehretappenwanderweg der Superlative werden. Geppert bezeichnete ihn sogar als „thematisch abgestimmten Erlebnisraum" für Outdoorfans.

„Die Touristen sollen möglichst lange im Kinzigtal bleiben"

Auf insgesamt 153 Kilometern führt die Strecke einmal rund um das Kinzigtal. Zehn Etappen sind zu bewältigen, alle Hauptorte sind eingebunden: „Die Touristen sollen ja möglichst lange im Kinzigtal bleiben", sagte Geppert.
Die einzelnen Etappen sollen für alle Wanderer gut machbar sein und sind „nur" zwischen 14 und 17 Kilometer lang. Lediglich eine Königsetappe überschreitet die 20-Kilometer-Marke. Dabei soll den Wanderern noch genügend Zeit für Kulinarik, Kultur und regionale Besonderheiten bleiben.

Wer jedoch lieber einfach nur wandern möchte, kann selbstverständlich weiterlaufen. Auch für Eintagestouren ist der Kinzigtalsteig konzipiert – darauf haben die Planer besonderen Wert gelegt: Von den Zielpunkten aus soll es problemlos möglich sein, per Bus oder Bahn zum Ausgangspunkt zurückzukehren.

Bis es so weit ist, wird es allerdings noch rund ein Jahr dauern. Voraussichtlich im Frühjahr des kommenden Jahres soll die Beschilderung abgeschlossen sein – dann kann der Steig bereits begangen werden. Die gesamte „Erlebnisinszenierung Kinzigtalsteig" mit ihren Stationen und dem Stempelsystem wird jedoch wohl erst im Herbst 2027 vollständig eingerichtet sein.

Simone Nierholz vom Planungsbüro Tour Konzept stellte die harten Fakten vor: 300 Stunden seien sie und ihre Kollegin Kathrin Bock bisher für die Beschilderungsplanung im Einsatz gewesen, etwa ebenso viele Arbeitsstunden werden für die eigentliche Montage noch hinzukommen. Nierholz gab einen Einblick in die anspruchsvolle Arbeit: 450 Hauptwegweiser und 3000 Kinzigtalsteig-Rauten mit dem neuen Bollenhutsymbol müssen montiert werden, zusätzlich rund 600 weitere Rauten neu angebracht oder umgesetzt werden. Und: Jeder einzelne neu aufgestellte Holzpfosten müsse zuvor mit Eigentümern, Kommunen und den Forstämtern abgestimmt werden.
Der neue Zehntagesweg wird größtenteils auf das bestehende, umfangreiche Wegenetz zurückgreifen. Nur rund sechs Prozent der Strecke sind komplett neu. Bei der Planung vertraute der Tourismusverein Kinzigtal auf die Expertise der örtlichen Schwarzwaldvereine.
Laut Geschäftsführerin Isabella Schmider sah das so aus: Die ehrenamtlichen Wegeexperten steuerten ihre „Hot Spots" bei – besonders schöne Ecken, die sie gerne als Teil des Kinzigtalsteigs sehen wollten. Anschließend wurde versucht, möglichst viele dieser Vorschläge zu integrieren. Nicht alle Wünsche konnten berücksichtigt werden, doch Schmider ist überzeugt: Der nun vorgestellte Steig sei die große Highlight-Tour des Kinzigtals. Wolfachs Bürgermeister Geppert sagte abschließend – im Namen aller beteiligten Gemeinden und, wie er selbst anmerkte, man möge ihm die Ausdrucksweise verzeihen – „er sei stolz wie Bolle".

Bürgermeister und Planer schnitten zur Feier des Tages eine Schwarzwaldtorte an: Siegfried Eckert (Gutach von links), Isabella Schmider (Schwarzwald Tourismus Kinzigtal), Lotta Lauble in Bollenhuttracht, Dorothee Eisenlohr (Schramberg), Thomas Geppert (Wolfach), Jürgen Leichtle (Lauterbach), Helga Wössner (Mühlenbach) und Simone Nierholz (Tour Konzept).

Text und Foto: Jan Boller, Schwarzwälder Bote

So weit ist die Planung für die Wegstrecke.

Herzliche Einladung ins „Bürgercafé“

Am **Mittwoch, dem 5. November 2025** findet ab **15:00 Uhr** ein gemeinsames Kaffeetrinken im Probenraum des Gesangvereins „Eintracht“ im Gemeindehaus statt.

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.
Das Motto im Jubiläumsjahr der Gemeinde lautet dieses Mal: "Sagenkaffee".

Der Gesangverein „Eintracht“ wird Sie in altbewährter Weise mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee verwöhnen.

Der Zugang ist barrierefrei, sodass er mit Rollator oder Rollstuhl erreicht werden kann.

Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Besucher!

Die nächste Einladung ins „Bürgercafé“ erfolgt dann für **Mittwoch, den 3. Dezember 2025**.

Foto: kab-vision - stock.adobe.com

Ab 30. Oktober 2025 Verkaufsstart der Kultfigur im Schwarzwald

PLAYMOBIL-Sonderfigur „Schwarzwald Marie“ kehrt zurück
Nach dem großen Erfolg der ersten Edition feiert die beliebte Playmobil-Sonderfigur „Schwarzwald Marie“ ihr Comeback. Die zweite Auflage umfasst 150.000 Exemplare und ist ab dem 30. Oktober 2025 bei rund 100 offiziellen Verkaufsstellen verteilt über den gesamten Schwarzwald und auch nur dort erhältlich. Die detailreich gestaltete Figur im traditionellen Schwarzwald-Look wird erneut zum begehrten Liebhaberstück, Werbegeschenk, Marken-Botschafterin oder Souvenir für Einheimische wie Touristen.

PLAYMOBIL aus Zirndorf empfiehlt einen UVP von 6,00 Euro. Eine Übersicht aller Verkaufsstellen sowie weitere Infos zur Figur unter: www.schwarzwald-tourismus.de/playmobil

Foto: Baiersbronn Touristik Max Günter

Hintergrundinformationen:
Die „Schwarzwald Marie“ ist eine PLAYMOBIL-Sonderfigur in traditioneller Tracht mit Bollenhut und Schwarzwälder Kirschtorte. Sie wurde am 14. August 2025 erstmals auf der Gartenschau „Tal X“ in Baiersbronn vorgestellt. Initiiert wurde das Projekt von Baiersbronn Touristik in Kooperation mit der Schwarzwald Tourismus GmbH und den IHKs im Schwarzwald. Die Figur symbolisiert das kulturelle Erbe des Schwarzwalds und enthält ein Originalrezept der Kirschtorte. Die Gestaltung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit Trachtenexperten aus dem Kinzigtal, um Authentizität zu gewährleisten. 77.000 Exemplare waren ab dem 15. August bei Schwarzwälder Wiederverkäufern und in wenigen Online-Shops erhältlich. Allerdings waren nach nur 72 Stunden alle Figuren ausverkauft.
Im Jahr 2023 hat in Baiersbronn eine sehr erfolgreiche Ausstellung des Diorama-Artist Oliver Schaffer zum The-

Sonderbriefmarke zum 750-jährigen Jubiläum der Gemeinde Gutach im Rathaus käuflich zu erwerben!

Die Sonderbriefmarke "750 Jahre Gutach" gibt es zu den üblichen Sprechzeiten im Rathaus im Bürgerbüro zu kaufen.

Pro Person kann ein Bogen mit 10 Briefmarken zum Preis von 11,00 Euro erworben werden.

Auch im Verkaufsladen des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof sowie bei der Haslacher Philatelie (Telefon 07835/7456) gibt es die Briefmarkenbögen zu kaufen.

ma „PLAYMOBIL-Spielwelten“ stattgefunden. Bei der Ausstellung vor zwei Jahren hatte Oliver Schaffer auch den Schwarzwald abgebildet und einer Figur einen Bollenhut aufgesetzt. Sehr häufig kam die Frage auf, wo man denn das Bollenhut-Mädel kaufen könne. So entstand die Idee, mit PLAYMOBIL in Kontakt zu treten und eine Sonderfigur „Schwarzwald Marie“ zu beauftragen“, so der Bürgermeister Michael Ruf aus Baiersbronn, der das Projekt als überzeugter PLAYMOBIL-Fan gemeinsam mit Tourismusdirektorin Christina Palma Diaz vorantrieb. „Wir wollten ein Stück Heimat im Miniaturformat schaffen – und das ist gelungen. Sie verbindet Tradition, Stolz und ein Lächeln, das weit über den Schwarzwald hinausstrahlt. Die große Nachfrage und die zweite Auflage zeigen, wie sehr sie die Menschen berührt. Darauf dürfen wir in Baiersbronn stolz sein.“

Schwarzwald Tourismus GmbH

Jahresarbeiterversammlung des Regierungspräsidiums Freiburg in Gutach

Am Mittwoch, dem 22. Oktober 2025 hielt das Regierungspräsidium Freiburg (Landesbetrieb Gewässer) seine jährliche Jahresarbeiterversammlung in der Gemeinde Gutach ab. Rund 180 Mitarbeiter trafen sich in der Festhalle zum Austausch.

Bürgermeister Eckert freue sich, Regierungspräsident Carsten Gabbert und zahlreiche Referats- und Abteilungsleiter des Regierungspräsidiums persönlich zu begrüßen.

Herr Eckert betonte ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit dem Personal des Regierungspräsidiums und zeigte den Mitarbeitern auch noch den neu gestalteten Kurpark. Diese ließen sich beim „BolleStüble“ trotz des regnerischen Wetters eine Kugel Eis schmecken.

v.l.: Referatsleiter der Umweltabteilung Wolfgang Migenda, Umweltabteilungsleiter Manuel Winterhalter-Stocker, Regierungspräsident Carsten Gabbert, Bürgermeister Siegfried Eckert, Rolf Schneider vom Dienstsitz in Offenburg, Abteilung Gewässer.

Foto: Gemeinde Gutach

Durchführung von TV-Inspektionsarbeiten an Regenwasserkanälen

Ab Montag, dem 27.10.2025 werden im Auftrag der Gemeinde TV-Inspektionsarbeiten an Regenwasserkanälen durch die Fa. Kress Kanaltechnik GmbH aus Achern durchgeführt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Kalenderwoche 45 an und betreffen folgende Bereiche: Am Turm, Auf der Ebene, Hausacher Straße, Hirschgasse, Im Grün, Mattenhof, Schreinergasse, Vor Singersbach und Wählerhöfe.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen teilweise auch private Grundstücke betreten werden. Zudem kann es zu Verkehrsbehinderungen durch die Reinigungs- und Untersuchungsfahrzeuge kommen.
Die Verwaltung bittet, den Mitarbeitern der Fa. Kress das Betretungsrecht einzuräumen und dankt für das entgegengebrachte Verständnis.

Information zur Pflege in Gutach

Die Gemeinde Gutach bietet am **Donnerstag, dem 6. November 2025,** in der Zeit von **14:30 bis 16:30 Uhr** eine telefonische Sprechstunde zum Thema „Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung“ an.

Krankenkassenbetriebswirt Klaus Lehmann steht allen Interessenten als unabhängiger Fachmann für Fragen zu allen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung zur Verfügung.

Wir bitten um telefonische Terminabsprache über die Gemeinde Gutach, Frau Luisa Willmann unter Telefon 07833/9388-40.

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 17.10.2025 und alle Reisepässe, die bis zum 10.10.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Abrechnung der Kurtaxe

Zur Abrechnung der Kurtaxe für das 3. Quartal 2025 (01.07.-30.09.25) werden alle Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter gebeten, ihre Meldezettel bis spätestens **Mittwoch, 5. November 2025** bei der Tourist-Information abzugeben.

Bitte überprüfen Sie folgende Angaben:
- Anreisedatum
- Abreisedatum
- Personenzahl, Alter der Kinder

Melde- und Kurtaxepflicht besteht vom 1. Januar bis 31. Dezember.

Energiespar-Beratungen

Kostenfreie Energiespar-Erstberatungen in Haslach
Die bis zu 45 Minuten dauernde Energiespar-Erstberatungen in Haslach finden jeden ersten Donnerstag im Monat statt (außer an Feiertagen etc.).
Beratungsort ist: Stadtwerke Haslach, Alte Hausacher Straße 1, 77716 Haslach im Kinzigtal
Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0.

Kostenfreie Energiespar-Erstberatungen in Offenburg
Jeden Mittwoch sind bis zu einstündige Energiespar-Erstberatungen bei der Ortenauer Energieagentur, Freiburger Straße 41, 77652 Offenburg möglich.
Andere Termine auf Anfrage. Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0

Gebäude-Check vor Ort
Der bis zu zwei Stunden dauernde Gebäude-Check der Verbraucherzentrale ist eine Energiespar-Erstberatung vor Ort und ist montags bis freitags möglich.
Die Kosten belaufen sich auf 30 Euro.
Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0.
Weitere Informationen unter www.Ortenauer-Energieagentur.de

Magnete im Kinzigtal-Design

Wieder eine tolle Idee von Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.!

Passend zu den beliebten Bollenhut-Postkarten „Freu mich wie Bolle“, „Stolz wie Bolle“ und „Lieb dich wie Bolle“ gibt es auch Magnete im Kinzigtal-Design (Größe 44 x 68 mm).
Ob am Kühlschrank oder am Pin-Board, es gibt unzählig viele Platzierungsmöglichkeiten für die schönen Magnete.

Diese sind in der Tourist-Information Gutach zum Preis von **2,00 Euro** pro Magnet erhältlich.

Amtliche Bekanntmachung

Regierungspräsidium Freiburg legt Managementplan für das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ vom 17. November 2025 bis 09. Januar 2026 öffentlich aus

Stellungnahmen können bis zum Ende der Offenlage eingebracht werden / Unterlagen stehen im Internet zum Download bereit

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur Sicherung der biologischen Vielfalt im europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000 wird derzeit ein Managementplan für das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ erarbeitet. In diesem Plan werden die Bestände der geschützten Vogelarten erfasst und zusammen mit Maßnahmenempfehlungen sowohl textlich als auch kartografisch dargestellt. Der Managementplan wird gemäß den geltenden naturschutzrechtlichen Vorgaben erstellt – unabhängig davon, ob es laufende oder geplante Projekte gibt. Er dient ausschließlich der Erfassung, Bewertung und weiteren Entwicklung des Vogelschutzes im Gebiet, auch ohne Bezug zu konkreten Projekten im Energiebereich.

Der Entwurf des Plans wird in der Zeit vom **17.11.2025 bis 09.01.2026** öffentlich ausgelegt.
Die Unterlagen stehen in diesem Zeitraum auf der Internetseite des Regierungspräsidiums, www.rp-freiburg.de unter „Aktuelles“ oder unter https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung zum Download bereit. Sofern Sie über keinen oder für den Download nicht ausreichenden Internetzugang verfügen, wenden Sie sich bitte an die unten genannten Personen.

Für Fragen stehen Ihnen folgende **Ansprechpartnerinnen** des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege, zur Verfügung:

Verfahrensbeauftragte für den **Natura 2000-Managementplan**:
Ina Hartmann, Ina.Hartmann@rpf.bwl.de, Tel. 0761/208-4144
Carolin Greiner, Carolin.Greiner@rpf.bwl.de, Tel. 0761/208-4127

Sie haben für die Dauer der Planauslegung, also vom **17.11.2025 bis 09.01.2026**, die Möglichkeit zum Managementplan Stellung zu nehmen.

Bitte richten Sie Ihre Stellungnahme an das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 5, Verfahrensmanagement, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder per E-Mail mit dem Betreff „Stellungnahme MaP Mittlerer Schwarzwald“ an Abt5.Verfahrensmanagement@rpf.bwl.de.

Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Flächen im Vogelschutzgebiet Sie sich beziehen. Hilfreich ist hierbei die Angabe der Flurstücksnummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt.

Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- graue Armbanduhr (Fundort: Fahrradständer am Parkplatz Dorfmitte) am 13.10.2025
- blaue Lesebrille (Fundort: Radweg zwischen Riesenbach und Sonnhalde) am 15.10.2025

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Gutach

Kaffeenachmittag am Donnerstag, dem 13. November 2025 muss leider ausfallen!

Der nächste geplante Senioren-Kaffeenachmittag der evangelischen Kirchengemeinde Gutach, am Donnerstag, dem 13. November, **muss leider ausfallen.**

Da die Renovierungsarbeiten im Gemeindehaus demnächst beginnen, steht uns der Saal dieses Mal nicht für unsere Veranstaltung zur Verfügung.
Wir laden deshalb bereits jetzt zum Adventskaffee **am Donnerstag, dem 18. Dezember 2025** in das evangelische Gemeindehaus ein.
Das Orga-Team freut sich darauf, dort zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen!

EVANGELISCHE BÜCHEREI 77793 GUTACH

Bücherei in den Herbstferien geschlossen!

Bitte beachten!

Die Bücherei ist am Donnerstag, dem 30. Oktober 2025, geschlossen (Herbstferien).

Herzliche Grüße das Büchereiteam

Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 2. November 2025
15:00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kaffeerunde

Mittwoch, 5. November 2025
16:00 Uhr Bibel & Gebet

Mittwoch, 5. November 2025
19:45 Uhr Bibel-Gesprächskreis

Siegfried Lachmann

Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen
Graue Tonne:

Montag	10.11.2025
Montag	24.11.2025
Montag	08.12.2025

Gelbe Säcke:

Montag	03.11.2025
Montag	17.11.2025

Grüne Tonne:

Mittwoch	05.11.2025
Mittwoch	26.11.2025

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sonstiges

Findling

wie hert mueß d schnuffel
vun de wildsoue sii
wenn si zackere

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 2. November 2025

Um Allerseelen (2. November) kalt und klar,
macht auf Weihnacht´alles starr.

"Die Ortenau den Ortenauern deutlich machen"

Der Verein der Freunde und Förderer des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof hat bei seiner Hauptversammlung auf das Jahr zurückgeblickt und sich einen ersten Eindruck vom Ortenauforum verschafft. Das 3D-Reliefmodell soll in einem der Museumsgebäude verschiedene Aspekte der Region veranschaulichen.

Ganz im Zeichen des neuen Ortenau-Forums stand die Hauptversammlung der Freunde und Förderer des Vogtsbauernhofs, die am Mittwochabend, 22.10.2025 in der Winzerstube des Museums abgehalten wurde. Zu Beginn zeigte Monika Nethe-Geone einen Film, in dem der Fortschritt des Projekts aufgezeigt wurde.

Wie berichtet hat das Freilichtmuseum ein 3D-Reliefmodell des Landkreises in Auftrag gegeben, welches auf einer Art Tisch mit den Maßen zwei Meter mal 1,20 Meter im Obergeschoss des Ortenauhauses aufgestellt werden soll. Mittels einer Beamerbeleuchtung können auf diesem verschiedene Themenbereiche dargestellt werden, wie zum Beispiel die Bevölkerungsentwicklung oder wo sich Weinbaugebiete befinden.
Besucher können diese per Knopfdruck aufrufen lassen.
Wie Vogtsbauernhof-Geschäftsführerin Margit Langer auf Anfrage unserer Redaktion ausführt, sei die Idee dazu schon 2021 aufgekommen, als erste Planungen für die Relozierung des Ortenauhauses von Durbach als Museumsgebäude auf das Gelände des Freilichtmuseums aufkamen. Seit seiner Eröffnung im Jahr 2023 repräsentiert das Haus thematisch die Region Ortenau. Das Modell soll als multimediales Element eine vertiefende Darstellung dieses Sujets ermöglichen.
Nethe-Geone ist mit dem Grundkonzept und dem Beschaffen der erforderlichen Daten beauftragt, die Programmierung übernimmt eine externe Firma. Das Projekt wird alles in allem rund 55000 Euro kosten, das Land fördert die Kosten des Landschaftsmodells zu 40 Prozent und wird somit 14000 Euro beisteuern. Im März 2026 soll es der Öffentlichkeit vorgestellt werden. „So eine Bündelung verschiedener Daten zum Ortenaukreis gab es bis jetzt noch nie“, fasst Langer die Einzigartigkeit des Ortenau-Forums zusammen.

Eine solche Bündelung der Daten gab es noch nie
Bei der Hauptversammlung konnten die Vereinsmitglieder das Ortenauforum das erste Mal in einem Film in Aktion betrachten. Zunächst werde es thematisch auf die Zielgruppe „Kinder und Familien“ ausgerichtet, Erweiterungen würden folgen, so Nethe-Geone. Nach der Vorstellung wurde in der Winzerstube direkt neben dem Ortenauhaus die Tagesordnung abgehandelt. „Ziel des Forums war es, den Ortenauern die Ortenau deutlich machen“, fasste Langer dort noch einmal zusammen. Das interaktive Modell mache dies deutlich. „Wir haben eine Investition gemacht, die sich sehen lässt“, befand sie. Sie dankte dem wissenschaftlichen Leiter des Vogtsbauernhofs Thomas Hafen für die Idee und Wolfgang Zink, der sich intensiv um das Projekt kümmerte.

Der Vorsitzende des Vereins Gerd Baumer gab in seinem Bericht einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Im Februar habe der Verein ein Gespräch über Leader-Fördermöglichkeiten geführt, die dazu gehörige Finanzbesprechung fand einen Monat später statt. Die Ausstellung mit der Vorstellung des Ortenauforums soll im März 2026 stattfinden. „Wir wollen diese Gelegenheit nutzen, um weitere Kommunen zu gewinnen“, sagte Baumer. „Ich bin überzeugt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, schloss er seinen Bericht.
Gutachs Bürgermeister und Vorstandsvorsitzender Siegfried Eckert dankte dem Führungsteam mit Honig und Eisgutscheinen.

Charlotte Reinhard, Schwarzwälder Bote

Das Modell soll im Obergeschoss des Ortenauhauses aufgestellt werden.

Foto: Hans-Jörg Haas

Termine Sprechtage

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält am **Mittwoch, 5. November 2025 ab 09:30 Uhr** im Rathaus Hornberg einen Sprechtag ab.

Hierbei werden die Versicherten **aus Gutach und Hornberg** in Angelegenheiten der Rentenversicherung kostenlos beraten. Zudem nimmt Werner Echle auch **Rentenanträge** entgegen. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit.

Für **allgemeine Beratungen** können Sie sich auch an die Deutsche Rentenversicherung, Außenstelle Offenburg wenden. Kontakt: Telefon 0781 63915-0 oder E-Mail: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.
Oder Sie vereinbaren einen Termin zur Videoberatung mit einem Berater der Deutschen Rentenversicherung. Termine können vereinbart werden unter: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Beratung-und-Kontakt/Videoberatung/videoberatung_node.html Sie können hierfür einen Termin in einer beliebigen Region vereinbaren und sind hier nicht an die Region Offenburg gebunden.

Zur Terminvergabe für den Sprechtag im Rathaus Hornberg melden Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung Hornberg unter Telefon 07833 793-46 an.

Veranstaltungen

Veranstaltungen vom 30.10. - 06.11.2025

Sonntag, 12.10.2025 bis Sonntag, 09.11.2025
14:00 Uhr bis
17:00 Uhr **Ausstellung der Gutacher Malerkolonie „Poesie in Farbe“**
Kunstmuseum Hasemann-Liebich, Kirchstraße 4.
Öffnungszeiten der Ausstellung: Samstag, Sonn- und Feiertag jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr.
Kunstverein Hasemann-Liebich e.V., info@kunstmuseum-hasemann-liebich.de, www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de

Donnerstag, 30.10.2025
19:30 Uhr **Lesung der OT-Kolumnisten**
Kunstmuseum Hasemann-Liebich, Kirchstraße 4.
Mitten in der Ausstellung „Poesie in Farbe“ gibt es am Donnerstag im Kunstmuseum im Krämerhus wieder eine Lesung der OT-Kolumnisten.
Kunstverein Hasemann-Liebich e.V., info@kunstmuseum-hasemann-liebich.de, www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de

Samstag, 01.11.2025 und Sonntag, 02.11.2025
11:00 Uhr bis
17:00 Uhr Freie Sonderführung: Herbstferienprogramm für Familien und Saisonausklang
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.
Mit einem feierlichen Saisonabschluss verabschiedet sich das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof nach sieben Monaten in die Winterpause.
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof,
Tel. 07831/46793500, www.vogtsbauernhof.de

Sonntag, 02.11.2025
13:00 Uhr Tritt- und treffsicher
Parkplatz Dorfmitte, Hauptstraße 48.
Es geht los mit einer ca. einstündigen Tour bei Hornberg, gefolgt vom Luftgewehrschießen im Schützenhaus, wo der Schützenkönig 2025 ermittelt wird. Weitere Infos bei Werner Blum (07831/1634) oder Ellen Blank (07831/9685707).
Schwarzwaldverein - Ortsgruppe Gutach e.V., Jean-Philippe Naudet und Marcel Paffendorf, www.swv-gutach.de
13:30 Uhr Heimspieltag
Liebich-Sporthalle, Hauptstraße 16.
13:30 Uhr D-Jugend weibl. - HRR Meißenh./Nonnenw./Ott.
15:00 Uhr Damen 1 VL .- HSG Baar
17:00 Uhr Herren 1 BOL .- HSG Ortenau Süd 2
Turn- und Sportverein Gutach e.V., Martin Heinzmann, Tel. 07833/8281, www.tus-gutach.de

Dienstag, 04.11.2025 bis Freitag, 07.11.2025
10:00 Uhr bis
16:00 Uhr Legostadt
Hasemann-Schule, Hauptstraße 18.
Mit Unterstützung der Bürgerstiftung Gutach und dem Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.
Hasemann-Schule Gutach, Tel. 07833/7693, sekretariat@hasemannschule.de, www.hasemannschule.de

Mittwoch, 05.11.2025
15:00 Uhr Bürgercafé
Probenraum des Gesangvereins „Eintracht“ im Gemeindehaus, Hauptstraße 17.
Gesangverein „Eintracht“ e.V., Christa Herdle, Tel. 07833/6912, www.eintrachtgutach.wordpress.com

Letzte Saisonwoche im Vogtsbauernhof

Freie Sonderführung, Herbstferienprogramm für Familien und Saisonausklang

Samstag, Allerheiligen, 1. November 2025, 11 bis 17 Uhr
Sonntag, 2. November 2025, 11 bis 17 Uhr

Mit einem feierlichen Saisonabschluss verabschiedet sich das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach nach sieben Monaten am Sonntag, dem 2. November, in die Winterpause. Bevor die Museumstore bis zum Weihnachtsdorf am dritten Adventswochenende, vom 12. bis zum 14. Dezember, schließen, erwartet die Besucher in der letzten Saisonwoche noch einmal ein abwechslungsreiches Programm mit Sonderführungen, Mitmachaktionen für Familien und traditionellem Handwerk.

Unter dem Titel „Flurkreuze und Kleindenkmale“ lädt Museumspädagoge Lucas Pilipp an Allerheiligen, Samstag, dem 1. November, um 11 Uhr zu einem besonderen Rundgang über das Gelände ein. Zwischen Flurkreuzen, Grenzsteinen und Bildstöcken erzählt er von den Geschichten und Gedanken, die sich in diesen stillen Zeugen vergangener Zeiten widerspiegeln.

Noch bis zum 2. November können Familien mit Kindern beim Herbstferienprogramm täglich zwischen 11 und 16 Uhr thematisch passend zur Jahreszeit werkeln und bauen: Es werden unter anderem Senf hergestellt, Laternen gestaltet, Glas bemalt und Kerzen gezogen.
Vom 30. Oktober bis 1. November ist der Bäckerinnungsverbands Baden e.V. zu Gast, der seine jährliche Stollen- und Linzertortenprüfung im Seminarraum des Eingangsgebäudes durchführt. Bewertet werden Form, Aussehen, Geschmack und Aroma der Backwaren. Zudem können Besucher den beliebten Schwarzwälder Kirschstollen mit Bollenhut erwerben – inspiriert von der berühmten Schwarzwälder Kirschtorte.

Am Sonntag, dem 2. November, erwartet die Besucher zum Abschluss der diesjährigen Museumssaison ein vielseitiges Programm. Von 11 bis 17 Uhr zeigen verschiedene Handwerker auf dem Gelände ihr Können: Die Bollenhutmacherin, Strohschuhmacher, Bürstenbinderin und der Besenbinder lassen traditionelle Techniken lebendig werden.

Um 11 Uhr schlüpfen außerdem die museumspädagogischen Mitarbeiter in einer szenischen Sonderführung in die Rolle der Museumstiere. Mit Humor und Nachdenklichkeit beleuchten sie das Motto „Heute Tier, morgen fort“ und lassen die tierischen Bewohner des Museums zu Wort kommen.
Zum feierlichen Ausklang der Saison lädt die Museumsleitung um 17 Uhr zu einem Jahresrückblick ein, musikalisch umrahmt von den Hombacher Dorfmusikanten aus Unterharmersbach.

Nach einer kurzen Pause öffnet das Freilichtmuseum am dritten Adventswochenende noch einmal seine Tore. Vom 12. bis 14. Dezember verwandeln rund 40 Hütten und Stände mit traditionellem Handwerk und regionalen Produkten das Museum in ein stimmungsvolles Weihnachtsdorf, das mit seiner abendlichen Atmosphäre zum Flanieren und Genießen einlädt.

Bis zum 2. November wartet das Herbstferienprogramm des Freilichtmuseums mit täglichen Mitmachaktionen auf.

Am Sonntag, dem 2. November, verabschiedet sich das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in die Winterpause.

Fotos: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas

Vereine

CDU Ortsverband Gutach

Erfolge bei der Kommunalwahl, prominenter Besuch im Jubiläumsjahr und klare Worte zur Landespolitik prägten die Hauptversammlung des CDU-Ortsvereins in "Weber´s Esszeit".

Die CDU begrüßte in ihrer Mitgliederversammlung am 20.10.2025 zwei neue Mitglieder und machte eines davon

gleich zu ihrem Schriftführer. Den Bericht über die Versammlung lesen Sie im Offenburger Tageblatt vom 23. Oktober oder auf bo.de.

Vorsitzender Mike Lauble (von links) und Justizministerin Marion Gentges lobten Andreas Roschak, der als Neumitglied gleich das Amt des Schriftführers im Vorstand des CDU-Ortsvereins übernommen hatte.

Text und Foto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

Weihnachtskartenverkauf 2025 des Fördervereins

Bis Weihnachten ist es zwar noch etwas Zeit, trotzdem wollen wir Sie schon jetzt auf unsere diesjährige Weihnachtskarten-Aktion hinweisen. Wie in den vergangenen Jahren haben wir für die Karten zwei von Gutacher Grundschulkindern selbst gestaltete Motive ausgewählt.
Sie haben nun die Möglichkeit, diese einzigartigen Weihnachtskarten zu bestellen.

Motiv **BLAU**:

Motiv **ROT**:

Hierfür stellen wir 3 Sets (Karte DIN lang inkl. Umschlag) zur Auswahl:

- Set Blanko: Sie wählen Ihr Wunsch-Motiv ohne Textinhalte
- Set Standard: Sie wählen Ihr Wunsch-Motiv mit vorgegebenen Texten (Details sh. Homepage)
- Set Individuell: Sie wählen Ihr Wunsch-Motiv, die Inhalte sind von Ihnen frei wählbar.

Dafür benötigen wir Ihr Logo, vorzugsweise als EPS- oder pdf-Datei + Text als Wordvorlage.
Wir hoffen, Sie mit unseren Motiven für diese Idee begeistern zu können. Wenn Sie Interesse haben, können Sie die Karten gerne auf Spendenbasis über unsere Homepage bestellen. Dazu einfach den QR-Code scannen oder auf www.FKJ-Gutach.de das Bestellformular auswählen.
Die Karten werden auf Spendenbasis verkauft. Trotzdem wollen wir darauf aufmerksam machen, dass pro Karte je nach Set zwischen 1,50 Euro und 2,00 Euro an Kosten auf uns zukommen. Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Wir bitten um Ihre Bestellung bis 7. November 2025.
Die Karten werden Ihnen dann bis Anfang Dezember geliefert.

MUSEUM Hasemann-Liebich

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.
Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 18,00 Euro und für Nichtmitglieder 21,00 Euro.
Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 / 9604295
E-Mail hoddelwolf54@aol.com

Kunstradfahren in Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:
15.00 – 17.00 Uhr
&
18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:
14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:
14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:
16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

Gutacher Mädels glänzen beim Liebich-Pokal!
Am Sonntag, dem 26. Oktober 2025 ging es für viele Sportlerinnen und Sportler wieder einmal um den begehrten Vereinspokal beim Curt-Liebich-Pokal in Gutach.

Vor einem recht großen und mitfiebernden Publikum zeigten dieses Jahr 55 Sportlerinnen und Sportler aus neun verschiedenen Vereinen, was sie in den letzten Wochen und Monaten alles trainiert haben.

Vormittags fuhren vom RSV Gutach bereits sieben Sportlerinnen in den Altersklassen U9 und U11.
Bei den jüngsten, in der Klasse U9, fuhren Tilda Sahr und Emmi Lehmann ein sehr schönes Programm. Am Ende standen bei Tilda 19,35 von 22,70 eingereichten Punkten auf der Anzeigetafel. Dies bedeutete Platz drei mit einem knappen Vorsprung vor ihrer Vereinskameradin Emmi Lehmann. Für Emmi blieben am Ende 19,22 von 24,10 Punkten übrig, womit sie sich mit Platz vier zufriedengeben musste.

In der Altersklasse U11 gingen fünf Sportlerinnen für den RSV Gutach an den Start. Mit ausgefahrenen 24,30 Punkten durfte sich Lieke Rosmolen auf dem elften Platz einreihen. Knapp davor auf dem zehnten Platz stand Emily Schillings mit ausgefahrenen 26,67 Punkten. Amelie Wöhrle konnte mit ihrer sauberen Kür ganze vier Plätze gutmachen und landete am Ende auf Platz fünf. Ebenfalls vier Plätze machte Jule Roschak gut. Sie erreichte mit ausgefahrenen 34,87 Punkten Platz vier. Am meisten überraschte jedoch Clara Schrempp mit einer sehr schönen Präsentation: Eingereicht auf Platz sechs und mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 37,85 wurde sie mit einem Pokal für den ersten Platz belohnt.

Ein weiteres Highlight war der Pokal für den geringsten Abzug, welcher vom E-Werk Mittelbaden gestiftet wurde. Diesen erhält die Sportlerin oder der Sportler aus den Altersklassen U11, der oder die den geringsten prozentualen Abzug erhalten hat. Der Pokal belohnt die am schönsten gefahrene Kür bei den Jüngsten. Dieser Pokal ging dieses Jahr an Emily Schillings vom RSV Gutach. Sie erreichte 92,6 Prozent ihrer eingereichten Punkte.

Nach der Mittagspause ging es dann für die etwas älteren Sportlerinnen und Sportler an den Start. Zunächst zeigte Nora Deißler in der Altersklasse U13 ihr Programm. Sie zeigte ebenfalls eine sehr schöne Kür und konnte sich mit ausgefahrenen 36,64 Punkten auf Platz zwei hinter Hannah Lehmeier aus Augustdorf einreihen. Die Familie aus Augustdorf machte dieses Jahr im Schwarzwald Urlaub und nahm dies zum Anlass mit drei Sportlerinnen beim Liebich-Pokal anzutreten. In ihren jeweiligen Altersklassen konnten sich auch die Schwestern klar durchsetzen und belegten alle den ersten Platz.

Am Nachmittag traten die Sportlerinnen aus der Altersklasse U19 Juniorinnen an. Aus Gutach gingen drei Sportlerinnen an den Start. Valeria Selzer zeigte ein schönes Programm, hatte gegen Ende jedoch mit einigen Übungen zu kämpfen und belegte mit 23,27 Punkten den sechsten Platz. Auf dem undankbaren vierten Platz stand Mercedes Reinert. Sie zeigte ein sauberes und kontrolliertes Programm, hatte am Ende jedoch Zeitprobleme, sodass sie die letzte Übung nicht mehr in den vorgeschriebenen fünf Minuten zeigen konnte. Am Ende standen für sie 66,11 Punkte auf der Anzeigetafel. Als vorletzte Starterin in dieser Altersgruppe ging Leonie Moser an den Start. Auch sie konnte ihre Übungen ruhig und kontrolliert zeigen, musste jedoch dreimal vom Rad absteigen. Ihre letzte Übung, den Handstand auf dem umgelegten Rad, zeigte sie korrekt und fehlerfrei, jedoch reichte auch ihr die Zeit am Ende nicht aus, weshalb die Übung leider nicht mit Punkten belohnt werden konnte. Mit ausgefahrenen 76,32 Punkten belegte sie letztendlich Platz zwei.

Als letzte Starterin für den RSV Gutach ging Salome Keil an den Start. Sie entschloss sich nach einer längeren Trainingspause dazu, doch wieder aufs Rad zu steigen und

den heimischen Liebich-Pokal mitzufahren. Abgesehen von zwei Bodenberührungen konnte auch sie ein schönes Programm zeigen und belegte mit 92,27 Punkten in der Altersklasse der Frauen den zweiten Platz. Den ersten Platz musste sie Alexandra Georgiadis vom RSV Wendlingen überlassen, welche ein nahezu fehlerfreies Programm zeigte. Sie wird in zwei Wochen bei der Weltmeisterschaft in Göppingen für Griechenland an den Start gehen.
Nicht zu vergessen sind die beiden Vereinspokale der Gesamtwertung. Der Vereinspokal U15 für die besten sechs Ergebnisse der Schülerwertungen je Verein, ging dieses Jahr mit 209,61 Punkten an den RV Concordia Prechtal. Der RSV Gutach konnte mit 142,06 Punkten vor dem RMSV Orsingen (122,42) den zweiten Platz belegen.
Beim Vereinspokal der Gesamtwertung werden unabhängig von der Altersklasse die besten sechs Ergebnisse eines Vereins addiert. Diesen Pokal konnte sich dieses Jahr der RSV Gutach mit 344,06 Punkten überreichen lassen. Platz zwei ging an den RV Concordia Prechtal (273,08) und Platz drei an den RSV Fischerbach (209,34).
Premiere als frisch gebackene Kommissäre hatten an diesem Sonntag Lena Moser und Salome Keil vom RSV Gutach. Sie konnten dieses Jahr beide erfolgreich die Prüfung zur Kampfrichterin ablegen und sammelten beim diesjährigen Liebich Pokal ihre ersten Wettkampferfahrungen am Rand der Wettkampffläche. Danke auch an alle anderen Mitglieder der Jury, welche sich bereit erklärt hatten dieses Jahr bei unserem Liebich-Pokal alle gezeigten Präsentationen zu bewerten.

Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die es ermöglicht haben, diesen Wettkampf so reibungslos wie möglich zu gestalten. Vor allem der exzellenten Organisation der Verpflegung von morgens bis nachmittags und des dazugehörigen Küchenteams möchten wir ein großes Dankeschön aussprechen. Dank dieser helfenden Hände konnten die Zuschauerinnen und Zuschauer einen gemütlichen Sonntag zum Verweilen in unserer Halle verbringen.

Salome Keil

Die Sportlerinnen des RSV Gutach bei der Siegerehrung des Vereinspokals:
Von links (hinten): Salome Keil, Leonie Moser, Mercedes Reinert, Valeria Selzer.
Von links (vorne): Emily Schillings, Nora Deißler, Clara Schrempp, Jule Roschak (mit Vereinsmaskottchen), Emmi Lehmann.

Emily Schillings mit ihrem gewonnenen Pokal für den geringsten prozentualen Abzug (gestiftet vom E-Werk Mittelbaden).

Clara Schrempp im Sattellenkerstand.

Fotos: Karin Wurth

Besondere Ehrung für langjähriges Mitglied Hilde Kaspar
Die über 80-jährige Hilde Kaspar kann auf 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft im Radsportverein Gutach zurückblicken.
Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum gratulierte Vorsitzender Martin Geiler und überreichte die Ehrenurkun-

de des Bundesverband RKB Solidarität zusammen mit Präsenten.
Der anwesende Bürgermeister Siegfried Eckert ließ es sich nicht nehmen und gratulierte der rüstigen Seniorin im Rahmen des am Sonntag, dem 26. Oktober 2025 stattgefundenen Curt-Liebich-Pokals ebenfalls.

v.l.: Martin Geiler, Vorsitzender des RSV Gutach, Hilde Kaspar, die für ihre 70-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde, Bürgermeister Siegfried Eckert.

Text und Foto: Karin Wurth

Schwarzwaldverein Gutach

Tritt- und treffsicher 2025

Am Sonntag, dem 2. November 2025 lädt der Schwarzwaldverein Gutach zu seiner traditionellen Wanderung „Tritt- und treffsicher“ ein.

Zuerst gibt es eine ca. einstündige Tour bei Hornberg, danach geht es zum Schützenhaus in Hornberg.

Dort werden wir den Vereins-Schützenkönig 2025 beim Luftgewehrschießen ermitteln. Wer Lust hat, kann sich auch beim Kleinkaliberschießen versuchen. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.
Die Schützengesellschaft Hornberg hält für uns eine kleine Bewirtung bereit.

Treffpunkt ist um 13:00 Uhr beim Parkplatz Dorfmitte in Gutach.

Weitere Infos gibt es bei Werner Blum, Tel: 07831/1634 oder Ellen Blank, Tel. 07831/9685707.

Der Schwarzwaldverein freut sich über zahlreiche Teilnehmer. Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Seniorenwanderung im November wird verschoben auf Donnerstag, den 13.11.2025

Ausnahmsweise findet im November die Wanderung der Mittwochsgruppe **am Donnerstag, dem 13.11.2025 statt.** - Wir bitten um Beachtung!

Treffpunkt ist wie immer um 14:00 Uhr beim Parkplatz in Gutach Dorf.

Gewandert wird auf dem neu gestalteten Nutztier-Pfad, einem 3,1 km langen Rundweg mit 15 liebevoll gestalteten Informationstafeln. Jede Station stellt ein wichtiges Nutztier vor, das unseren Alltag begleitet.

Zum Abschluss wird bei Charly im Gasthaus Sonne eingekehrt.

Rückfragen beantwortet Werner Blum, Tel: 07831/1634. Der Schwarzwaldverein freut sich über zahlreiche Teilnehmer. Gäste sind herzlich willkommen!

Heinrich Hansjakob – Schriftsteller, Politiker und Priester

In der mittlerweile etablieren Wanderreihe „Schätze unserer Nachbarn“ widmet sich die diesjährige Kulturwanderung am Sonntag, dem 9. November 2025 der Kinzigtäler Schwarzwaldvereine, dieser bekannten Haslacher Persönlichkeit aus der Vergangenheit.
Auf dessen Spuren führt uns der Heimatforscher Alois Krafzcyk auf einer kleinen Wanderung von Haslach aus zur Grabkapelle Hofstetten und zum „Freihof“ in Haslach. Dabei werden wir viel über die durchaus zwiespältige Persönlichkeit- wie sie ja auch durch das Hansjakobdenkmal zum Ausdruck kommt- erfahren und dazu angeregt werden, der bekannten „Hutmarkierung“ zu folgen und vielleicht einen Blick in eines seiner Bücher zu werfen.

Treffpunkt für Wanderer ist das Hansjakobdenkmal beim Kloster in Haslach. (am Parkplatz)
Die Wanderung startet dort um 13:00 Uhr.

Für Nichtwanderer (nur Hansjakobkapelle bzw. Führung im Freihof):
14:00 Uhr am Parkplatz vorm Rathaus in Hofstetten (Parkplatz a. d. Gemeindehalle) und dann Vortrag im Freihof in Haslach 16:40 Uhr.

Bei sehr schlechtem Wetter (dann fällt die Wanderung aus) beginnt der Vortrag **für alle** um 13:20 Uhr im Freihof.

Kosten für Eintritt und Führung ca. 5,00 Euro

Wanderstrecke
von Haslach aus: 9 km/180 hm/Gehzeit 2,5 Std./
vom Parkplatz Hofstetten bis zur Hansjakobkapelle: 0,5 km/30 hm

Gesamtdauer der vollständigen Veranstaltung incl. Führung ca. 5 Std.

Die Gutacher Wanderer treffen sich um 12:15 Uhr am Parkplatz Gutach-Dorfmitte, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Ansprechspartner: Jean-Philippe Naudet,
Tel.: 07833-95 93 92

Wie immer sind auch Gäste willkommen!

Christian Ostgathe

Wir bewegen...
TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Montag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2014/15 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A weibl. Jahrg. 2006/07 mit Kilian Nattmann, Annika Brohammer
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Damen II mit Stefan Staiger und Jens Gudelius

Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2010/11 mit Elias Breithaupt, Vanessa Schneider

Abteilung Turnen:
18:00 Uhr – 19:15 Uhr Mädchen ab 11 mit Franziska Dufour
19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

Dienstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2014/15 mit Hans-Jörg Kovac, Sida Gutmann, Jörg Wasmer, Ines Sum
17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2012/13 mit Karla Wöhrle, Luise Schuler, Christian Lehmann
19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jugend A männl. 2006/07 mit Nicolas Haas, Justin Pranic
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren II+III mit Tobias Baumann, Frank Schwarze

Sporthalle Gutach
16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug C+D männl. Jahrg. 2010-2013 mit Demian Moser, Julian Lehmann, Florian Vollmer, Solon Schwendemann, Stefan Staiger
18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter, Mike Lehmann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle
18:00 Uhr Walking
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 9. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael Franki, Manfred Bleile und Mathias Jehle in der Festhalle

Skiabteilung:
19:00 Uhr Treffpunkt Laufgruppe an der Sporthalle Gutach
18:30 Uhr Treffpunkt Mountainbike an der Sporthalle Gutach

Mittwoch:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2014/15 mit Hans-Jörg Kovac, Sida Gutmann, Jörg Wasmer, Ines Sum
17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg.2006-2009 mit Kilian Nattmann, Annika Brohammer, Daniel Hirt, Jasmin Lehmann, Sophia Weigold
20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen
19:00 Uhr – 20:00 Uhr Torhüter Jugend mit Wolfang Laiblin

Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2011/12 mit Karla Wöhrle, Luise Schuler und Christian Lehmann
18:15 Uhr – 19:30 Uhr Jugend C weibl. Jahrgang 2010/11 mit Elias Breithaupt und Vanessa Schneider
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Fit mit Ball mit Simone Lehmann

Abteilung Turnen:
16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Martina Spagnolo und Claudia Wöhrle
19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Jenny Birmele
19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Jenny Birmele

Donnerstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:45 Uhr – 18:00 Uhr Minis Wolfach I und II Stefan Böhler, Tobias Heil, Laura Heil, Emma Böhler
18:00 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A männl. Jahrg. 2006/07 mit Nicolas Haas und Justin Pranic
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Herren I mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

Sporthalle Gutach
15:00 Uhr – 16:00 Uhr Handball Bambini ab 4 Jahre mit Viola Uhl und Silvija Josic
16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I + II mit Kathrin Grimm, Felix Grimm und Stefanie Wöhrle sowie Isabell Wasmer und Tanja Roschak
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2014/15 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2014/15 mit Hans Jörg Kovac, Sida Gutmann, Jörg Wasmer und Ines Sum
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug.B männl. Jahrg. 2008/09 mit Sven Brugger und Manuel Dieterle
20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren II mit Tobias Baumann und Frank Schwarze

Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann
20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

Freitag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug C+D männl. Jahrg. 2010-2013 mit Demian Moser, Julian Lehmann, Florian Vollmer, Solon Schwendemann und Stefan Staiger
17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. B+C weibl. Jahrg. 2008-2011 mit Daniel Hirt, Jasmin Lehmann, Sophia Weigold, Elias Breithaupt und Vanessa Schneider
19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter und Mike Lehmann
20:45 Uhr – 22:00 Uhr Herren II u. III mit Tobias Baumann und Frank Schwarze

Sporthalle Gutach
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Jens Gudelius

Abteilung Turnen:
14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann
15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold, Sophia Weigold
16:00 Uhr – 17:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Martin Aberle und Benjamin Schwidder

Der TuS Gutach startet in die neue Wintersaison
Einladung für die ganze TuS-Familie zum Winter Opening in Pfunds-Serfaus

Der Winter ruft – es kann endlich losgehen. Vom 12. Dezember bis 14. Dezember 2025 startet der TuS Gutach 1901 e.V. sportlich aktiv in die kommende Wintersaison.

Zum großen Winter Opening geht es nach Pfunds-Serfaus/Österreich. Eingeladen sind alle TuS-Familienmitglieder, die Lust auf Schnee, Sport und gute Laune haben.
Unter der fachkundigen Begleitung der TuS-Übungsleiter können die Teilnehmer betreutes Fahren auf den Pisten des Skigebiets Serfaus-Fiss-Ladies genießen.
Egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder erfahrene Pistenprofis – es wird für jeden das passende Angebot dabei sein. Die Übernachtung inkl. Halbpension erfolgt in einem schönen Hotel in Pfunds.

Nachhaltigkeit liegt dem TuS Gutach 1901 e.V. am Herzen. Die Anreise erfolgt deshalb ausschließlich mit dem Bus.

Schnell sein lohnt sich, denn die Plätze sind begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über den Anmeldelink auf unserer Homepage unter www.tus-gutach.de.

Vom 12.-14. Dezember 2025 startet das Winter Opening in Pfunds-Serfaus.

Text und Foto: Rolf Hartmann

HEIMSPIELTAG
in Gutach
Sonntag, 02.11.2025

13.30 Uhr	D-Jugend weibl.	-	HRR Meißenh./Nonnenw./Ott.
15.00 Uhr	Damen 1 VL	-	HSG Baar
17.00 Uhr	Herren 1 BOL	-	HSG Ortenau Süd 2

Anzeigen Privat

Gutach
Reinigungskraft für 2 Personen-Haushalt ab sofort gesucht. Ca. 10 Std./Monat. Bei freier Zeiteinteilung und guter Bezahlung. ***Tel. 0170/9046847***

3 Zi-Wohnung in 6 Fam. Haus in Hausach zu vermieten:
75m², Dusche/Badewanne, sep. WC, großer Balkon, Keller, Waschraum, ggf. Stellplatz. ***Warmmiete ca. 850€.***
Max. 2 Personen, Nichtraucher keine Haustiere
Bei Interesse 07832/974574 AB

3 ZIMMER-WOHNUNG in Hornberg zu vermieten, ca. 90 m², 2. OG, Terrasse, KM 750 € + 200 € NK + 3 MM Kaution. Tel.: 0163 4545858

Matratze u. Topper neuw., **120 x 200 cm** – Gästebett, NP 684,– €, wenig benutzt für 250,– €
Sofa, umwandelbar zu Bett, neu, hellgrau, NP 650,– € für 300,– € zu verkaufen (Fehlkauf)
Tel. 07831/6821

Ihre Ansprechpartnerin
für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh
0781/504-1462
andrea.haberstroh@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

UNFALL?

– Wir helfen, wenn‘s gekracht hat

Foto: shutterstock.com/tommas079

Hageischaden am Auto?
Parkdelle entdeckt?

Kostenloser Schadens-Check
Mobiler Dellenservice im Kinzigtal und Umgebung
Ausbeultechnik ohne Lackieren
Jetzt Termin sichern!

Dellentechnik Sauer

Ihr Beulendoktor mit Meisterhand!

01515 1287797

www.dellentechnik-sauer.de

WIR KAUFEN IHR AUTO!

KFZ BARANKAUF

PKW JEDER ART:

- GEPFLEGTE FAHRZEUGE
- MOTORSCHADEN
- OHNE TÜV
- UNFALLWAGEN
- VIELE KM
- MÄNGEL
- ETC.

Anfrage unter: doec@arcor.de oder • 0172 / 986 93 24

KÜS **Kfz-Prüfstelle** in **Gengenbach**

Kinzigpark 7
77723 Gengenbach
07803 - 50 34 360

Di. – Fr. 9:00 – 13:00
14:00 – 17:00
Erster und letzter Sa. im Monat 8:30 – 12:30

ohne Termin

Unsere Dienstleistungen im Auftrag der KÜS:

- **Hauptuntersuchungen inkl. Abgas**
- **Änderungsabnahmen**
- **Oldtimer-Einstufungen**
- **Prüfungen von Gasanlagen zum Fahrzeugantrieb (GSP, GWP)**

Ihr kompetenter Partner und Sachverständiger für:

- **Schadengutachten**
- **Wertgutachten**
- **UVV-Prüfungen**
- **Prüfungen von Gasanlagen in Campingfahrzeugen (G607)**

Ingenieurbüro Diel
Kfz-Technik
Ettlingen | Gernsbach | Baden-Baden | Sasbach | Offenburg | Gengenbach | Ettenheim | March

www.ib-diel.de | info@ib-diel.de

Ihr Kontakt für private **KLEINANZEIGEN**

07 81 / 504 - 14 65 anb.anzeigen@reiff.de reiff anb.

HILFE IM ALTER

www.bauhaus.info
BAUHAUS®
Wenn's gut werden muss.
Treppenlifte
Selbstbestimmt zu Hause leben.
Kostenlose Infobroschüre/Beratung
0800 668 81 13
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)
BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2
BAUHAUS GmbH & Co. KG Süd,
Sitz: Basler Straße 98, 79115 Freiburg

8			5		1		6	
				9	4			7
5	4			8	7			9
	8	4	1	7	2		3	
	6		3	5	9	2	8	
7			8	4			2	3
4			7	1				
	1		9		5			6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Gastronomie

Winter-Öffnungszeiten
(November bis April)

Montag Ruhetag
Di.- Do. 11.30-19.30 Uhr
Fr. / Sa. 11.30-23.00 Uhr
Sonntag 8.30-16.00 Uhr

Pippos´s Dolcevita
Hauptstraße 50
77756 Hausach
Tel.: 0151 61044332
www.pippos-dolcevita.de
party@pippos-dolcevita.de

Sonntags Frühstücksbuffet oder Brunch auf Reservierung

Immobilien

Grosszügig & hell Wohnen

Hornberg
Bj. 1952

4 Zimmer

110 m²
Wohnfläche

EA-V, EEK F
HZG Öl, 197 kWh

154.900 €

merz IMMOBILIEN
0741.17488-0 · merz-immobilien.de

HILFE IM ALTER

Stellenmarkt ....

Fachkräfte (m/w/d)

Für unsere **Wohnhäuser in Haslach und Hofstetten** mit jeweils integrierter Tagesgruppe, suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** selbstständig arbeitende und engagierte Fachkräfte aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege und Gesundheits- und Krankenpflege oder Personen mit einer vergleichbaren Ausbildung in Voll- oder Teilzeit.

Weitere Informationen unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal

Stadt Elzach
Landkreis Emmendingen

Die Stadt Elzach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine engagierte und empathische Person als

Leitung des kommunalen Kindergartens Spatzennest (m/w/d)

Ausführliche Angaben zu dieser **unbefristeten Teilzeitstelle** in **Entgeltgruppe S 9** TVöD-SuE finden Sie auf der Website www.elzach.de unter Rathaus & Service / Stellenangebote. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Urs Eble (Hauptamtsleiter der Stadt Elzach; Tel.: 07682 804-20) gerne zur Verfügung.

Sie sind **Ergotherapeut/in** aus Überzeugung und haben den Wunsch, Ihre Klientinnen mit Engagement und Freude auf ihrem Weg zu begleiten?
Dann sind Sie bei uns genau richtig! Zur Verstärkung unseres jungen Teams suchen wir **ab sofort eine/n motivierte/n**

Kollegen/in (m/w/d) für Vollzeit/Teilzeit/Minijob

Was Sie bei uns erwartet:
- Modernste Geräte; Tyromotion, Neofect, Zimmer Medizintechnik
- Kompetente Einarbeitung
- Faires Gehalt
- Voll digitalisierte Praxis, inkl. Dienst-Tablet
- Praxisauto
- 33 Tage Urlaub
- Kostenübernahme für Fortbildungen
- Attraktive Benefits, z.B. Jobbike, Heimatkärtle, Tankgutschein, usw.
- Betriebliche Altersvorsorge
- Wöchentliche Teamsitzungen
- Sicherer Arbeitsplatz
- 4-Tage-Woche möglich
- Flexibilität, Sie gestalten Ihre Arbeitszeiten für Sie passend
- Junges, lustiges Team

Was Sie benötigen:
- Abgeschlossene Ausbildung oder Studium
- Bereitschaft sich fortzubilden
- Führerscheinklasse B
- Spaß und Motivation

Interesse? Dann melden Sie sich unter 01704134318 oder info@ergotherapie-stenzel.de

ELFI Ergotherapie & Handrehabilitation

ELFI Praxis für Ergotherapie & Handrehabilitation
Iris Stenzel | Hauptstr. 2-4 | 77756 Hausach

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH
Tel. 07834/83850 | info@johannes-brenz.de

JOHANNES BRENZ PFLEGE UND BETREUUNG

Sie suchen eine sinnvolle Tätigkeit; da sind Sie bei uns richtig.

Wir suchen für unsere Tagespflege im „Alten Spital" in Wolfach **Fahrer zur Abholung unserer Gäste** (morgens oder abends) auf Aufwandsentschädigung oder auf Minijob-Basis.

Ihre Bewerbung oder Fragen richten Sie bitte an Frau Lehmann, **Tel. 0 78 34/83 85 70.**

Die **Röm. Kath. Kirchengemeinde Zell a. H.** bietet Ihnen in ihrer Kindertageseinrichtung St. Ulrich in Nordrach folgende Stelle an:

Leitung Kindertageseinrichtung

80 – 100 % (Leitungsfreistellung 60 %), ab 01.02.2026

Nähere Informationen und weitere Stellenangebote finden Sie unter **www.vst-lahr.de**
Haben Sie Fragen? Dann wenden Sie sich gerne unter 07821 9099-17 an die Geschäftsführerin Frau Schätzle.
Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Stellenmarkt ....

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH

JOHANNES BRENZ PFLEGE UND BETREUUNG

Kreativ, flexibel und mit viel Herzblut gestalten wir den Alltag unserer Bewohnenden.

Interessiert, **Teil unseres Betreuungsteams (§43b)** zu werden?
Stellenumfang 50%, ab 01.01.2026

Für weitere Informationen steht Ihnen
Frau Sum **Tel. 07834/838592** zur Verfügung.
Bewerbung an: **betreuung@johannes-brenz.de**

Wir suchen für INDEX-Maschinen:

Zerspanungsmechaniker
Fachrichtung Drehtechnik

Ihre Aufgaben:
Erstellung der CNC-Programme, Voreinstellung der Werkzeuge, Rüsten der Drehautomaten, Optimierung der Zerspanprozesse, Sicherstellung der Prozess-sicherheit und der Prozessstabilität.

Maschinenbediener
Ihre Aufgaben:
Bedienen der Drehautomaten, Überwachung der Produktqualität mit moderner Messtechnik, selbst-ständiges Wechseln der Werkzeugschneiden, Bedienung Teilereinigung.

Wir bieten:
Abwechslungsreiche Tätigkeit im 2-Schichtbetrieb, leistungsgerechte Vergütung, kompetente Team- und Arbeitskollegen, monatlicher Tankgutschein, Urlaubs- u. Weihnachtsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge, und vermögenswirksame Leistungen.

Interesse?
Dann melden Sie sich bei uns:

Holzer Präzision

Silberlöchle 8 • 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/83490
personal@holzer-praezision.de
www.holzer-praezision.de

---

vollmer seit 1976

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!

Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

07.11. Altbausanierung	Anzeigenschluss, 03.11. 12 Uhr
14.11. Immobilien	Anzeigenschluss, 10.11. 12 Uhr
14.11. Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss, 10.11. 12 Uhr
21.11. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 17.11. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

unglücklich	rücksichtsl. Ausbeutung	Motivation	Schweiz. Männername	längster Fluss in Schles.-Holstein			friesisch: Insel		Liebesleben	sehr starke Winde	Softwarenutzer (engl.)		Weinort im Etschtal		ehrenhaft, korrekt	TV-Moderatorin (Andrea)		dt. Komponist, † 1847
							ein Gastronomiebetrieb											
Titulierung					6		spiritistische Sitzung		einfältig									kleines Glasrohr der Chemiker
				berufliche Tätigkeit		Fließbehinderung					kostbar, selten				einer der Mörder Cäsars		norddeutsch: Knecht	
Verbrennungsrückstand			dem Beruf nachgehen									dt. Miterfinder des Computers		ein Farbton				
dän. Physiker († Niels)					Rheinlastkahn				prähistorischer Abschnitt		Südfrucht						3	
						altgriech. Philosophenschule		sich umsehen, sich ...						Beamter im antiken Athen		Abk.: Krone		
Angeh. e. mittelamerik. Volks			trop. Knollengemüse		Spielstand (engl.)		9				Weingeschmack		Greifvogelfütterung				kleine Hütte	
Skandal	Ballaststoff	zentraler Punkt						Teile der Treppe		traurig					8			
					nicht gönnen		Seehund (engl.)					Toiletten				dt. Naturphilosoph, † 1851		
Regierung (abwertend)		Teil des Fischskeletts		U-Boot bei Jules Verne									gezielte Täuschung		feierliches Gedicht			
						Rage				Ritter der Artusrunde		abgestorbene Baumrinde				10		Glitzerblättchen
feiner Spott							dt. Arzt und Erfinder, † 1870		sonderbar						Einnahmen		französischer Karikaturist †	
				Papiergrößennorm (2 W.)		Männername						stehlen (ugs.)		Stadt am Hellweg				
tropisches Edelholz	Disney-Figur: ‚Löwe'		norddeutsch: Mädchen				7		bange Gefühle		Halbinsel am Schwarzen Meer					alte frz. 5-Centimes-Münze		
Brettspielfigur						Halbedelstein		Gegenstand zum Sichern					2					
			TV-Collie		Kloster in Oberbayern (St. ...)					ungenau				persönliche Handschrift			Frauenname	
gleichsam		ugs.: Unsinn									deutscher Philosoph		Kammer, Raum					
kurz für: Beatrix				Seebad in Irland				ungarischer Fürstenname		Maßeinheit der Frequenz						Anteilnahme		
			4		zu sehr später Stunde		vollbracht, fertig						Vorname der Picasso-Tochter		ägyptischer Gott			
elternloses Kind	Transportgerät	Kraftfahrzeug (Kw.)		Dingwort, Substantiv						Stadt im Schwarzwald		bankrott						
südamerikanischer Alligator							Reizleiter		Vorname von Bartók †					Insel im Pazifik		5		niederl. Stadt (Den ...)
				Andenindianer		natürliche Veranlagung									US-TV-Sender (Abk.)		Robert Koch-Institut (Abk.)	
Prügel (ugs.)			dt. impression. Maler, † 1911					poln. Autor (Stanislaw)				Abk.: Registertonne		Bienenwachs (lat.)				
									Blasinstrument								1	
erklären		griech. Name der Aurora				komplett, völlig												

DEIKE_1926_ANB_25-43

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Unterricht & Kurse

Salzgrotte Wolfach

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen:

Tel: 07834–867050

- **Entspannung pur**
- **Gesundheitsfördernd**
- **Geschenkgutschein**

www.Salzgrotte-wolfach.de

ROMBACH REISEN

Radreisen, Skireisen, Wanderreisen, Erlebnisreisen und Tagesfahrten.

✉ info@rombach-reisen.de

✆ 07836/955903

www.rombach-reisen.de

FAHRSCHULE ARMBRUSTER

Melde dich jetzt ganz einfach per WhatsApp oder E-Mail:

✉ info@fs-armbruster.de

✆ 0175/9901110

www.fs-armbruster.de

Für dich in Wolfach, Hausach und Gutach

reiff anb.

Ihr lokaler Werbepartner

für Handel, Handwerk und Gewerbe.

FAHRDIENST ROMBACH

Transferfahrten, Flughafenfahrten und Krankenfahrten

✉ info@fahrdienst-rombach.de

✆ 07836/307300

www.fahrdienst-rombach.de

WINTERHALTER

OBERE METZGEREI

Unsere Wochenangebote!

gültig vom 30.10.-05.11.2025

Fleischküchle verschiedene Sorten	-17%	1,39 €/100g
Hallo(i)eenerle ob kalt oder warm, immer ein Genuss		1,59 €/100g
Halloweensalat Bulgursalat mit Hähnchen und Kürbis		1,69 €/100g
Knoblauchsalami im Ring	-20%	1,99 €/100g
Kürbis-Quiche vegetarisch, hausgemacht auf Stein gebacken	-28%	3,50 €/St.

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Mobil: 0160 93893344

www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

FAHRSCHULE ARMBRUSTER

...mit uns zum Führerschein

Nächster Theorie-Intensivkurs:

24.11.2025 - 02.12.2025

18:00-21:00 Uhr in Hausach, In den Brachfeldern 4

Nächster Erste-Hilfe-Kurs

... für deinen Führerschein

21.11.2025

Ab 15:00 Uhr in unserem Kursraum in Gutach, Hauptstr. 25

Fahrschule Armbruster

77709 Wolfach I 77793 Gutach I 77756 Hausach

✉ info@fs-armbruster.de ✆ 0175/9901110

KUNSTHANDEL STEINBACH

vor Ort sucht alles aus dem Schwarzwald: **Antike Möbel, Krüge, alte Bettwäsche, Kleinkunst, Bilder, Schmuck, Pelze, Orden, Münzen aller Art, Armbanduhren (Wanduhren), Altgold und vieles mehr.**

Bitte alles anbieten, auch defekte Sachen.

Bargeld sofort

0176/76429739

Philipp-Reis-Str. 5, 66849 Landstuhl

VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE NICHT UNTER WERT!

GUTSCHEIN

für eine kostenlose und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.

07832 / 974163 0

www.falk-partner.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

✆ 0781/504-1456

0781/504-1469

@ anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach

Telefon 07832/5355

info@messmer-reisen.de

MEßMER REISEN

Moderne Bustouristik · Busreisebüro

21.12.2025 **Weihnachtsmarkt in der Ravennaschlucht**
inkl. Eintritt **€ 30.--**

****

24.11. – 30.11. **Bad Füssing – 4* Thermenhotel Ludwig Thoma**
inkl. 2 x Eintritt Johannesbad-Therme **€ 719.--**

04.12. – 07.12. **Advent am Wilden Kaiser**
Stimmungsvolle Adventreise mit Besuch der Weihnachtsmärkte Rosenheim, Kufstein und Fraueninsel **€ 549.--**

ANZEIGEN-TARIF

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

reiff anb.

www.anb-reiff.de

Nachrichtenblatt Hausach

2-spaltig / 20 mm hoch **17,20 €**	2-spaltig / 100 mm hoch **86,-€**
2-spaltig / 30 mm hoch **25,80 €**	**Anzeigenbreite** minimal 44 mm (1-spaltig), maximal 188 mm (4-spaltig) **Anzeigenhöhe** minimal 20 mm, maximal 270 mm
2-spaltig / 40 mm hoch **34,40 €**	2-spaltig / 60 mm hoch **51,60 €**
2-spaltig / 50 mm hoch **43,-€**	
1-spaltig / 35 mm hoch **15,05 €**	3-spaltig / 35 mm hoch **45,15 €**

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von **0,43 €.**
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

Ihr Ansprechpartner für gewerbliche Anzeigen: Andrea Haberstroh

07 81 / 5 04-14 62

andrea.haberstroh@reiff.de

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

07 81 / 5 04-14 65

anb.anzeigen@reiff.de

Bis zu 105 € sparen!

VORTEILS-COUNTDOWN

Digitale Heimatzeitung: Vertraut im Inhalt – modern im Format!

Jetzt starten!

✓ **Bis Jahresende gratis lesen**

✓ **Danach 12 Monate* Abo genießen**

*(Mindestverpflichtung)

für nur **35,–€** mtl.

Bei Bestellung im **September:**
✓ **3 Monate kostenlos lesen**
und bis zu 105,–€** sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**
✓ **2 Monate kostenlos lesen**
und bis zu 70,–€** sparen

Bei Bestellung im **November:**
✓ **1 Monat kostenlos lesen**
und bis zu 35,–€** sparen

** Frühester Lesestart 1. Oktober 2025. Bei Bestellungen ab dem 1. Oktober 2025 kann der Lesestart 1 - 3 Werktage später erfolgen. Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31. Dezember 2025 besteht Ihr Abonnement 12 Monate (Mindestverpflichtung) bis zum 31. Dezember 2026. Danach wird das Abo auf unbestimmte Zeit fortgesetzt zum dann gültigen Monatspreis und kann zum 15. eines Monats gekündigt werden.

Fotos: LIGHTFIELD STUDIOS/deagreez/stock.adobe.com

07 81 / 504 - 55 55 leserservice@reiff.de mittelbadische.de/vorteilscountdown

reiff anb.

Lesespaß für die ganze Familie

Grafik: Gstudio / stock.adobe.com

Buntes Laub und neuer Wein:

Den »goldenen« Herbst in der Region erleben

UND WELCHES »STÜRMISCHE« ANGEBOT HABEN SIE FÜR IHREN KUNDEN?

reiff anb.
ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter
Marlener Straße 9
77656 Offenburg
Telefon 0781/504-1455
Telefax 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

MITTELBADISCHE PRESSE | Offenburger Tageblatt Acher-Rench-Zeitung Kehler Zeitung Lahrer Anzeiger

DIGITALE HEIMATZEITUNG:

VERTRAUT IM INHALT – MODERN IM FORMAT!

Foto: Dorde / stock.adobe.com

E-Paper für z.Zt. 33,90 €/Monat

*Sie lesen die digitale Heimatzeitung zum aktuellen Preis von 33,90 €/Monat (entspricht 7,80 €/Woche). Keine Mindestlaufzeit. Das Abo kann zum 15. eines Monats gekündigt werden. Preise: Stand 1.1.2025.

JETZT BESTELLEN!

07 81 / 504 - 55 55 leserservice@reiff.de mittelbadische.de/e-paper

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

07 81 / 504-14 56

07 81 / 504-14 69

anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Rio · Scala · Hali

30.10. bis 05.11.2025 · www.kinohaslach.de

»DRACULA - DIE AUFERSTEHUNG«
Do/Fr/Sa/Mo/Mi 19:45, So 19:00

»ALL DAS UNGESAGTE ZWISCHEN UNS - REGRETTING YOU« Do/Fr/Sa/MO 19:30, So 16:30/19:00

»AMRUM« Do/Fr/Sa 19:30, So 19:00

»PUMUCKL UND DAS GROSSE MISSVERSTÄNDNIS«
Do/Fr/Sa 15:00, So 14:00/16:00

»MOMO« Do/Fr/Sa 15:15, So 14:15

»DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 4«
Do/Fr/Sa 15:15, So 14:15

»DAS KANU DES MANITU« So 16:15

»DOWNTON ABBEY: DAS GROSSE FINALE«
Mo/Mi 19:30

»YUKON IM WINTER - YOU MUST BE GERMANS«
Mi 19:30 Multivision-Präsentation Martin Brucker

Fenstertauschen lohnt sich 15 % Förderung

Jetzt Termin notieren!

Fensterbau Brettschneider GmbH

Edelstahlkonstruktionen Brettschneider GmbH

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum 18.10.–06.12.2025** von 11.00 - 15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen
Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

a2 Unikat
METALL & NATUR

50% TOTAL 50%
RÄUMUNGS VERKAUF
von 7. November
bis 13. Dezember 2025
immer freitags von 10-18 Uhr
und samstags von 9-12 Uhr
ALLES MUSS RAUS!
außer Rostfiguren aus dem Online-Shop
Dieser bleibt bestehen!!!

www.a2-unikat.de
Am Burghügel 3
77709 Oberwolfach

HVO
Der erneuerbare Diesel

Ab sofort erhältlich!

EXKLUSIV BEI UNS

Grüne Energie tanken.
Für Klimaschutz und Mobilität.

GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0

www.guenther-lahr.de

HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS

AUTOHAUS STAIGER
www.autohausstaiger.de

HASLACH TÜV SÜD:
Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:
Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179

Termin vereinbaren! ☎ 0781-91600

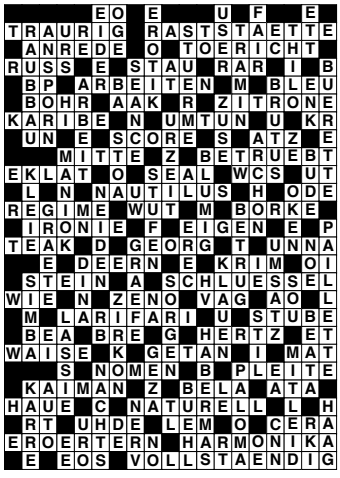
Jetzt im Schlaf entscheiden

Optimales Kissen stützt den Nacken

Kissen-Testaktion bis 29. November 2025 verlängert

Am eigenen Leib können Kunden jetzt wohltuenden und kraftspendenden Schlaf erfahren. Im Rahmen der Test-Wochen macht das Kompetenz-Zentrum Gesunder Schlaf bei Leitermann Schlafkultur das unverbindliche Angebot, den Schlaf mit einem optimal angepassten Nackenstützkissen auszuprobieren. Diese Spezial-Kissen fördern eine gesunde Haltung im Schlaf, die den Nackenbereich nachhaltig entlastet. Die hohe Akzeptanz der Kissen-Testwochen ist Anlass, dass die laufende Service-Aktion in Verlängerung geht. Noch bis 29. November 2025 liegen bei Leitermann Schlafkultur, Lange Straße 13-15 in Offenburg und Centrum am Markt in Kehl, Nackenstützkissen bereit, die ausgeliehen werden können. Zuvor wird jedoch dank wissenschaftlich fundierter Messung der für Sie optimale Kissenbedarf ermittelt. Mit dem Nackenkissen geht es dann nach Hause und in den erholsamen Schlaf. Wenn nicht, kann das Kissen umgetauscht werden – falls Sie das neue Kopfkissen nach der ersten Nacht überhaupt noch wieder hergeben möchten.

Anzeige



8	7	9	5	3	1	4	6	2
6	3	1	2	9	4	8	5	7
5	4	2	6	8	7	3	1	9
9	8	4	1	7	2	6	3	5
2	5	3	4	6	8	9	7	1
1	6	7	3	5	9	2	8	4
7	9	5	8	4	6	1	2	3
4	2	6	7	1	3	5	9	8
3	1	8	9	2	5	7	4	6

reiff anb.

Hier könnte **Ihre Anzeige** stehen!

reiff anb.

Aus der Heimat für die Heimat.

KUNSTDRUCK

Diesen Sonntag SCHAUSONNTAG
von 14 – 16Uhr
(keine Beratung & Verkauf)
KINZIGTALER FENSTER GmbH
Eigene Monteure
Montage zum Festpreis
Große Fachausstellung direkt an der B33
Monteur m/w/d gesucht
· Fenster
· Haustüren
· Markisen
· Rollläden
· NEU! Zimmertüren
· Dachfenster
· Insektenschutz
· Einbruchschutz
· Reparaturservice
KF Kinzigtaler Fenster GmbH | Berghauptener Str. 21
77723 Gengenbach | Telefon 07803 / 9669-0

ENGEL&VÖLKERS

Ist jetzt der richtige Zeitpunkt?
Mit uns lautet die Antwort ja.

GUTSCHEIN
für eine kostenfreie und unverbindliche
Wertermittlung Ihrer Immobilie

KINZIGTAL
Am Marktplatz 8, 77716 Haslach i.K. Immobilienmakler
Telefon+49 (0)7 832-977 94 90, engelvoelkers.com/ortenau

120 m² Lagerfläche Hausach
hochwertig, ebenerdig, beheizt, Toilette, Büro, Parkplätze.
KM 500,– € + MwSt.
Zusendungen unter Chiffre-Nr. 02192 an chiffre@reiff.de oder an
ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg

Wir bilden aus!

Mechatroniker (m/w/d)
Fachrichtung Land- und Baumaschinen

Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Betriebstechnik

Aufbereitungsmechaniker (m/w/d)
Fachrichtung Feuerfeste und keramische Rohstoffe

Industriemechaniker (m/w/d)
Fachrichtung Instandhaltung

Chemielaborant (m/w/d)

Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
Ausbildung über Sachtleben Minerals

Duales Studium BWL - Industrie
Ausbildung über Sachtleben Minerals

Weitere Details auf unseren Homepages:
www.sachtleben-bergbau.de und www.sachtleben-minerals.com

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Gemeinsame Mitteilungen

Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

Allerseelen
L1: Weish 3,1-9 „Gott hat die Gerechten wie ein Ganzopfer angenommen“
Antwortpsalm Ps 27(26) „Der Herr ist mein Licht und mein Heil“
L2: 1Kor 15,20-23 „In Christus werden alle lebendig gemacht werden“
EV: Joh 6,37-40 „Die an den Sohn glauben, haben das ewige Leben, und ich werde sie auferwecken am Jüngsten Tag“

GOTTESDIENSTE

Fr.,31.10. *Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg*
19.00 Haus. Eucharistiefeier in der Dorfkirche
Wir beten für die verstorbenen des Monates Oktober und für Severin Decker u. verst. Ang.;

Sa.,01.11.
08.30 Haus. Allerheiligen - Hochfest
10.15 Hornb. Allerheiligen - Hochfest
13.00 Niedw. Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch mitg. vom Kirchenchor (bitte Gotteslob mitbringen)
15.00 Haus. Andacht in der Dorfkirche mit Gräberbesuch (bitte Gotteslob mitbringen)

So.,02.11. **Kollekte für Priesterausbildung**
08.30 Hornb. Eucharistiefeier zu Allerseelen für die verstorbenen des letzten Jahres Hornberg, Gutach und Niederwasser
10.00 Haus. Kinderkirche im Pfarrheim
10.15 Haus. Eucharistiefeier zu Allerseelen für die verstorbenen des letzten Jahres
14.00 Hornb. Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch (bitte Gotteslob mitbringen)

Mo.,03.11. *Hl. Hubert, Bischof von Lüttich*
19.00 Haus. Abendgebet

Di.,04.11. *Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand*
18.45 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Do.,06.11. *Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges*
10.00 Hornb. Eucharistische Anbetung

Fr.,07.11. Herz-Jesu-Freitag
18.20 Haus. Rosenkranzgebet
19.00 Haus. Eucharistiefeier
Wir beten für Maria u. Markus Buchholz, Enkel u. Urenkel; Armen Seelen; Roman u. Hildegard Armbruster; Anna u. Otto Oberfell u. verst. Ang.; Armen Seelen; Caroline u. Karl Alfred Schmider u. verst. Ang.; Wilhelmine u. Richard Klausmann;

Sa.,08.11. *Mariengedächtnis am Samstag*
18.30 Niedw. Vorabendmesse
Wir beten für Adolf u. Amalie Kaltenbach, Schwester Romana u. verst. Ang.; Alexander Hock; Brunhilde Braun;

So.,09.11.
08.30 Haus. Eucharistiefeier
10.15 Hornb. Familiengottesdienst

MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Am Dienstag, den 04.11.2025 bleibt das Pfarrbüro aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen. In dringenden Notfällen sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter unter Tel.07831-966990.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 0781/504-1465,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0781/504-1462
Telefax: 0781/504-1469

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Aboservice:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.

Ökumenischer Seniorentreff Hausach
Traditionell führt uns die letzte Ausfahrt am Mittwoch, den12.11.2025 in eine besondere Kirche. Dieses Mal führt es uns in die Wallfahrtskirche nach Oberkirch Lautenbach. Die Kirche besticht durch die besondere Bauform und exzellente Beleuchtung. Die Führung übernimmt eine Fachkraft der Kirchengemeinde. Zuvor besuchen wir gegenüber der Kirche das Mesner Haus zu einem Kaffeplausch. Anmeldung beim Kath. Pfarramt Tel. Nr. 966 990.
Anmeldeschluß: Dienstag, den 11.11.2025 um 11:00 Uhr
Abfahrt Dorf: 12:45 Uhr
Post: 12:50 Uhr
Schule: 13:00 Uhr
Die Schlusseinkehr mit Rückblick findet in etwas anderem Rahmen statt.
Lasst Euch überraschen.

Aktion Sternsinger 2026 in Hornberg
Das Motto für die Aktion Dreikönigssingen 2026 steht fest. Diesmal geht es unter dem Motto "Schule statt Fabrik" um den Kampf gegen Kinderarbeit.
Liebe Kinder,
Wir laden euch herzlich ein, an unserer Aktion "Sternsinger" teilzunehmen und gemeinsam Gutes zu tun. Die Sternsinger sind eine besondere Gruppe von Kindern, die jedes Jahr in der Zeit zwischen Weihnachten und den 6. Januar als Heilige Drei Könige verkleidet von Tür zu Tür gehen, den Segen bringen und Spenden sammeln, um bedürftigen Kindern auf der ganzen Welt zu helfen.
Ihr könnt ein Teil dieses wunderbaren Teams werden, indem ihr euch anmeldet und gemeinsam mit uns den Segen und die Freude des Sternsingens teilt. Es ist eine großartige Gelegenheit, anderen zu helfen, neue Freundschaften zu schließen und eine schöne Tradition fortzusetzen.
Wenn ihr mitmachen möchtet und am 29.12.2025 und 30.12.2025 Zeit und Lust habt die Sternsingeraktion zu unterstützen dann meldet Euch bei: Andreas Pacwa, Tel.: 0157-30669339 oder im Pfarrbüro, Tel.: 07831-966990.
Wir freuen uns darauf, mit euch die Welt ein Stückchen besser zu machen.

Einladung zum neuen Angebot: Trauercafé Lichtblick
„Trauer braucht Raum – und Menschen, die mitgehen."
Unter diesem Leitgedanken laden wir herzlich ein zum neuen Angebot unserer Kirchengemeinde:
Trauercafé Lichtblick
Ein offenes Begegnungsangebot für Trauernde
Im Trauercafé „Lichtblick" finden Menschen, die einen geliebten Menschen verloren haben, einen geschützten Raum zum Austausch, zum Zuhören und zum Dasein – ganz ohne Erwartungen oder Verpflichtungen. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee gibt es Zeit für Gespräche, Erinnerungen und stille Momente. Begleitet wird das Café von einem geschulten Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen.
Wann: Samstag 08. November von 15:00–17:00 Uhr (weitere Termine folgen)
Wo: Cafeteria (Altbau) des Caritas -Seniorenzentrums St. Gallus in Zell
Kontakt bei Fragen: Anke Haas Tel. 07835 – 549975 oder per Mail Anke.Haas@se-zell.de
Das Trauercafé steht allen offen – unabhängig von Konfession, Alter oder Trauerzeit.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf alle, die kommen möchten – und heißen Sie herzlich willkommen.
Petra Boschert, Anke Haas und Tamara Wandel-Baumann

Yoga in Zeiten der Trauer
Mit Yoga – Lehrerin Nadine Rapp, Narayana -Yoga
Freitag, 28.November 2025, 17 Uhr – 18.30 Uhr Yoga
Im Anschluss besteht die Möglichkeit für ein gemütliches Beisammensein bei Tee & Gebäck
Ort: Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Giebelraum
Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis (10 – 15 Euro)
In Zeiten der Trauer kann es sich anfühlen, als wäre einem der Boden unter den Füßen weggezogen, als wäre einem die Luft zum Atmen genommen. Das Gefühl der Trauer kann solch einen Raum einnehmen, dass man kaum etwas anderes fühlt. Man spürt sich vielleicht selbst nicht mehr, man fühlt sich wie innerlich erstarrt, während man im Außen „funktioniert".
Yoga kann eine heilsame und wohltuende Unterstützung auf dem Trauerweg sein. Durch sanfte und achtsame Bewegungen des Körpers, durch bewusstes Atmen, darf die Trauer, und mit ihr alle Gefühle, ins Fließen kommen.
Sich selbst wieder spürend wahrnehmen, mit allem, was da ist, mit allem, was sich zeigen mag. Zeit zum bewussten Durchatmen. In einem geschützten Raum. Verbunden mit Menschen in ähnlichen Situationen.
Yoga hat hier weniger denn je damit zu tun, eine bestimmte Haltung zu erreichen. Es gibt keine körperlichen Voraussetzungen – alle Menschen, die sich in Trauer befinden, sind herzlich willkommen. Die Übungen sind einfach und darauf ausgerichtet, Körper und Geist zu entspannen.
Der Fokus der Stunde liegt auf der eigenen Körperwahrnehmung, dem Empfinden von Stabilität, unserer Verwurzelung zur Erde, und auf Entspannung.
Starke Wurzeln geben uns Halt, auch in den Stürmen des Lebens.
Gerne möchten wir dazu einladen, auszuprobieren, ob auch Ihnen/Dir Yoga guttut.
Es wird benötigt: bequeme Kleidung, Yoga-/Gymnastikmatte, Decke, ggf. dicke Socken
Anmeldung und weitere Auskünfte:
Ingrid Dieterle, Ambulanter Besuchs - & Hospizdienst, Sandhaastrasse 4, 77716 Haslach
07832 / 99955-211
Ingrid.dieterle@caritas-kinzigtal.de
Nächster Termin für „Yoga in Zeiten der Trauer": Freitag, 24. April 2026

Abendlob SEHNSUCHT FRIEDEN
Herzliche Einladung zum Abendlob SEHNSUCHT FRIEDEN am 09. November um 18.30 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Wolfach.
Mitwirkende: Chor Belcanto Ltg. Martin Schoch, Bad Rippoldsau-Schapbach, Flöte: Klara Schmid, Saxophon: Michael Weller und Ehepaar Renate und Diakon Willi Bröhl.
Spenden für das Caritas Baby Hospital erbeten. (SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG, IBAN: DE 60664527760000018863; Kennwort: Caritas Baby Hospital).

Das Straßburger Münster – UNESCO Weltkulturerbe Vortrag zur Kunstgeschichte
Mit seinem Turm, der bis ins 19. Jahrhundert der höchste der Christenheit war und als „achtes Weltwunder" gefeiert wurde, ist das Münster und seine einzigartige Silhouette seit Jahrhunderten das Wahrzeichen Straßburgs.
2015 konnte das Münster seine 1000-jährige Grundsteinlegung feiern. Wie wurde dieses kolossale Bauunternehmen finanziert, wie war die Münsterbauhütte organisiert und was wissen wir über die Arbeitsbedingungen an der einst größten Baustelle im deutschen Südwesten? Diesen Fragen wird ebenso nachgegangen wie der wechselvollen Geschichte des Münsters durch die Jahrhunderte. Aber auch die ein oder andere Legende, die sich um dieses Bauwerk rankt, darf bei der Betrachtung nicht fehlen.
Termin: Mo., 03.11.2025, 15:00-16:45 Uhr
Ort: Bildungszentrum Offenburg
Kosten: 10,00 € (Bezahlung vor Ort)
Anmeldung: nicht erforderlich
Referentin: Barbara Memheld

Alt genug? Umgang mit Altersfreigaben im Fernsehen, YouTube, Gaming und Co.
Welche Filme, Serien, YouTube Clips und digitalen Spiele sind wirklich geeignet für das Alter Ihres Kindes? Was

steckt hinter Altersfreigaben wie FSK, USK und Netflix? Und wie ist das im Fernsehen?
Dieser Vortrag bietet Ihnen Einblicke in den Jugendmedienschutz, wie Sie Altersfreigaben einordnen können und praktische Tipps zur Begleitung Ihres Kindes in der digitalen Welt.
Termin: Donnerstag, 06.11.2025, 20:00 bis 21:30 Uhr
Ort: Online via Zoom (Link wird rechtzeitig vor der Veranstaltung an die Teilnehmenden versendet)
Kosten: 7 Euro
Referentin: Leonie Schollän, Fachreferentin Jugendmedienschutz, Medienpädagogik und Gewaltprävention bei der Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg, Sachverständige für Jugendschutz bei der FSK und Prüferin bei der Freiwilligen Selbstkontrolle Fernsehen
Anmeldung und Informationen beim Bildungszentrum Offenburg; Tel. 0781 9250-40
info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Maria Montessori – Film und Filmgespräch
„Ein Kind ist kein leeres Gefäß, das gefüllt werden muss, sondern eine Flamme, die entfacht werden will." – Maria Montessori
Die außergewöhnliche Geschichte einer Frau, die Bildung revolutionierte: Der Film Maria Montessori wirft einen bewegenden Blick auf das Leben und Wirken der weltberühmten italienischen Ärztin, Reformpädagogin und Frauenrechtlerin.
Regie: Léa Tadorov, Frankreich und Italien 2023, 101 min.
Wir zeigen den Film in deutscher Sprache.
Termin: Mittwoch, 19.11.25, 19.00 Uhr
Ort: St. Fidelis, Straßburger Straße 39, Offenburg
Kosten: 5,00 € an der Abendkasse
Anmeldung: nicht erforderlich
Moderation: Antonia Schwab-Renner

So surft Ihr Kind sicherer im Internet – (technische) Tipps für Erziehende
In diesem Online-Workshop erhalten Erziehende praxisnahe und leicht umsetzbare technische Tipps, um die Internetnutzung ihrer Kinder sicherer zu gestalten. Neben technischen Schutzmaßnahmen wie Jugendschutzprogrammen, sicheren Passwörtern und Datenschutz-Einstellungen geht es auch um konkrete
(medien-)pädagogische Tipps für den digitalen (Familien-) Alltag.
Zur Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (PC, Notebook oder Tablet) mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon bzw. Headset sowie optional ein Smartphone für praktische Anwendungen.
Termin: Donnerstag, 20.11.2025, 20:00 bis 21:30 Uhr
Ort: Online via Zoom (Der Zugangs-Link wird vor der Veranstaltung versendet)
Kosten: 7 Euro
Referent: Heiko Wolf, freier Medienpädagoge, Studium der Pädagogik und Multimedia, MA in Handlungsorientierter Medienpädagogik
Anmeldung beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40,
info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Das Sakrament der Taufe empfing:
Lenny Albach, Niederwasser

Wir trauern um...
Elisabeth Scherer, Hausach

Telefonseelsorge Ortenau
Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da
Pfarrer Michael Lienhard – Tel.: 07832-9135-0; E-Mail: michael.lienhard@hausach-hornberg.de
Kooperator Jürgen Grabetz – Tel.:07831-96699-0; E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de
Gemeindereferent Robert Welle – Tel.:07831-96699-18; E-Mail: robert.welle@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT
Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Öffnungszeiten:

Dienstag:	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag:	14.30 – 17.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach

FRIEDENSGEMEINDE
Evangelische Kirchengemeinde Hausach

Ev. Kirchengemeinde Gutach

Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 30.10 – 09.11.2025

Wochenspruch für 20. Sonntag n. Trinitatis
„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott." Micha 6,8

Gottesdienste:
02.11.2025, 20. Sonntag n. Trinitatis

9:30 Uhr Gutach	Gottesdienst, Prädikant Matthias Bühler
11:00 Uhr Hausach	Gottesdienst, Prädikant Matthias Bühler
	Gottesdienste in Hausach wieder im Gemeindehaus

07.11.2025, drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9:30 Uhr Gutach	Gottesdienst mit der Studierendenkantorei Freiburg, Prädikant Gerhard Bühler
11:00 Uhr Hausach	Gottesdienst, Prädikant Gerhard Bühler
	Gottesdienste in Hausach wieder im Gemeindehaus

Nachrichten:
Dank für den Abschied: Im Namen meiner Familie und mir danke ich allen Schwestern und Brüdern für den wunderbaren Abschied, den Ihr mir am vergangenen Sonntag bereitet habt. Die Kirche war geschmückt, die Musik an der Orgel hatte den gewünschten Wumms, die Trachtenkapelle und das Akkordeon-Orchester haben mit Schwung und Pepp musikalische Grüße und fröhliche Tupfer in den Abschied eingebracht, Dekan Rainer Becker sowie alle Redner*innen haben meinen und unseren Dienst hier in großer Herzlichkeit gewürdigt. Der Empfang im Anschluss war dank „Festminister" Hans Wöhrle und dem Gutacher Kirchengemeinderat nicht minder schön.

Ihnen und Euch allen vielen Dank für die guten Worte, die Präsente, die Mails und all das, was ich jetzt in meinen „Schönen-Momente-Schatz“ packen darf. Ein herzliches Vergelt's Gott.
Falls jemand den Kontakt halten möchte – meldet Euch per E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Euere Familie Wille

Weitere personelle Veränderung: Diakon in Ausbildung Indrek Salumets ist aus persönlichen und familiären Gründen aus dem Dienst ausgeschieden. Er musste leider sehr schnell abreisen. Wir wünschen ihm daher auch auf diesem Weg alles Gute für seine Zukunft und Gottes Segen.

Veranstaltungen
Hausach: Ökumenischer Seniorentreff Hausach
Traditionell führt uns die **letzte Ausfahrt am 12.11.2025** in eine besondere Kirche. Dieses Mal führt es uns in die Wallfahrtskirche nach Oberkirch Lautenbach. Die Kirche besticht durch die besondere Bauform und exzellente Beleuchtung. Die Führung übernimmt eine Fachkraft der Kirchengemeinde. Zuvor besuchen wir gegenüber der Kirche das Mesner Haus zu einem Kaffeeplausch.
Anmeldung beim Kath. Pfarramt Tel. Nr. 966 990
Der Abschluss der letzten Fahrt findet an einem besonderen Ort statt.

Gutach: Bibelkreis
Wir treffen uns in der Regel alle zwei Wochen **dienstags um 18 Uhr** im ev. Gemeindehaus Gutach. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Bibelkreis-Team
Nächster Termin: 04. November, 18. November

Gutach: Krabbelgruppe
Wir treffen uns **immer dienstags um 10 Uhr im ev. Gemeindehaus**. Wer mit dazu kommen möchte, kann gerne vorbeikommen. Wir freuen uns auch Euch!

Hausach: Krabbelgruppe
Wir treffen uns **immer mittwochs um 9:15 Uhr** im **evangelischen Gemeindehaus in Hausach**. Wer mit dazu kommen möchte, kann sich gerne vorab bei Sabine Buchholz melden (E-Mail: sabinebuchholz@gmx.net). Die Teilnahme ist ab ca. einem Jahr bis zum Eintritt in den Kindergarten sinnvoll. Bei schönem Wetter treffen wir uns auf einem Hausacher Spielplatz, bei schlechtem Wetter sind wir im Gemeindehaus.

Hausach: Café Angelo
Das Café Angelo öffnet **dienstags von 9 bis 11 Uhr** zum Frühstück. **Freitags** öffnen wir **von 15 bis 17 Uhr.** Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.

Gutach: Gemeindebücherei
Die ev. Gemeindebücherei im ev. Gemeindehaus ist immer donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Diakonie Hausach:
Dienststelle Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 9669-0 Web: diakonie-ortenau.de

Warm & lecker
Die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **Warm & lecker** bietet immer **montags von 12 - 13 Uhr** eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit im **ev. Gemeindehaus Hausach** an.

Club Lichtblick
Die Gruppe trifft sich **immer dienstags** zum gemeinsamen Frühstück im Café Angelo (s. o.).
Die Gruppe Lichtblick trifft sich **Donnerstag, 30. Oktober** zum **Kürbissuppe kochen** und am **06. November** zum **Besuch des Narrenmuseums Hausach.** Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Diakonischen Werk.

Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“
Die Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“ trifft sich 14-tägig mittwochs von **18.00 bis 19.30 Uhr** im Gruppenraum der Diakonie Hausach, Eichenstraße 24.
Das nächste Treffen findet statt am **Mittwoch, 05.November**

Kleiderkammer Hausach
Die Kleiderkammer Hausach im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist immer **mittwochs** außerhalb der Schulferien **von 16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat **nach Terminabsprache** unter 07831/9669-14.
Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach

Kontakt:
Für **seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle** zuständig sind bis auf weiteres:
für **Gutach**: Pfarrer Thomas Krenz, Hornberg, Tel.: 07833 / 388
für **Hausach**: Prädikantin Eva Prill, Tel.: 0171 / 81 33 839

Vakanzvertreter Pfarrer Moritz Martiny, Gegenbach, Tel.: 07803 / 4236

Ev. Pfarramt Gutach:
Langenbacherweg 9, 77793 Gutach
Sekretariat: Eva Prill
Dienstag:15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 07833 / 242
E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Sekretariat: Gabi Billharz
Das Pfarrbüro ist geschlossen
am Mittwoch, 5. und Freitag, 7. November
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 07831 / 279
E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekihausach.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 2. November
10:00 Uhr Gottesdienst zum Gedächtnis der Entschlafenen durch Bezirksapostel Michael Ehrich
(Übertragung aus Freiburg)

Mittwoch, den 5. November
20:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:
www.nak-wolfach.de
www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de
www.nak-sued.de

Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag 19:00 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr

Unser Leben als Christ
Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Frieden fördern in einer Welt voller Wut“
(Römer 12: 17- 21)

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen.
Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907
Website:
www.jw.org

DER ORTENAU KREIS

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb

Elektrogeräte richtig entsorgen

Elektronikschrott sollte zu Sammelstellen gebracht werden

Elektrogeräte enthalten wertvolle Rohstoffe Gold, Silber, Eisen, Aluminium, Kupfer, Zink und Seltene Erden. Diese können bis zu 80 Prozent aus Altgeräten zurückgewonnen und recycelt werden. Umso wichtiger ist es, die Geräte an den entsprechenden Rücknahmestellen abzugeben. So werden Rohstoffe zurückgewonnen und gleichzeitig Ressourcen geschont. Neben wertvollen Metallen enthalten viele Elektro-Altgeräte auch Schadstoffe wie Blei, Cadmium, FCKW und Quecksilber. Werden Altgeräte nicht fachgerecht entsorgt, können sie Umwelt und Gesundheit gefährden, beispielsweise könnten Schadstoffe ins Grundwasser gelangen.

„Es gibt also genügend Gründe, die ausgedienten Elektrogeräte bei unseren Sammelstellen oder im Handel abzugeben“, so Stefan Weiler vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis. Kleine Elektro-Altgeräte, wie Kameras, elektrische Zahnbürsten oder Akkuschrauber, können kostenlos auf einem der elf Wertstoffhöfe im Ortenaukreis oder bei den Problemstoffsammlungen abgegeben werden. Größere Elektrogeräte, die die Größe eines Staubsaugers oder Fernsehgeräts überschreiten – etwa Waschmaschinen, Trockner oder Kühlschränke, werden ausschließlich auf den Wertstoffhöfen angenommen.

Weitere Informationen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten gibt es auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der AbfallApp oder bei der Abfallberatung unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de.

Was tun mit Herbstlaub?

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gibt Tipps
Laub aus dem Hausgarten kann an folgenden Abfallanlagen des Ortenaukreises kostenlos abgegeben werden: Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, Offenburg-Zunsweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen, Schwanau-Ottenheim und Seelbach-Schönberg. Zudem nehmen die Grünabfallsammelstellen der Gemeinden sowie sieben Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis das Laub aus dem Hausgarten ebenfalls kostenlos entgegen.

Das Laub kann auch über die Graue Tonne entsorgt werden. In der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird daraus Biogas gewonnen, das dann zur Erzeugung von Strom und Fernwärme genutzt wird. Das Laub wird also auch auf diesem Weg vollständig verwertet.

Der eigene Garten bietet ebenfalls die Möglichkeit, das Laub zu verwerten. Die Zugabe von Laub bei der Kompostierung von Küchenabfällen während des Winters sorgt für eine bessere Durchmischung des Komposts. Mit Laub abgedeckte Beete sind über den Winter vor Bodenerosion und Verschlämmung geschützt. Auch finden Kleinlebewesen, die im Frühjahr wieder das Bodenleben aktivieren, in der Laubschicht gute Überwinterungsmöglichkeiten.

Größere Mengen von Laub können auch unter Bäumen und Sträuchern als Mulchschicht verteilt werden.

Igel profitieren ebenfalls vom Laub im Garten. Sie benötigen im Herbst einen Unterschlupf, in dem sie ihren Winterschlaf halten können. Wer den Igeln Gutes tun will, der schichtet einen großen, dichten Laubhaufen in einer ruhigen Ecke des Gartens auf. Das ist meist völlig ausreichend.

Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Annahmestellen können auf der Internetseite und in der AbfallApp nachgelesen werden. Die Öffnungszeiten der Abfallanlagen des Ortenaukreises sind auch auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders zu finden.

Für Fragen stehen die Abfallberater des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805-9600 oder per E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

»DORT
donnerstags in der ORTENAU

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 6. November 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr/Schwarzwald: Chrysanthema
Erleben Sie gemeinsam mit Freunden spannende Ein-

blicke hinter die Kulissen des großen Blumen- und Kulturfestivals Chrysanthema und kosten Sie die würzige Vielfalt der Speisechrysantheme. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Rathausplatz, Portal Rathaus 2
77933 Lahr. Die Kosten betragen 5 Euro. Infos und Tickets sind am Info-Point am Rathausplatz oder unter www.chrysanthema.de erhältlich.

Haslach: Carl Sandhaas: Die tragische Liebesgeschichte des Genies
Erleben Sie bei einem Rundgang durch Haslach die bewegende Geschichte von Carl Sandhaas, dem Genie mit tragischem Schicksal. Tauchen Sie gemeinsam in die Vergangenheit ein und genießen zum Abschluss ein Glas Wein in stimmungsvoller Atmosphäre. Treffpunkt: 18 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 15 Euro inkl. Gläsle Wein. Infos und Anmeldung am Vortag unter Telefon 07832 706172 oder info@haslach.de.

Sasbachwalden: WEINZEIT am Donnerstag
Lassen Sie den Allltag hinter sich bei Musik, leckeren Speisen, Weinen, Sekten und Cocktails. Treffpunkt: 18 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstr. 2, 77887 Sasbachwalden. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 07841 20290 oder weinerlebnisse@aldegott.de.

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Ein gutes Bauchgefühl - wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst“

Im Online-Vortrag zum Thema „Ein gutes Bauchgefühl – wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst“ referiert am Donnerstag, 6.November 2025 um 18 Uhr Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer über die Darmflora und wie der Darm gesund erhalten werden kann.
Laut der Referentin beeinflusst kaum ein anderes Organ die Gesundheit und das Wohlbefinden so unmittelbar wie der Darm: „Er ist die Zentrale der Verdauung, Sitz des Immunsystems und hat nicht nur Einfluss auf unsere körperlichen, sondern auch auf unsere seelische Verfassung. Viele Darmbeschwerden wie Blähungen, Durchfall oder Verstopfung werden durch falsche Ernährung, mangelnde Bewegung oder Stress ausgelöst“, so Silke Bauer.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Website des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Online Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Augen auf beim Einkauf – Tipps und Tricks zum nachhaltigen Lebensmittelkonsum“

Einen Online Vortrag zum Thema „Augen auf beim Einkauf – Tipps und Tricks zum nachhaltigen Lebensmittelkonsum“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher am Dienstag, 11. November 2025 um 18 Uhr an.
Der bewusste Einkauf von Lebensmitteln ist von großer Bedeutung für die Gesundheit und die Umwelt. Indem man Kaufentscheidungen sorgfältig trifft und auf Qualität, Herkunft und Nachhaltigkeit der Produkte achtet, kann man nicht nur die eigene Gesundheit schützen, sondern auch einen positiven Einfluss auf die Umwelt ausüben.
Die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer des Ernährungszentrums Ortenau gibt in diesem Vortrag viele praktische Tipps, wie ein ausgewogener und nachhaltiger Lebensmittelkonsum realisiert werden kann.
Die Veranstaltung findet online statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung bis Sonntag, 9. November 2025 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugesendet.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“

Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 12. November 2025 um 19 Uhr an. Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Website des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Gut zu wissen
So beantragen Sie Ihre Rente
Fragen und Antworten zum Rentenantrag

Wer in den Ruhestand gehen möchte, muss rechtzeitig einen Rentenantrag stellen. Viele Menschen fragen sich: Wie funktioniert das eigentlich? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihre Altersrente beantragen und welche Unterlagen Sie benötigen.

Wann sollte ich die Rente beantragen?
Um die Rente rechtzeitig zu beantragen und nahtlos in den Ruhestand übergehen zu können, empfiehlt es sich, den Rentenantrag etwa drei bis maximal sechs Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn zu stellen.

Welche Unterlagen brauche ich für die Antragstellung?
Folgende Informationen brauchen Versicherte für ihren Rentenantrag bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV):
- Versicherungsnummer
- Personaldokument (Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde)

- Bei Antragstellung durch eine dritte Person: Vollmacht oder Betreuungsurkunde
- Angaben zur Bankverbindung (IBAN)
- Versichertennummer und Anschrift der Kranken- und Pflegeversicherung
- Geburtsurkunden der Kinder – auch bei Vätern wichtig für die Beiträge zur Pflegeversicherung
- ggf. Schwerbehindertenausweis, Feststellungsbescheid
- Steueridentifikationsnummer
- Wenn Sozialleistung bezogen werden: Letzter Bescheid der ausstellenden Behörde
- Wenn die Person in Altersteilzeit ist: Altersteilzeitvertrag.
- Versicherungsunterlagen für noch fehlende Zeiten, z. B. Nachweise über Ausbildungszeiten
- Aktueller Versicherungsverlauf der Rentenversicherung (sofern vorhanden).

Informationen zu den verschiedenen Altersrenten (Anspruchsvoraussetzungen, Rentenbeginn, Abschläge) finden Versicherte in ihrer letzten Rentenauskunft.

Wo beantrage ich die Rente?
Der Antrag auf Versichertenrente (R0100) kann bequem online über die DRV Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0100 gestellt werden.

Kann ich mich frühzeitig auf den Rentenantrag vorbereiten?
Ja. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die spätere Rente in richtiger Höhe gezahlt werden kann. Eine Kontenklärung hilft dabei, die vorhandenen Daten zu prüfen und gegebenenfalls Lücken im Versicherungskonto zu schließen. Den Antrag auf Kontenklärung (V0100) können Sie digital stellen unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0100

Einen guten ersten Überblick über Rentenbeginn, -höhe oder Hinzuverdienstmöglichkeiten bieten die Online-Rechner der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/onlinerechner
Zudem können sich Versicherte vorab in ihrer Kommune über die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater oder in den Beratungsstellen der DRV BW informieren. Details dazu unter www.drv-bw.de/kontakt

Wer rechnet die Rente aus?
Die DRV ist für die Berechnung der Rente zuständig. Sie ermittelt die Höhe der individuellen Altersrente und verschickt jährlich eine Renteninformation an ihre Versicherten. Diese enthält die wichtigsten Informationen zu den individuellen Rentenansprüchen bereit, die sich aus der jeweiligen aktuell erfassten Erwerbsbiografie ergeben.

Übrigens: Das Finanzamt erhält automatisch die Daten zu Beginn und Rentenhöhe. Denn ein Teil der Rente ist steuerpflichtig – abhängig vom Jahr des Rentenbeginns. Genauere Auskünfte geben Finanzbehörden, Lohnsteuerhilfevereine oder Steuerberater.

Broschüren zum Thema
Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Ihr Rentenantrag: So geht`s“ auf www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenantrag „Altersrente: Unbegrenzt hinzuverdienen“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-altersrente-hinzuverdienst „Kontenklärung: Fragen und Antworten“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-kontenklaerung „Versicherte und Rentner Info zum Steuerrecht“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-steuerrecht

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.

Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 24,50 €

Tasse mit Hausach Skyline
Preis: 7,50 €

Buch 75 Jahre RGG
Preis: 15,00 €

Huse fier Riigschmeckte und Nomol - Huse fier Riigschmeckte
jeweils 19,00 €

Stockschirm mit Signet Farbe schwarz und rot
Preis: 15,00 €

Baumwolltasche mit Hausach Skyline
Preis: 6,00 €

Liegestuhl
Preis: 49,00 €

Magnete
Preis: 2,00 €

Blockflötenkurs für Erwachsene
Ein Projekt mit Musik, Gemeinschaft und einem Abschlusskonzert

Haben Sie Lust, wieder die Blockflöte in die Hand zu nehmen?
In diesem Kompaktkurs für Erwachsene erarbeiten wir gemeinsam ein kleines Konzertprogramm – mit Freude am Musizieren und ohne Leistungsdruck.
Wir spielen Werke von J.S. Bach, Dowland, Doppelbauer u.v.m.

Kursleitung: Kathrin Krichel
Ort: Musikschule Wolfach, Bahnhofstraße 7; Raum 1
Termine: Freitags, 07., 14., 21. und 28. November
Uhrzeit: 16:30 – 17:15 Uhr
Abschluss: Teilnahme am Adventskonzert am So. 30. November um 16 Uhr, kath. Stadtkirche Hausach

Alle sind herzlich willkommen: sowohl aktive Spieler:innen als auch solche, die die Flöte länger nicht mehr in die Hand genommen haben. Tiefe Instrumente sind vorhanden und können verliehen werden.

Kosten: 52€

Anmeldung & Informationen: Kathrin Krichel Mail: k.krichel@musikschule-offenburg.de Telefon: 07834 4948

Ärztliche Bereitschaftspraxis in Wolfach schließt

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) schließt die ärztliche Bereitschaftspraxis Wolfach zum
31. Oktober 2025. Anlaufstelle für die Patientinnen und Patienten ist künftig die Bereitschaftspraxis in Lahr. Dort werden die Kapazitäten entsprechend erweitert.

„Es steht außer Frage, dass die Schließung der Bereitschaftspraxis eine Einschränkung für die Bürgerinnen und Bürger aus Wolfach und Umgebung darstellt. Dennoch ist weiterhin die medizinische Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen gesichert. Der Bereitschaftsdienst ist nicht für schwere Notfälle zuständig, sondern für akute Beschwerden, die eine Behandlung außerhalb der Sprechzeiten erfordert“, betont die stellvertretende Vorstandsvorsitzende der KVBW, Dr. Doris Reinhardt.

Neben den geöffneten Bereitschaftspraxen gibt es weitere Versorgungsangebote. Über die kostenfreie Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de kann durch eine medizinische Einschätzung die passende Versorgung für die bestehenden Beschwerden ermittelt werden. In vielen Fällen ist eine telemedizinische ärztliche Beratung ausreichend, diese wird über die 116117 vermittelt. Ist ein ärztlicher Hausbesuch medizinisch erforderlich, wird auch dieser, wie bisher, über die 116117 in die Wege geleitet. Die Bürgerinnen und Bürger von Wolfach wurden bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung über die Möglichkeiten der medizinischen Versorgung außerhalb der regulären Sprechzeiten umfassend informiert.

Die Schließung einiger Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg hat mehrere Gründe. „Wir haben derzeit rund 1000 unbesetzte Arztsitze, diese Ärztinnen und Ärzte fehlen für die ambulante Versorgung tagsüber und damit auch im ärztlichen Bereitschaftsdienst nachts und an den Wochenenden“, erläutert Reinhardt. Die bevorstehende Ruhestandswelle der Baby-Boomer wird den Ärztemangel und damit die Arbeitsbelastung der Praxisteams weiter massiv erhöhen. „Der Trend zur Anstellung und Teilzeitbeschäftigung verdeutlicht zudem, dass wir die wertvolle Arztzeit für die wohnortnahe und tägliche ambulante Versorgung der Bevölkerung benötigen. Schon jetzt haben viele Patientinnen und Patienten Probleme, einen Arzttermin zu erhalten. Mit den neuen Versorgungsstrukturen ist auch zukünftig die medizinische Versorgung außerhalb der Sprechzeiten gewährleistet“, so Reinhardt.

Maßgebliches Kriterium bei der Auswahl der Standorte war die Erreichbarkeit.
„95 Prozent der Bevölkerung erreicht eine der weiterhin geöffneten Praxen in 30 Fahrminuten mit dem Pkw, 100 Prozent in spätestens 45 Minuten“, so Reinhardt. „Auch wenn die Fahrtwege nun länger werden, weist Baden-Württemberg weiterhin ein enges Netz an Bereitschaftspraxen auf.“ Von Wolfach ist die Bereitschaftspraxis in Lahr gut erreichbar. An diesem Standort werden die Kapazitäten zum 1. Oktober 2025 ausgebaut: Es gelten längere Öffnungszeiten, mehr diensthabende Ärztinnen und Ärzte sind pro Schicht im Einsatz.

Reinhardt betont, dass die Reform nicht zu Lasten der Notaufnahmen gehen soll. „Wir bitten die Patienten, nur dann in eine Notaufnahme zu gehen, wenn sie schwer erkrankt oder verletzt sind. Bei lebensbedrohlichen Situationen wie bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss der Rettungsdienst unter 112 angerufen werden.“

Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:

Bereitschaftspraxis **Lahr** am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 9–19 Uhr

Alle Bereitschaftspraxen, Öffnungszeiten und weitergehenden Informationen finden Sie auf der Homepage der Kasssenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg:

https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden
https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/aerztlicher-bereitschaftsdienst

Einladung

Am Donnerstag, den 06. November um 19:30 Uhr treffen sich die Omas gegen rechts Kinzigtal im Mostmaierhof, Eisenbahnstraße 38-40 in 77756 Hausach.
Zu diesem Termin laden wir herzlich alle Interessierten ein, denen Demokratie und Menschenwürde am Herzen liegen.
Kontakt: omas-gegen-rechts-kinzigtal@web.de

Beschilderungsstart des Kinzigtalsteigs – ein neues Wandererlebnis im Schwarzwald

Unter dem Motto „STEIG EIN IN SCHWARZWÄLDER NATUR UND KULTUR“ ist am 22. Oktober 2025 die Beschilderungsmontage des neuen Mehr-Etappen-Wandersteigs „Kinzigtalsteig“ gestartet. Die Feier fand in Gutach, dem offiziellen Startpunkt des Steigs, statt.

Der Wandersteig verbindet alle 13 Mitgliedsgemeinden des Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e. V. (STK) auf zehn Etappen und über 150 Kilometern miteinander und schafft damit ein einzigartiges Erlebnis, das Natur, Kultur und regionale Identität verbindet.

„Der Kinzigtalsteig ist mehr als ein Wanderweg – er erzählt die Geschichten unserer Region, ihrer Natur und ihrer Kultur“, sagt Isabella Schmider, Geschäftsführerin des STK. Auch Thomas Geppert, Bürgermeister und Vorstandsvorsitzender des Vereins, betont die besondere Bedeutung des Projekts: „Dieses Projekt ist ein herausragendes Beispiel dafür, was wir gemeinsam erreichen können, wenn wir in der Region an einem Strang ziehen. Der Kinzigtalsteig wäre ohne die enge Zusammenarbeit unseres Tourismusverbunds mit den Städten und Gemeinden, den Schwarzwald- und Wandervereinen, dem Naturpark und vielen weiteren Partnern nicht möglich geworden. Stolz wie Bolle – ich glaube, das dürfen wir heute alle sein.“

„Wir sind 13 starke Kommunen – alle haben etwas zu bieten“, sagte Gutachs Bürgermeister Siegfried Eckert erfreut über die gelungene Zusammenarbeit im STK. Als Gastgeber betonte er die besondere Rolle Gutachs als Ausgangspunkt und wies auf die erste Etappe hin, die von Gutach über Kirnbach bis zum Fohrenbühl führt.

Ein besonderer Höhepunkt der Auftaktveranstaltung war das symbolische Anschneiden eines Kuchens mit dem Logo des Kinzigtalsteigs – eine süße Premiere für ein neues Wandererlebnis.

In ihrer Ansprache blickte Isabella Schmider auf die Entstehung des Projekts zurück: „Der Startschuss für dieses Vorhaben fiel bereits 2021 mit der Förderzusage zur Konzeption des Steigs durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord. In enger Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Tour Konzept entstand die Grundidee. Nach intensiver Abstimmung, der Bewilligung einer weiteren Förderung über das Tourismusinfrastrukturprogramm (TIP) und der Zusage der forstrechtlichen Genehmigung starten wir nun im Jahr 2025 mit der Beschilderungsmontage.“

Auch Simone Nierholz von Tour Konzept gewährte beim Termin einen Blick hinter die Kulissen: „Hinter der Beschilderung steckt weit mehr, als man auf den ersten Blick sieht. Unser Team hat unzählige Stunden in die Planung, Vermessung, digitale Erfassung und Abstimmung mit Streckenexperten, Wegewarten und Bauhöfen investiert. Nun beginnt mit der Montage von 450 Hauptwegweisern mit Entfernungsangaben, etwa 3.000 Kinzigtalsteig-Rauten und Richtungspfeilen sowie rund 600 weiteren Rauten entlang der Strecke der sichtbare Teil des Gemeinschaftsprojekts.“ Sie betonte dabei auch, dass die Qualität der Wege bereits sehr gut ist. Für die gesamte Strecke seien lediglich rund 30 neue Holz- und Metallpfosten sowie 30 Verlängerungen für bestehende Pfosten nötig.

In den kommenden Monaten steht die Umsetzung von Erlebnisinszenierungsmaßnahmen entlang der Strecke im Mittelpunkt. Ziel ist es, den Kinzigtalsteig nicht nur landschaftlich, sondern auch inhaltlich und haptisch erlebbar zu machen – mit besonderen Plätzen, Geschichten und Begegnungen, die den Charakter des Kinzigtals widerspiegeln.

Die ersten Wegweiser wurden bereits in Gutach installiert. Das ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass der Kinzigtalsteig Realität wird. Er führt Wanderer durch abwechslungsreiche Landschaften, vorbei an kulturellen Sehenswürdigkeiten, traditionellen Schwarzwaldorten und eindrucksvollen Aussichtspunkten.

Damit entsteht ein neues touristisches Highlight im Herzen des Schwarzwalds, das nachhaltig umgesetzt, gemeinschaftlich getragen wird und dessen klares Ziel die feierliche Eröffnung im Herbst 2026 ist.

Weitere Informationen zum Kinzigtalsteig finden Sie unter:
https://www.schwarzwald-kinzigtal.info/wandersteig

Gruppenbild mit den Akteuren des Kinzigtalsteigs

Foto: Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Die ersten Wanderwegweiser des Kinzigtalsteigs wurden bereits angebracht

Foto: Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Freiburg

Regierungspräsidium Freiburg legt Managementplan für das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ vom 17. November 2025 bis 09. Januar 2026 öffentlich aus

Stellungnahmen können bis zum Ende der Offenlage eingebracht werden / Unterlagen stehen im Internet zum Download bereit

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur Sicherung der biologischen Vielfalt im europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000 wird derzeit ein Managementplan für das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ erarbeitet. In diesem Plan werden die Bestände

der geschützten Vogelarten erfasst und zusammen mit Maßnahmenempfehlungen sowohl textlich als auch kartografisch dargestellt. Der Managementplan wird gemäß den geltenden naturschutzrechtlichen Vorgaben erstellt – unabhängig davon, ob es laufende oder geplante Projekte gibt. Er dient ausschließlich der Erfassung, Bewertung und weiteren Entwicklung des Vogelschutzes im Gebiet, auch ohne Bezug zu konkreten Projekten im Energiebereich.

Der Entwurf des Plans wird in der Zeit vom **17.11.2025 bis 09.01.2026** öffentlich ausgelegt.
Die Unterlagen stehen in diesem Zeitraum auf der Internetseite des Regierungspräsidiums, www.rp-freiburg.de unter „Aktuelles“ oder unter https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung zum Download bereit. Sofern Sie über keinen oder für den Download nicht ausreichenden Internetzugang verfügen, wenden Sie sich bitte an die unten genannten Personen.

Für Fragen stehen Ihnen folgende **Ansprechpartnerinnen** des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege, zur Verfügung:

Verfahrensbeauftragte für den **Natura 2000-Managementplan**:
Ina Hartmann, Ina.Hartmann@rpf.bwl.de, Tel. 0761/208-4144
Carolin Greiner, Carolin.Greiner@rpf.bwl.de, Tel. 0761/208-4127

Sie haben für die Dauer der Planauslegung, also vom **17.11.2025 bis 09.01.2026**, die Möglichkeit zum Managementplan Stellung zu nehmen.

Bitte richten Sie Ihre Stellungnahme an das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 5, Verfahrensmanagement, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder per E-Mail mit dem Betreff „Stellungnahme MaP Mittlerer Schwarzwald“ an Abt5.Verfahrensmanagement@rpf.bwl.de.

Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Flächen im Vogelschutzgebiet Sie sich beziehen. Hilfreich ist hierbei die Angabe der Flurstücksnummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt.

Ab 01. Dezember 2025 Online zum Wunschtermin in der Agentur für Arbeit Offenburg

Ab dem 01. Dezember bietet die Agentur für Arbeit Offenburg, Lahr und Kehl ausschließlich terminierte Servicezeiten für die persönliche Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung an. Das terminierte Angebot stellt eine Dienstleistungserweiterung dar, um den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden noch besser gerecht zu werden.

Mit den umfangreichen eService-Angeboten der Bundesagentur für Arbeit lassen sich die meisten Anliegen schnell und unkompliziert rund um die Uhr auch online am Computer oder Smartphone klären. Auch der Antrag auf Arbeitslosengeld wird online gestellt. Einen übersichtlichen Einstieg zu allen Online-Angeboten erhalten Kundinnen und Kunden der Arbeitsagentur online unter www.arbeitsagentur.de/eservice.

Wunschtermine können somit ab Dezember mit nur wenigen Klicks vorab über die Internetseite www.arbeitsagentur.de/offenburg gebucht werden. Kundinnen und Kunden können beim Buchungsvorgang ihr gewünschtes Anliegen online auswählen und sich einen persönlichen Termin innerhalb von drei Arbeitstagen reservieren, um sich beispielsweise arbeitslos zu melden.

Für besonders dringende, unvermeidbare Kundenanliegen und ohne vorherige Terminvereinbarung steht die Agentur für Arbeit Offenburg von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr für Notfälle bereit.

Demenzagentur Kinzigtal informiert:
Demenz-Diagnose: Wo Angehörige Hilfe und Beratung finden
Eine Demenz-Diagnose verändert das Leben von Betroffenen und ihren Familien von Grund auf. Viele Angehörige fühlen sich überfordert und alleingelassen. Wer mit der Diagnose Demenz konfrontiert ist, sollte frühzeitig den Kontakt zu einer Beratungsstelle suchen. Ein Hilfsnetzwerk zu schaffen und die eigenen Ressourcen zu stärken, ist der beste Weg, um die Herausforderungen dieser Erkrankung zu meistern. Eine frühzeitige Beratung ist für eine hohe Lebensqualität der Erkrankten und ihrer Familien von entscheidender Bedeutung. Die Beratungsstelle der Demenzagentur Kinzigtal berät individuell und kostenfrei zum Krankheitsbild, zum Verlauf und Umgang mit der Erkrankung. Außerdem erhalten Sie Informationen zu Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige und zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Die Demenzagentur bietet Schulungen und einen Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen an. Finanziell beteiligt an dem Beratungsdienst sind die Pflege- und Krankenkassen, der Ortenaukreis und die Kommunen des Kinzigtals.

Kontaktadresse:
Demenzagentur Kinzigtal
Sandhaasstr.4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220/-222
Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Ehrenamtliche gesucht!

Der SkF e. V. Ortsverein Offenburg/Ortenau bietet „wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ an. „wellcome“ ist ein modernes Hilfsangebot für alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes Unterstützung wünschen.

Für „wellcome“ im Kinzigtal suchen wir engagierte und zuverlässige Ehrenamtliche, die Spaß und Freude im Umgang mit Familien und deren Babys haben.

Als Ehrenamtliche von „wellcome“ unterstützen Sie die Familie bei der Betreuung des Babys oder der Geschwisterkinder des Neugeborenen. Die Unterstützung wird in der Regel wöchentlich für 2 bis 3 Stunden und für einen begrenzten Zeitraum angeboten. Bei Interesse und Fragen kontaktieren Sie bitte unsere wellcome Koordinatorin für das Kinzigtal Jana Schätzle. Tel. 0151-65912109 kinzigtal@wellcome-online.de oder beim SkF e. V. Offenburg/Ortenau Tel. 0781 93229-0

Ausführliche Informationen über wellcome erhalten Sie unter: www.wellcome-online.de

Veranstaltungen im November in Hausach, Gutach und Hornberg

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Kurzbeschreibung	Veranstaltungsort	Tickets
02.11.2025	11:00 - 17:00 Uhr	Ausklang am Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof	Mit einem feierlichen Saisonabschluss verabschiedet sich das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof nach sieben Monaten in die Winterpause.	Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Gutach	Erwachsene, Senioren 13,00 € Ermäßigt 12,00 € Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 7,00 €
05.11.2025	14:30 - 19:30 Uhr	Blutspende	DRK - Blutspendedienst Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten	Stadthalle Hausach	Eintritt frei
05.11.2025	15:00 Uhr	Herzliche Einladung ins „Bürgercafé“	Der Gesangverein „Eintracht“ wird Sie in altbewährter Weise mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee verwöhnen. Dieses Mal unter dem Motto „Sagen“.	Gemeindehaus, Gutach	Eintritt frei
07.11.2025	13:00 - 17:00 Uhr	Hornberger Bärenmarkt	Bauernmarkt im Herzen von Hornberg	Bärenplatz Hornberg	Eintritt frei
07.11.2025	19:00 Uhr	Bildvortrag „Gutach, eine Zeitreise durch 750 Jahre Geschichte“	Auf vielfachen Wunsch wird Jean-Philippe Naudet nochmals den Bildvortrag „Gutach, eine Zeitreise durch 750 Jahre Geschichte“ halten.	Festhalle Gutach	Eintritt frei
07.11.2025	15:30 Uhr	Hausacher LeseLenz Eröffnung Astrid-Lindgren-Weg	Eröffnung der zweiten Ausgabe des Kinder- und Jugendliteraturpfades	Stadthalle Hausach	Eintritt frei
07.11.2025	20:00 Uhr	Hausacher LeseLenz trifft Musicafé	LeseLenz trifft Musicafé - Ein Abend mit Witz, Tiefgang und Überraschungen	Musicafé im Robert-Gerwig-Gymnasium	Eintritt: 2,50 €
08.11.2025	11:00 - 14.00 Uhr	Repair Café im Mostmaierhof	Lieber reparieren statt wegwerfen! Aber wie? Mit Tipps, Anleitung und Hilfe von Experten!	Mostmaierhof, Hausach	Eintritt frei
08.11.2025	11:00 Uhr	Hausacher LeseLenz Literarisches Wiedersehen	Lesung mit dem ehemaligen Hausacher Stadtschreiber Timo Brandt	Rathaus, Hausach	Eintritt frei
08.11.2025	13:00 Uhr	Hausacher LeseLenz Führung Astrid-Lindgren-Weg	mit Victoria Agüera Oliver de Stahl und Anna Teresa Schmid	Stadthalle, Hausach	Eintritt frei
08.11.2025	15:00 Uhr	Hausacher LeseLenz Begrüßung der Hausacher Stadtschreiberinnen und Stadtschreiber 2025/2026	und der Poetik-Dozenten des Hausacher LeseLenzes und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe	Rathaus, Hausach	Eintritt frei
08.11.2025	17:00 Uhr	Laternenfest	des Förderverein Hausacher Kindergärten	Klosterplatz, Hausach	Eintritt frei
08.11.2025	20:00 Uhr	Hausacher LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur 2025	an Sarah Jäger musikalitsche Begeitung am Flügel George Bailey Stuttgart	Stadthalle, Hausach	Eintritt frei
09.11.2025	11:00 Uhr	Hausacher LeseLenz Matinee	Verabschiedung der Gastsprache Niederländisch	Rathaus, Hausach	Eintritt frei
09.11.2025	14:30 Uhr	Einweihung der Kinderrallye	Die Kinderrallye „Elsa und der Bollenhut“ ist nun vollständig und wird feierlich eingeweiht.	Kurpark, Gutach	Eintritt frei
11.11.2025	17:30 Uhr	Martinsfest zum Laternenumzug	Der Verein zur Förderung von Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V. lädt gemeinsam mit der Gemeinde Gutach und den Kirchengemeinden zum St. Martinsfest ein.	Hasemann-Schule, Gutach	

11.11.2025	20:11 Uhr	Martinisitzung	Die Freie Narrenzunft Hausach e.V. eröffnet die Fasentkampagne. Abschluss bei Datschkuchen und Kartoffelsuppe.	Stadthalle, Hausach	Eintritt frei
15.11.2025	09:00 - 12.00 Uhr	Pilzführungen bei Hornberg	Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Pilze und erleben Sie die Schönheit und Vielfalt der heimischen Wälder aus einer neuen Perspektive.	Genauer Treffpunkt wird vor der Veranstaltung per E-Mail mitgeteilt	30,00 €
15.11.2025	9:30 - 16 Uhr	Hausacher Kindertag	Der Förderverein Hausacher Kindergärten e.V. lädt zum Kindertag ein. Anmeldung: persönlich im Kultur- und Tourismusbüro,	Graf-Heinrich- Schule Gemeinschaftsschule Hausach	Nur die Materialkosten müssen bezahlt werden.
15.11.2025 16.11.2025	16:00 Uhr 11:00 Uhr	Kleintierausstellung des Kleintierzuchtverein Hausach in der Stadthalle	Wir präsentieren 300 Tiere - Kaninchen, Tauben, Hühner und Enten in den verschiedensten Rassen und Farbenschlägen.	Stadthalle, Hausach	Eintritt frei
15.11.2025 16.11.2025	14:00 - 20:00 Uhr 11:00 - 18:00 Uhr	Weihnachtsmann-Werkstatt	Jedes Jahr zwei Wochen vor dem ersten Advent öffnet die Filiale der Weihnachtsmann-Werkstatt und verbreitet den ersten Duft von Weihnachten	Im und um das Hotel Schloss Hornberg	Eintritt frei
21.11.2025	09:00 - 18:00 Uhr	Martinimarkt	Am Markttag verwandelt sich das Herz der Stadt in ein buntes Treiben aus Handel, Begegnung und herbstlicher Stimmung.	Evangelischer Kirchplatz und Bahnhofstraße Hornberg	Eintritt frei
21.11.2025	Beginn 20:00 Uhr	Musicafé mit der Bayer's Blues Company (BBC)	Freitag, 21.Nov. 2025, Musicafé mit der Bayer's Blues Company (BBC)	Musicafé im Robert-Gerwig-Gymnasium	Eintritt: 2,50 €
22.11.2025 - 23.11.2025	13.30 - 17.00 Uhr 11.00 - 17.00 Uhr	Hobbykünstlerausstellung	Ende November findet in der Gutacher Festhalle die große Ausstellung der Hobbykünstler Gutachtal e.V. statt.	Festhalle, Gutach	
23.11.2025	16:00 Uhr	Führung Dorfkirche	Der historische Verein bietet eine Führung mit Klaus Lehmann in der Dorfkirche - eine der ältesten Kirchen in Südwestdeutschland an	Dorfkirche, Hausach	Eintritt frei
23.11.2025	12.00 - 18.00 Uhr	Kunst- und Genußmarkt	Kunst- und Genußmarkt im Mostmaierhof in Hausach	Mostmaierhof in Hausach	Eintritt frei
23.11.2025 - 31.12.2025	14:00 - 17:00 Uhr	Adventsausstellung Willy Heine	Öffnungszeiten der Ausstellung: Samstag, Sonn- und Feiertag.	Kunstmuseum Hasemann-Liebich, Gutach	Erwachsene: 3,00 € Kinder bis 16 Jahre: frei
29.11.2025	19:00 Uhr	Jahreskonzert	der Trachtenkapelle Gutach e.V.	Festhalle, Gutach	
28.11.2025	17:00 - 22 Uhr	Einstimmung in den Advent	Einstimmung in den Advent	Hexenhäusle in Klein Venedig, Hausach	Eintritt frei
29.11.2025	14:30- 18:00 Uhr	Nikolausfeier des TV	Querschnitt der Vereinsarbeit	Stadthalle, Hausach	Eintritt frei
29.11.2025	15:00 Uhr	Adventskonzert	Die Kinder der Musikschule stimmen mit klassischen Stücken und festlichen Melodien auf den Advent ein.	Evangelische Kirche	Eintritt frei
30.11.2025	14:30 Uhr	Museum im Herrenhaus - Monatsveranstaltung	Jeden letzten Sonntag im Monat findet eine spannende und informative Veranstaltung im Museum in Herrenhaus in Hausach statt.	Museum im Herrenhaus, Hausach	Eintritt frei
30.11.2025	16:00 Uhr	Adventskonzert der Musikschule	unter der Leitung von Kathrin Krichel	Kath. Stadtkirche, Hausach	Eintritt frei
30.11.2025	17:30 Uhr	Eröffnung Weihnachtswald und Musikalisches Programm im Weihnachtswald	Eröffnung Weihnachtswald und Musikalisches Programm im Weihnachtswald	Klosterplatz, Hausach	Eintritt frei